Documentation

Gigaset S400 professional

Bedienungsanleitung
User Guide

Communication for the open minded

Siemens Enterprise Communications
www.siemens-enterprise.com

Gigaset S400 professional – mehr als nur Telefonieren

Ihr Telefon setzt neue Standards für Ihre Kommunikation.

Seine Beschaffenheit und Bedienoberfläche sind herausragend unter den Schnurlostelefonen.

Es bietet erstklassige Sprachqualität beim Freisprechen und hohe Flexibilität durch seine diversen Schnittstellen (Bluetooth, USB).

Dank des grossen TFT-Displays, der benutzerfreundlichen Tastatur und der übersichtlichen Menuführung überzeugt es durch einfache Bedienbarkeit.

Ihr Telefon kann mehr:

- Kommunizieren Sie mittels Bluetooth™ schnurlos mit anderen Geräten (z. B. Headsets), die ebenfalls diese Technik verwenden.
- Synchronisieren Sie die Adressbücher von Telefon, Mobiltelefon und PC über Bluetooth™ oder die USB-Schnittstelle mittels Gigaset QuickSync Software (→ S. 63).
- Speichern Sie Termine (→ S. 39) und Jahrestage, z. B. Geburtstage (→ S. 32), in Ihrem Telefon – Ihr Telefon erinnert Sie rechtzeitig.
- Kennzeichnen Sie wichtige Gesprächspartner als VIP – so erkennen Sie wichtige Anrufe bereits am Klingelton (→ S. 29).
- Weisen Sie Einträgen im Adressbuch ein Bild zu – zukünftig erscheint das Bild bei jedem Anruf von dieser Nummer (→ S. 29).
- Sie wollen keine Anrufe annehmen, bei denen der Anrufer die Rufnummernübertragung unterdrückt hat – kein Problem: Stellen Sie ein, dass Ihr Mobilteil nur dann klingelt, wenn die Rufnummernübertragung nicht unterdrückt wurde (→ S. 52).
- Passen Sie Ihr Gigaset auf Ihre Freisprechbedürfnisse an (→ S. 51) und steuern die Helligkeit Ihrer Tastatur individuell (→ S. 50).
- Sehen Sie Ihre persönlichen Bilder als Screensaver-Diashow (→ S. 49).
- Sie wollen nicht gestört werden – durch eine Zeitsteuerung klingelt Ihr Telefon nur dann, wenn Sie es möchten (→ S. 52). VIP-Anrufe werden durchgestellt.
- Belegen Sie die Tasten des Telefons mit wichtigen Nummern. Die Wahl der Nummer erfolgt dann mit einem Tastendruck (→ S. 48).
- Stellen Sie das Display auf Großschrift ein – Sie erhöhen damit die Lesbarkeit in bestimmen für Sie wichtigen Situationen, z. B. im Adressbuch und in Listen (→ S. 49).

Stellen Sie die Menü-Ansicht nach Ihren Bedürfnissen so ein, dass nur die wichtigsten Funktionen (Standard-Modus) oder alle Funktionen (Experten-Modus) angezeigt werden (→ S. 24).

Viel Spaß mit Ihrem neuen Telefon!

Kurzübersicht Mobilteil



1 **Display** im Ruhezustand
2 **Ladezustand des Akkus** (→ S. 15)
3 **Seiten-Tasten**
Gesprächslautstärke (→ S. 50) oder
Klingeltonlautstärke (→ S. 51) einstellen
4 **Display-Tasten** (→ S. 19)
5 **Nachrichten-Taste** (→ S. 34)
Zugriff auf die Anrufer- und Nachrichtenlisten;
blinkt: neue Nachricht oder neuer Anruf
6 **Auflegen-, Ein-/Aus-Taste**
Gespräch beenden; Funktion abbrechen; eine Menüebene zurück (kurz drücken); zurück in Ruhezustand (lang drücken); Mobilteil ein-/ausschalten (im Ruhezustand lang drücken)
7 **Raute-Taste**
Tastensperre ein/aus (im Ruhezustand lang drücken);
Wechsel zwischen Groß-, Klein- und Ziffern-schreibung
8 **Stummschalte-Taste** (→ S. 28)
Mikrofon stumm schalten
9 **Mikrofon**
10 **R-Taste**
- Rückfrage (Flash)
- Wahlpause eingeben (lang drücken)
11 **Stern-Taste**
Klingeltöne ein/aus (lang drücken);
bei bestehender Verbindung: Umschalten Impulswahl/Tonwahl (kurz drücken);
bei Texteingabe: Tabelle der Sonderzeichen öffnen
12 **Headset-Anschluss** (→ S. 16)
13 **Taste 1**
Netz-Anrufbeantworter anwählen (lang drü-cken)
14 **Abheben-Taste**
15 blinkt: ankommender Ruf;
Gespräch annehmen; Wahlwiederholungsliste öffnen (kurz drücken); Wählen einleiten (lang drücken)**Freisprech-Taste**
Umschalten zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb
16 **Steuer-Taste** (→ S. 18)
17 **Empfangsstärke** (→ S. 15)
Farbe **grün**: Eco-Modus (→ S. 38) aktiviert

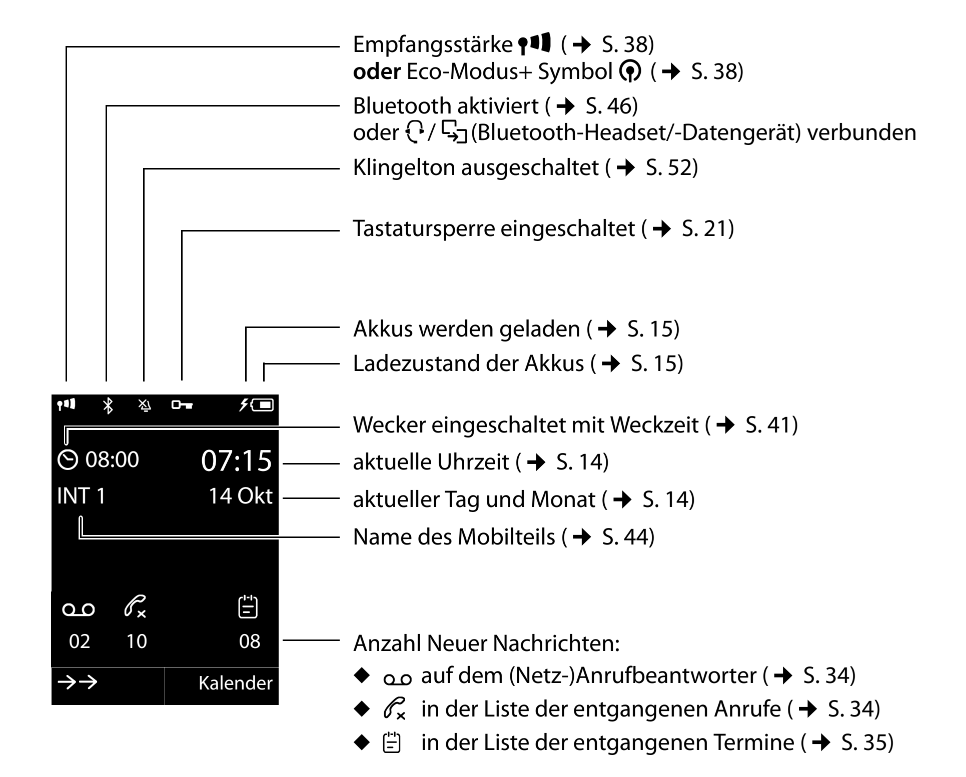
Basis



Anmelde-/
Paging-Taste
(→ S. 42)

Displaysymbole

Folgende Symbole werden abhängig von den Einstellungen und vom Betriebszustand Ihres Telefons angezeigt:



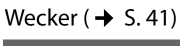
Signalisieren von

externer Anruf (→ S. 26)



interner Anruf (→ S. 42)



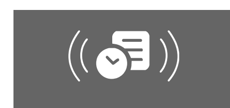


Wecker (→ S. 41)

Jahrestag (→ S. 39)



Termine (→ S. 39)



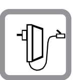
Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise

Achtung

Lesen Sie vor Gebrauch die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung.

Klären Sie Ihre Kinder über deren Inhalt und über die Gefahren bei der Benutzung des Telefons auf.



Verwenden Sie nur das mitgelieferte Steckernetzgerät, wie auf der Unterseite der Basis angegeben.



Legen Sie nur **aufladbare Akkus** ein, die der **Spezifikation auf S. 60** entsprechen, da sonst erhebliche Gesundheits- und Personenschäden nicht auszuschließen sind.



Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes, z.B. Arztpraxis.



Halten Sie das Mobilteil nicht mit der Geräterückseite an das Ohr, wenn es klingelt bzw. wenn Sie die Freisprechfunktion eingeschaltet haben. Sie können sich sonst schwerwiegende, dauerhafte Gehörschäden zuziehen.

Ihr Gigaset verträgt sich mit den meisten am Markt befindlichen digitalen Hörgeräten. Eine einwandfreie Funktion mit jedem Hörgerät kann jedoch nicht garantiert werden.

Das Mobilteil kann in Hörgeräten einen unangenehmen Brumm- oder Pfeifton verursachen oder diese übersteuern. Kontaktieren Sie bei Problemen den Hörgeräteakustiker.



Stellen Sie Basis und Ladeschale nicht in Bädern oder Duschräumen auf. Basis und Ladeschale sind nicht spritzwassergeschützt (→ S. 60).



Nutzen Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z.B. Lackierereien.



Geben Sie Ihr Gigaset nur mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.



Bitte nehmen Sie defekte Basisstationen außer Betrieb oder lassen diese vom Service reparieren, da diese ggf. andere Funkdienste stören könnten.

Hinweis

Nicht alle in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern verfügbar.

Erste Schritte

Verpackungsinhalt überprüfen



1 eine Basis Gigaset S400 professional,
2 ein Steckernetzgerät,
3 ein Mobilteil Gigaset S4 professional,
4 ein Telefonkabel,
5 zwei Akkus,
6 ein Akkudeckel,
7 ein Gürtelclip,
8 eine Kunststoffabdeckung für Headsetbuchse,
9 eine Bedienungsanleitung.

Basis und Ladeschale (falls im Lieferumfang) aufstellen

Basis und Ladeschale sind für den Betrieb in geschlossenen, trockenen Räumen mit einem Temperaturbereich von +5 °C bis +45 °C ausgelegt.

▶ Stellen Sie Basis an einer zentralen Stelle der Wohnung oder des Hauses auf einer ebenen, rutschfesten Unterlage auf oder montieren Sie die Basis oder Ladeschale an die Wand → S. 66.

Hinweis

Achten Sie auf die Reichweite der Basis.
Diese beträgt im freien Gelände bis zu 300 m, in Gebäuden bis zu 50 m.
Die Reichweite verringert sich bei eingeschaltetem Eco-Modus (→ S. 38).

Normalerweise hinterlassen die Gerätefüße keine Spuren an der Aufstellfläche. Angesichts der Vielfalt der bei Möbeln verwendeten Lacke und Polituren kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass beim Kontakt Spuren auf der Abstellfläche verursacht werden.

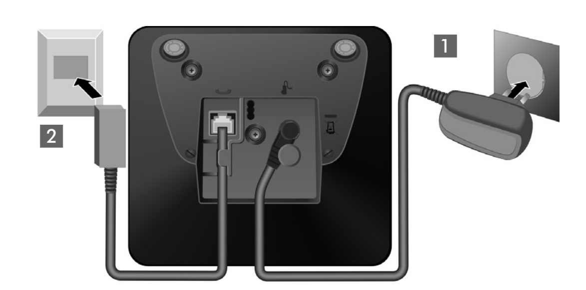
Bitte beachten Sie:

- Setzen Sie das Telefon nie den Einflüssen von Wärmequellen, von direkter Sonneneinstrahlung und von anderen elektrischen Geräten aus.
- Schützen Sie Ihr Gigaset vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.

Basis anschließen

▶ **Zuerst** den Telefonstecker 2 anschließen und die Kabel in die Kabelkanäle legen.

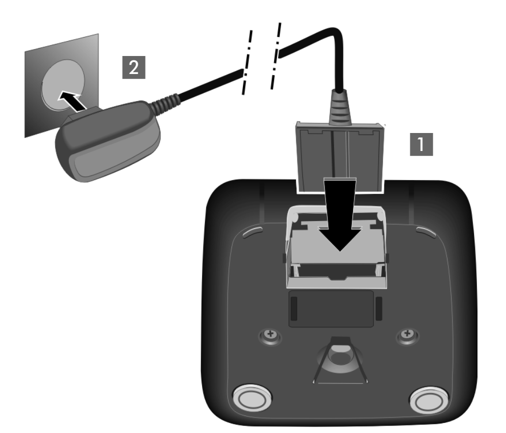
▶ **Danach** das Steckernetzgerät 1 anschließen.



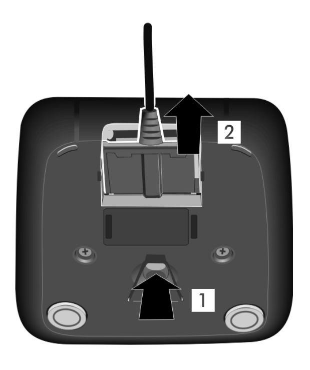
Bitte beachten Sie:

- Das Steckernetzgerät muss **immer eingesteckt** sein, weil das Telefon ohne Netzanschluss nicht funktioniert.
- Verwenden Sie nur das **mitgelieferte** Steckernetzgerät und Telefonkabel. Die Steckerbelegung von Telefonkabeln kann unterschiedlich sein (Steckerbelegung → S. 61).

Ladeschale (falls im Lieferumfang) anschließen



- Flachstecker des Steckernetztteiles anschließen 1.
- Steckernetzteil in die Steckdose stecken 2.



Falls Sie den Stecker von der Ladeschale wieder abziehen müssen, Entriegelungsknopf 1 drücken und Stecker abziehen 2.

Mobilteil in Betrieb nehmen

Display und Tastatur sind durch Folien geschützt.
Bitte Schutzfolien abziehen!

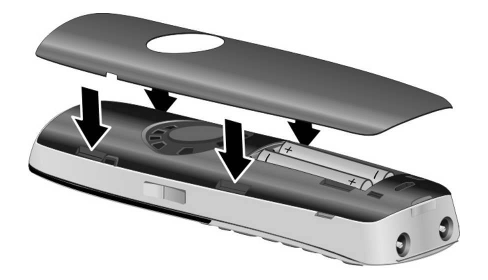
Akkus einlegen und Akkudeckel schließen

Achtung

Nur die empfohlenen aufladbaren Akkus (➜ S. 60) verwenden, d.h. auf keinen Fall herkömmliche (nicht wieder aufladbare) Batterien, da erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen sind. Es könnte z.B. der Mantel der Batterien oder der Akkus zerstört werden oder die Akkus könnten explodieren. Außerdem könnten Funktionsstörungen oder Beschädigungen des Gerätes auftreten.

▶ Akkus richtig gepolt einsetzen.
Die Polung ist im bzw. am Akkufach gekennzeichnet.

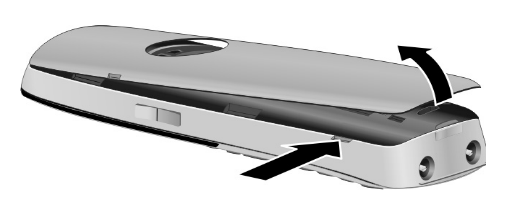




▶ Akkudeckel zuerst oben einsetzen ⓐ.

▶ Danach Deckel zudrücken ⓑ, bis er einrastet.

Falls Sie den Akkudeckel wieder öffnen müssen, um z. B. die Akkus zu wechseln, greifen Sie in die Mulde links am Gehäuse und ziehen den Akkudeckel nach oben.



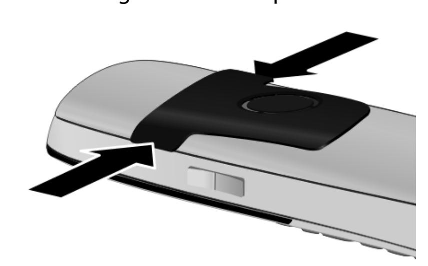
- Mitgelieferte Kunststoffabdeckung für die Headsetbuchse einsetzen, um einen optimalen Klang im Freisprechmodus zu ermöglichen.



Gürtelclip anbringen

Am Mobilteil sind seitliche Aussparungen zur Montage des Gürtelclips vorhanden.

- **Zum Anbringen** drücken Sie den Gürtelclip so auf der Rückseite des Mobilteils an, dass die Nasen des Gürtelclips in die Aussparungen einrasten.
- **Zum Abnehmen** drücken Sie mit dem rechten Daumen kräftig auf die Mitte des Gürtelclips, schieben den Fingernagel des Zeigefingers der linken Hand links oben zwischen Clip und Gehäuse und nehmen den Clip nach oben ab.



Mobilteil in die Basis/Ladeschale stellen

- Stellen Sie das Mobilteil mit dem **Display nach vorn** in die Basis/Ladeschale.

Jedes Mobilteil ist werksseitig bereits an der Basis angemeldet. Sie müssen also keine Anmeldung mehr durchführen. Sollten Sie Ihr Mobilteil an einer anderen Basis oder an Ihrer Basis weitere Mobilteile benutzen wollen, müssen Sie das jeweilige Mobilteil manuell anmelden → S. 41.

Lassen Sie das Mobilteil zum Laden der Akkus in der Basis/Ladeschale stehen.

Hinweis

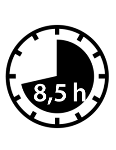
Das Mobilteil darf nur in die dafür vorgesehene Basis/Ladeschale gestellt werden.

Erstes Laden und Entladen der Akkus

Eine korrekte Anzeige des Ladezustands ist nur möglich, wenn die Akkus zunächst vollständig geladen **und** entladen wird.



▶ Dazu das Mobilteil **8,5 Stunden** in die Basis/ Ladeschale stellen.



▶ Dann das Mobilteil aus der Basis/Ladeschale nehmen und es erst wieder hineinstellen, wenn die Akkus vollständig entladen sind.

Hinweise

- Nach dem ersten Laden **und** Entladen können Sie Ihr Mobilteil nach jedem Gespräch in die Basis/Ladeschale zurückstellen.
- Wiederholen Sie den Lade- und Entlade-Vorgang immer, wenn Sie die Akkus aus dem Mobilteil entfernen und wieder einlegen.
- Die Akkus können sich während des Aufladens erwärmen. Das ist ungefährlich.
- Die Ladekapazität der Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einiger Zeit.

Datum und Uhrzeit einstellen

Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein, damit eingehenden Anrufen Datum und Uhrzeit korrekt zugeordnet werden und um den Wecker zu nutzen.



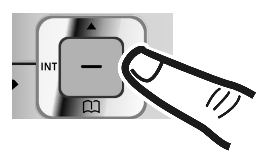
- Drücken Sie die Taste unter der Display-Anzeige **Zeit**, um das Eingabefeld zu öffnen.

  (Haben Sie Datum und Uhrzeit bereits eingegeben, öffnen Sie das Eingabefeld über das Menü → S. 25.)

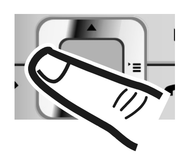


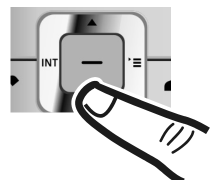
Im Display wird das Untermenü **Datum und Uhrzeit** angezeigt.

- Die aktive Eingabeposition blinkt. Geben Sie Tag, Monat und Jahr 8-stellig über die Tastatur ein, z. B. [1] [4] [1] [0] [2] [0] [0] [9] für den 14.10.2009.



Wollen Sie die Eingabeposition ändern, um z. B. eine Eingabe zu korrigieren, drücken Sie **rechts** oder **links** auf die Steuer-Taste.





- Drücken Sie **unten** auf die Steuer-Taste, um zum Eingabefeld für die Uhrzeit zu springen.



- Geben Sie Stunden und Minuten 4-stellig über die Tastatur ein, z. B. [0] [7] [1] [5] für 07:15 Uhr. Ändern Sie ggf. mit der Steuer-Taste die Eingabeposition.



▶ Drücken Sie die Taste unter der Display-Anzeige Sichern, um die Eingaben zu speichern.

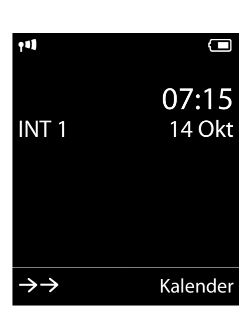


Im Display wird **Gespeichert** angezeigt. Sie hören einen Bestätigungston und kehren automatisch in den Ruhezustand zurück.

Display im Ruhezustand

Wenn das Telefon angemeldet und die Zeit eingestellt ist, hat das Ruhedisplay folgendes Aussehen (Beispiel).

Displayanzeigen



- Funkkontakt zwischen Basis und Mobilteil:
  - gut bis gering:
  - kein Empfang:

  Farbe **grün**: Eco-Modus aktiviert (→ S. 38)
- Ladezustand der Akkus:
  - (leer bis voll)
  - blinkt **rot**: Akkus fast leer
  - (Ladevorgang)
- INT 1

  Interner Name des Mobilteils (→ S. 44)

Ist der **Eco-Modus+** (→ S. 38) aktiviert, wird oben links das Symbol angezeigt.

Ihr Telefon ist jetzt einsatzbereit!

Headset anschließen



Nach Entfernen der Kunststoffabdeckung können Sie ein Headset mit 2,5 mm Klinkenstecker an der linken Seite Ihres Mobilteils anschließen.

Die Headset-Lautstärke entspricht der Einstellung der Hörer-Lautstärke (➜ S. 50).

Setzten Sie nach Gebrauch des Headsets die Kunststoffabdeckung wieder ein, um einen optimalen Klang im Freisprechmodus zu ermöglichen.

USB Datenkabel anschließen

Sie können ein Standard USB Datenkabel mit Mini-B-Stecker an der Rückseite Ihres Mobilteils anschließen, um Ihr Mobilteil mit einem PC zu verbinden (➜ S. 63).

- Gürtelclip (falls montiert) abnehmen (➜ S. 12).
- Akkudeckel abnehmen (➜ S. 11).
- USB Datenkabel an USB Buchse 1 anschließen.

Hinweis

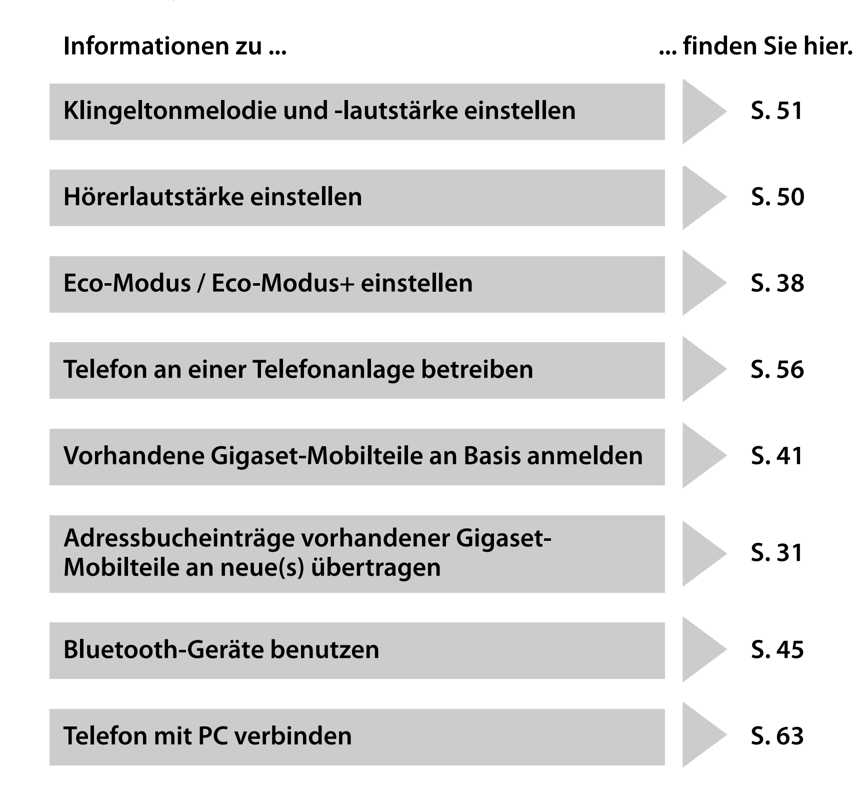
Bitte verbinden Sie Ihr Mobilteil **direkt** mit dem PC, **nicht** über einen USB-HUB.



Was möchten Sie als nächstes tun?

Nachdem Sie Ihr Gigaset erfolgreich in Betrieb genommen haben, möchten Sie es bestimmt nach Ihren individuellen Bedürfnissen anpassen. Benutzen Sie folgenden Wegweiser, um die wichtigsten Themen schnell zu finden.

Wenn Sie noch nicht mit der Bedienung von menügeführten Geräten wie z. B. anderen Gigaset-Telefonen vertraut sind, lesen Sie zunächst den Abschnitt „Telefon bedienen“ → S. 18.

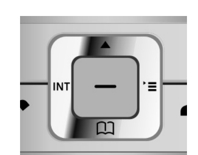


Informationen zu ...	... finden Sie hier.
Klingeltonmelodie und -lautstärke einstellen	**S. 51**
Hörerlautstärke einstellen	**S. 50**
Eco-Modus / Eco-Modus+ einstellen	**S. 38**
Telefon an einer Telefonanlage betreiben	**S. 56**
Vorhandene Gigaset-Mobilteile an Basis anmelden	**S. 41**
Adressbucheinträge vorhandener Gigaset-Mobilteile an neue(s) übertragen	**S. 31**
Bluetooth-Geräte benutzen	**S. 45**
Telefon mit PC verbinden	**S. 63**

Treten beim Gebrauch Ihres Telefons Fragen auf, lesen Sie die Tipps zur Fehlerbehebung (→ S. 58) oder wenden Sie sich an unseren Kundenservice (→ S. 58).

Telefon bedienen

Steuer-Taste



Im Folgenden ist die Seite der Steuer-Taste schwarz markiert (oben, unten, rechts, links, mittig), die Sie in der jeweiligen Bediensituation drücken müssen, z.B. [▶] für „rechts auf die Steuer-Taste drücken“ oder [■] für „mittig auf die Steuer-Taste drücken“.

Die Steuer-Taste hat verschiedene Funktionen:

Im Ruhezustand des Mobilteils

[▼] Adressbuch öffnen.

[▶] Hauptmenü öffnen.

[◀] Liste der Mobilteile öffnen.

[▲] Menü zum Einstellen der Gesprächslautstärke (→ S. 50) des Mobilteils aufrufen.

Im Hauptmenü

[▲], [▼], [▶] oder [◀]
Zur gewünschten Funktion navigieren.

In Untermenüs und Listen

[▲] / [▼] Zeilenweise nach oben/unten blättern.

In Eingabefeldern

Mit der Steuer-Taste bewegen Sie die Schreibmarke nach oben [▲], unten [▼], rechts [▶] oder links [◀]. **Lang** drücken von [▶] oder [◀] bewegt den Cursor **wortweise**.

Während eines externen Gesprächs

[▼] Adressbuch öffnen.

[◀] Interne Rückfrage einleiten.

[▲] Sprachlautstärke für Hörer- bzw. Freisprechmodus ändern.

Funktionen beim Klicken auf die Mitte der Steuer-Taste

Je nach Bediensituation hat die Taste unterschiedliche Funktionen.

- **Im Ruhezustand** wird das Hauptmenü geöffnet.
- **In Untermenüs, Auswahl- und Eingabefeldern** übernimmt die Taste die Funktion der Display-Tasten OK, Ja, Sichern, Auswahl oder Ändern.

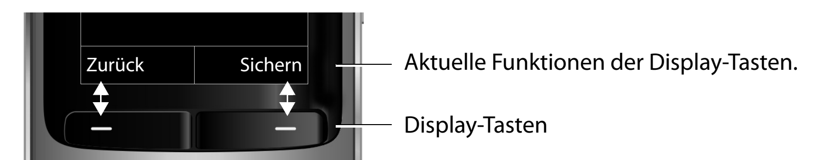
Hinweis

In dieser Anleitung wird das Öffnen des Hauptmenüs durch rechts Drücken der Steuer-Taste und die Bestätigung von Funktionen durch Drücken der entsprechenden Display-Taste dargestellt. Sie können statt dessen jedoch auch die Steuer-Taste wie beschrieben verwenden.

Version 4, 16.09.2005

Display-Tasten

Die Funktionen der Display-Tasten wechseln je nach Bediensituation. Beispiel:



Einige wichtige Display-Tasten sind:

Optionen	Ein situationsabhängiges Menü öffnen.
OK	Auswahl bestätigen.
< C	Lösch-Taste: Zeichen-/Wortweise von rechts nach links löschen.
Zurück	Eine Menü-Ebene zurückspringen bzw. Vorgang abbrechen.
Sichern	Eingabe speichern.
→→	Wahlwiederholungsliste öffnen.

Tasten des Tastenfeldes

[Abheben-Taste] / [0 +] / [* △] usw.
Abgebildete Taste am Mobilteil drücken.

[Tastenfeld] Ziffern oder Buchstaben eingeben.

Seiten-Tasten

[+] / [-] Tasten rechts am Mobilteil drücken, um situationsabhängig die Lautstärke für **Hörer**, **Klingelton**, **Freisprechen**, **Wecker**, Signalisierung von **Terminen** und das **Headset** einzustellen.

Korrektur von Falscheingaben

Falsche Zeichen in Eingabefeldern korrigieren Sie, indem Sie mit der Steuer-Taste zu der Fehleingabe navigieren. Sie können dann:

- mit der Displaytaste **< C** das **Zeichen**, bei **lang** drücken das **Wort** links von der Schreibmarke löschen,
- Zeichen an der Schreibmarke einfügen,
- das markierte (blinkende) Zeichen, z. B. bei der Eingabe von Uhrzeit und Datum, überschreiben.

Menü-Führung

Die Funktionen Ihres Telefons werden Ihnen über ein Menü angeboten, das aus mehreren Ebenen besteht.

Die Menü-Ansicht kann erweitert (**Experten-Modus**) oder eingeschränkt werden (**Standard-Modus**).

Einstellungen oder Funktionen, die nur im Experten-Modus zur Verfügung stehen, sind in dieser Anleitung mit dem Symbol E gekennzeichnet.

Umschalten Standard-Modus/Experten-Modus und Menü-Übersicht → S. 24.

Hauptmenü (erste Menü-Ebene)

- Drücken Sie die Steuer-Taste **rechts** im Ruhezustand des Mobilteils, um das Hauptmenü zu öffnen.

Die Hauptmenü-Funktionen werden im Display mit Symbolen angezeigt. Das Symbol der ausgewählten Funktion wird orangefarben markiert und der zugehörige Name erscheint in der Kopfzeile des Displays.



Auf eine Funktion zugreifen, d.h. das zugehörige Untermenü (nächste Menü-Ebene) öffnen:

- Navigieren Sie mit der Steuer-Taste zur gewünschten Funktion und drücken Sie die Display-Taste **OK**.

Wenn Sie die Displaytaste **Zurück** oder die Auflegen-Taste **kurz** drücken, springen Sie in den Ruhezustand zurück.

Untermenüs

Die Funktionen der Untermenüs werden in Listenform angezeigt (Beispiel rechts).



Auf eine Funktion zugreifen:

- Mit der Steuer-Taste zur Funktion blättern und **OK** drücken.

Wenn Sie die Displaytaste **Zurück** oder die Auflegen-Taste **kurz** drücken, springen Sie in die vorherige Menü-Ebene zurück bzw. brechen den Vorgang ab.

Zurück in den Ruhezustand

Von einer beliebigen Stelle im Menü kehren Sie wie folgt in den Ruhezustand zurück:

- Auflegen-Taste  **lang** drücken.

Oder:

- Keine Taste drücken: Nach 2 Min. wechselt das Display **automatisch** in den Ruhezustand.

Einstellungen, die Sie nicht durch Drücken der Display-Tasten OK, Ja, Sichern oder Ändern bestätigt haben, werden verworfen.

Ein Beispiel für das Display im Ruhezustand ist auf S. 15 abgebildet.

Mobilteil aus-/einschalten

Im Ruhezustand Auflegen-Taste **lang** drücken (Bestätigungston), um das Mobilteil auszuschalten.
Zum Wiedereinschalten Auflegen-Taste erneut **lang** drücken.

Hinweis

Beim Einschalten sehen Sie einige Sekunden lang eine Animation mit dem Schriftzug **Gigaset**.

Tastensperre ein-/ausschalten

Die Tastensperre verhindert das ungewollte Bedienen des Telefons.

Raute-Taste im Ruhezustand **lang** drücken, um die Tastensperre aus- oder einzuschalten. Sie hören den Bestätigungston.

Ist die Tastensperre eingeschaltet, sehen Sie bei Tastendruck einen Hinweis.

Die Tastensperre schaltet sich automatisch aus, wenn Sie angerufen werden. Nach Gesprächsende schaltet sie sich wieder ein.

Hinweis

Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern nicht gewählt werden.

Darstellung der Bedienschritte in der Bedienungsanleitung

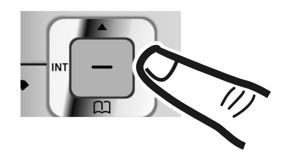
Die Bedienschritte werden verkürzt dargestellt.

Beispiel:

Die Darstellung:

→ → **Eco-Modus** → **Eco-Modus+** (= ein)

bedeutet:



▶ Drücken Sie **rechts** auf die Steuer-Taste , um das Hauptmenü zu öffnen.



▶ Navigieren Sie mit der Steuer-Taste nach rechts, links, oben und unten , bis das Untermenü **Einstellungen** ausgewählt ist.

▶ Drücken Sie die Display-Taste **OK**, um die Auswahl zu bestätigen.



▶ Drücken Sie unten auf die Steuer-Taste , bis im Display der Menüpunkt **Eco-Modus** hervorgehoben wird.

▶ Drücken Sie die Display-Taste **OK**, um die Auswahl zu bestätigen.



- Drücken Sie unten auf die Steuer-Taste, bis im Display der Menüpunkt **Eco-Modus+** hervorgehoben wird.

- Drücken Sie die Display-Taste **Ändern**, um die Funktion ein- oder auszuschalten.



Die Änderung ist sofort wirksam und muss nicht bestätigt werden.

- Drücken Sie die Taste unter der Display-Anzeige **Zurück**, um zur vorherigen Menü-Ebene zurückzuspringen

  oder

  drücken Sie **lang** auf die Auflegen-Taste, um in den Ruhezustand zurückzukehren.

Menü-Übersicht

Standard-Modus oder Experten-Modus einstellen

Die Menü-Ansicht kann erweitert (Experten-Modus) oder eingeschränkt werden (Standard-Modus).

Die Einstellung nehmen Sie wie folgt vor:

→ → **Menü-Ansicht** → **Einfach** (Standard-Modus) oder **Erweitert** (Experten-Modus) markieren → Auswahl (der aktive Modus ist mit ◉ markiert)

Menü-Einträge, die nur im Experten-Modus zur Verfügung stehen, sind mit dem Symbol gekennzeichnet.

Hauptmenü öffnen: Im Ruhezustand des Telefons drücken.

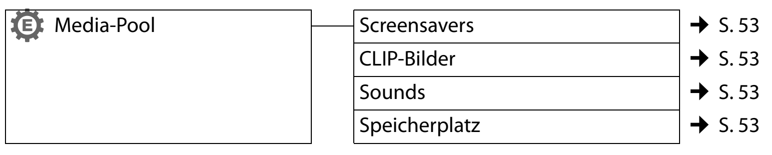
Media-Pool

Screensavers	→ S. 53
CLIP-Bilder	→ S. 53
Sounds	→ S. 53
Speicherplatz	→ S. 53

Bluetooth

Aktivierung	→ S. 46
Suche Headset	→ S. 46
Suche Datengerät	→ S. 46
Bekannte Geräte	→ S. 46
Eigenes Gerät	→ S. 47

Extras



Media-Pool	Screensavers	→ S. 53
	CLIP-Bilder	→ S. 53
	Sounds	→ S. 53
	Speicherplatz	→ S. 53

Wecker → S. 41

Anruflisten

Alle Anrufe	→ S. 34
Abgehende Anrufe	→ S. 34
Angenomm. Anrufe	→ S. 34
Entgangene Anrufe	→ S. 34

Anrufbeantworter

Netz-Anrufbeantw.	→ S. 37

Organizer

Kalender	→ S. 39
Entgang. Termine	→ S. 40

Telefonbuch → S. 29

Einstellungen

Menü	Untermenü	Seite
Datum und Uhrzeit		→ S. 14
Töne und Signale	Gesprächslautst.	→ S. 50
	Hinweistöne	→ S. 53
	Klingeltöne (Mobilt)	→ S. 51
	Wartemelodie	→ S. 54
Display + Tastatur	Screensaver	→ S. 49
	Großschrift	→ S. 49
	Farbschema	→ S. 49
	Display-Beleucht.	→ S. 50
	Tastatur-Beleucht.	→ S. 50
Sprache		→ S. 49
Anmeldung	Mobilteil anmelden	→ S. 41
	Mobilteil abmelden	→ S. 42
	Basisauswahl	→ S. 42
Telefonie	Auto-Rufannahm.	→ S. 50
	Vorwahlnummern	→ S. 54
	Intern zuschalten	→ S. 44
	Preselection	→ S. 36
	Vorwahlziffer	→ S. 56
	Wahlverfahren	→ S. 56
	Flash-Zeiten	→ S. 56
System	Mobilteil-PIN	→ S. 48
	Mobilteil-Reset	→ S. 54
	Basis-Reset	→ S. 55
	Repeaterbetrieb	→ S. 55
	System-PIN	→ S. 55
Menü-Ansicht	Einfach	→ S. 24
	Erweitert	→ S. 24
Eco-Modus	Eco-Modus	→ S. 38
	Eco-Modus+	→ S. 38

Telefonieren

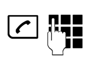
Bei ausgeschalteter Display-Beleuchtung (➜ S. 50) schaltet der erste Druck auf eine beliebige Taste die Display-Beleuchtung ein. Die Taste hat in diesem Fall keine weitere Funktion.

Extern anrufen

Externe Anrufe sind Anrufe in das öffentliche Telefonnetz.

 Nummer eingeben und Abheben-Taste drücken.

Oder:

 Abheben-Taste lang drücken und dann die Nummer eingeben.

Mit der Auflegen-Taste können Sie das Wählen abbrechen.

Während des Gesprächs wird Ihnen die Gesprächsdauer angezeigt.

Hinweis

Das Wählen mit Adressbuch (➜ S. 29), Anrufliste (➜ S. 34) Wahlwiederholungsliste (➜ S. 33) und automatischer Wahlwiederholung (➜ S. 33) spart wiederholtes Tippen von Nummern.

Gespräch am Bluetooth-Headset weiterführen

Voraussetztung: Bluetooth ist aktiviert, Verbindung zwischen Bluetooth-Headset und Mobilteil ist aufgebaut (➜ S. 46).

Abheben-Taste des Headsets drücken; der Verbindungsaufbau zum Mobilteil kann bis zu 5 Sekunden dauern.

Die Lautstärke von Hörer und Mikrofon können Sie während des Gesprächs über die Seiten-Tasten einstellen.

Für weitere Details zu Ihrem Headset, siehe zugehörige Bedienungsanleitung.

Gespräch beenden

 Auflegen-Taste drücken.

Anruf annehmen

Ein ankommender Anruf wird dreifach am Mobilteil signalisiert: durch Klingeln, eine Anzeige im Display und Blinken der Abheben-Taste.

Sie haben folgende Möglichkeiten, den Anruf anzunehmen:

- Auf die Abheben-Taste drücken.
- Auf die Freisprech-Taste drücken.
- Auf die Display-Taste **Abheben** drücken.

Steht das Mobilteil in der Basis/Ladeschale und ist die Funktion **Auto-Rufannahm.** eingeschaltet (➜ S. 50), nimmt das Mobilteil einen Anruf automatisch an, wenn Sie es aus der Basis/Ladeschale nehmen.

Stört der Klingelton, drücken Sie die Display-Taste **Ruf aus**. Den Anruf können Sie noch so lange annehmen, wie er im Display angezeigt wird.

Anruf am Bluetooth-Headset annehmen

Voraussetztung: Bluetooth ist aktiviert, Verbindung zwischen Bluetooth-Headset und Mobilteil ist aufgebaut (➜ S. 46).

Die Abheben-Taste am Headset erst dann drücken, wenn es am Headset selbst klingelt (es kann bis zu 5 Sekunden dauern).

Die Lautstärke von Hörer und Mikrofon können Sie während des Gesprächs über die Seiten-Tasten einstellen.

Für weitere Details zu Ihrem Headset, siehe zugehörige Bedienungsanleitung.

Rufnummernübermittlung

Bei einem Anruf wird die Nummer des Anrufers im Display angezeigt, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

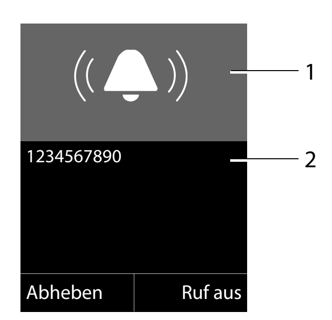
◆ Ihr Netzanbieter unterstützt CLIP, CLI.
  – CLI (Calling Line Identification): Nummer des Anrufers wird übertragen.
  – CLIP (Calling Line Identification Presentation): Nummer des Anrufers wird angezeigt.

◆ Sie haben bei Ihrem Netzanbieter CLIP beauftragt.

◆ Der Anrufer hat beim Netzanbieter CLI beauftragt.

Ruf-Anzeige bei CLIP/CLI

Ist die Nummer des Anrufers in Ihrem Adressbuch gespeichert, sehen Sie seinen Namen, falls Sie dem Anrufer ein CLIP-Bild zugeordnet haben, wird dieses zusätzlich angezeigt.



1 Klingel-Symbol
2 Nummer oder Name des Anrufers

Statt der Nummer wird Folgendes angezeigt:

◆ **Extern**, wenn keine Nummer übertragen wird.

◆ **Unbekannt**, wenn der Anrufer die Rufnummernübermittlung nicht beauftragt hat.

Hinweis

Der Klingelton kann für anonyme Anrufe (Anrufe mit unterdrückter Rufnummernübermittlung) abgeschaltet werden (→ S. 52).

Freisprechen

Beim Freisprechen halten Sie das Mobilteil nicht ans Ohr, sondern legen es z.B. vor sich auf den Tisch. So können sich auch andere an dem Telefonat beteiligen.

Freisprechen ein-/ausschalten

Beim Wählen einschalten

 Nummer eingeben und Freisprech-Taste drücken.

▶ Wenn Sie jemanden mithören lassen, sollten Sie dies Ihrem Gesprächspartner mitteilen.

Zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb wechseln

[Freisprech-Taste] Freisprech-Taste drücken.

Während eines Gesprächs schalten Sie das Freisprechen ein oder aus.

Wenn Sie das Mobilteil während eines Gesprächs in die Basis/Ladeschale stellen wollen:

▶ Die Freisprech-Taste [Freisprech-Taste] beim Hineinstellen und noch weitere 2 Sekunden gedrückt halten.

Wie Sie die Sprachlautstärke ändern, → S. 50.

Hinweis

Falls Sie ein Headset angeschlossen haben, wird zwischen Headset und Freisprechen gewechselt.

Stumm schalten

Sie können das Mikrofon Ihres Mobilteils während eines externen Gesprächs ausschalten.

 Taste drücken, um das Mobilteil stumm zu schalten. Im Display wird **Mikrophon ist aus** angezeigt.
Taste erneut drücken, um die Stummschaltung aufzuheben.

Hinweis

- Ist das Telefon stumm geschaltet, sind alle Tasten mit Ausnahme der Stummschalte-Taste und der Auflegen-Taste funktionslos.
- Auch ein angeschlossenes Headset wird stumm geschaltet.

Adressbuch und Listen nutzen

Zur Verfügung stehen:

- Adressbuch,
- Wahlwiederholungsliste,
- Anruflisten,
- Liste der entgangenen Termine.

Das Adressbuch erstellen Sie individuell für Ihr Mobilteil. Sie können die Listen/Einträge jedoch an andere Mobilteile senden (→ S. 31).

Adressbuch

Im Adressbuch können Sie insgesamt 500 Einträge speichern.

Hinweis

Für den Schnellzugriff auf eine Nummer aus dem Adressbuch (Kurzwahl) können Sie die Nummer auf eine Taste legen (→ S. 48).

Adressbuch

Im **Adressbuch** speichern Sie

- Bis zu drei Nummern und zugehörige Vor- und Nachnamen,
- E-Mail-Adresse,
- Jahrestage mit Signalisierung,
- VIP-Klingelton mit VIP-Symbol,
- CLIP-Bilder.

Sie öffnen das Adressbuch im Ruhezustand mit der Taste.

Länge der Einträge

3 Nummern:	je max. 32 Ziffern
Vor- und Nachname:	je max. 16 Zeichen
E-Mail-Adresse:	max. 64 Zeichen

Nummer im Adressbuch speichern

→ **<Neuer Eintrag>**

- Mehrzeilige Eingabe ändern:

Vorname: / Nachname:
Vornamen und/oder Nachnamen eingeben.
Wird in keinem der Felder ein Name eingegeben, so wird die Telefonnummer gleichzeitig als Nachname gespeichert und angezeigt.
(Die Anleitung zum Eingeben von Text und Sonderzeichen erhalten Sie auf → S. 62.)

Tel.: / Tel. (Büro): / Tel. (Mobil):
In mindestens einem der Felder eine Nummer eingeben.
Die Einträge werden beim Blättern im Adressbuch durch ein vorangestelltes Symbol gekennzeichnet: / / .

E-Mail:
E-Mail-Adresse eingeben.

Jahrestag:
Ein oder **Aus** auswählen.
Bei Einstellung **Ein:**
Jahrestag (Datum) und **Jahrestag (Zeit)** eingeben und Signalisierungsart auswählen: **Jahrestag (Signal)** → S. 32.

CLIP-Bild:
Ggf. Bild auswählen, das bei einem Anruf des Teilnehmers angezeigt werden soll (siehe Media-Pool, S. 52).
Voraussetzung: Rufnummernübermittlung (CLIP).

CLIP-Melodie (VIP):
Adressbuch-Eintrag als **VIP** (Very Important Person) markieren, indem Sie ihm einen bestimmten Klingelton zuweisen. Sie erkennen VIP-Anrufe am Klingelton. VIP-Einträge werden beim Blättern im Adressbuch durch das Symbol VIP gekennzeichnet.
Voraussetzung: Rufnummernübermittlung (CLIP).

Sichern Display-Taste drücken.

Reihenfolge der Adressbucheinträge

Die Adressbucheinträge werden generell alphabetisch nach den Nachnamen sortiert. Leerzeichen und Ziffern haben dabei erste Priorität. Wurde im Adressbuch nur der Vorname eingegeben, so wird dieser statt des Nachnamens in die Reihenfolge eingegliedert.

Die Sortierreihenfolge ist wie folgt:

1. Leerzeichen
2. Ziffern (0–9)
3. Buchstaben (alphabetisch)
4. Restliche Zeichen

Wollen Sie die alphabetische Reihenfolge der Einträge umgehen, fügen Sie vor dem ersten Buchstaben des Nachnamens ein Leerzeichen oder eine Ziffer ein. Diese Einträge rücken dann an den Anfang des Adressbuchs.

Adressbuch-Eintrag auswählen

Adressbuch öffnen.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

◆ Mit zum Eintrag blättern, bis der gesuchte Name ausgewählt ist.

◆ Die ersten Buchstaben des Namens eingeben (max. 8), ggf. mit zum Eintrag blättern.

Im Adressbuch wird der Nachname durchsucht. Wenn kein Nachname eingetragen ist, wird der Vorname durchsucht.

Mit Adressbuch wählen

 → (Eintrag auswählen)

 Abheben-Taste drücken. (Sind mehreren Nummern eingetragen, gewünschte Nummer mit auswählen und Abheben-Taste erneut drücken). Nummer wird gewählt.

Adressbuch-Einträge verwalten

Eintrag ansehen

→ (Eintrag auswählen)

Ansehen Display-Taste drücken. Eintrag wird angezeigt.

Optionen Display-Taste drücken.

Folgende Funktionen können Sie mit auswählen:

Nummer verwenden
Eine gespeicherte Nummer ändern, ergänzen oder als neuen Eintrag abspeichern; dazu nach der Anzeige der Nummer →🕮 drücken.

Eintrag löschen
Ausgewählten Eintrag löschen.

Eintrag senden
an Intern: Einzelnen Eintrag an ein Mobilteil senden (→ S. 31).

vCard via Bluetooth: Einzelnen Eintrag im vCard-Format über Bluetooth versenden.

Eintrag ändern

→ (Eintrag auswählen)

Ansehen **Ändern**
Display-Tasten nacheinander drücken.

▶ Änderungen ausführen und speichern.

Weitere Funktionen nutzen

➜ (Eintrag auswählen)
➜ Optionen (Menü öffnen)

Folgende Funktionen können Sie mit auswählen:

Nummer verwenden
Eine gespeicherte Nummer ändern oder ergänzen und dann mit  wählen **oder** als neuen Eintrag abspeichern; dazu nach der Anzeige der Nummer →🕮 drücken.

Eintrag ändern
Ausgewählten Eintrag ändern.

Eintrag löschen
Ausgewählten Eintrag löschen.

Eintrag senden
an Intern: Einzelnen Eintrag an ein Mobilteil senden (➜ S. 31).

vCard via Bluetooth: Einzelnen Eintrag im vCard-Format über Bluetooth versenden.

Liste löschen
Alle Einträge im Adressbuch löschen.

Liste senden
an Intern: Komplette Liste an ein Mobilteil senden (➜ S. 31).

vCard via Bluetooth: Komplette Liste im vCard-Format über Bluetooth versenden.

Speicherplatz
Anzahl der noch freien Einträge im Adressbuch (➜ S. 29) anzeigen lassen.

Über Kurzwahl-Tasten wählen

▶ Die jeweilige Kurzwahl-Taste **lang** drücken (➜ S. 48).

Adressbuch an ein anderes Mobilteil übertragen

Voraussetzungen:

- Empfänger- und Sender-Mobilteil sind an derselben Basis angemeldet.
- Das andere Mobilteil und die Basis können Adressbuch-Einträge senden und empfangen.

➜ (Eintrag auswählen)
➜ Optionen (Menü öffnen) ➜ **Eintrag senden** / **Liste senden** ➜ **an Intern**

Interne Nummer des Empfänger-Mobilteils auswählen und OK drücken.

Sie können mehrere einzelne Einträge nacheinander übertragen, indem Sie die Abfrage **Eintrag gesendet. Weiteren Eintrag senden?** mit Ja beantworten.

Die erfolgreiche Übertragung wird mit einer Meldung und mit dem Bestätigungston am Empfänger-Mobilteil bestätigt.

Bitte beachten Sie:

- Einträge mit identischen Nummern werden beim Empfänger nicht überschrieben.
- Die Übertragung wird abgebrochen, wenn das Telefon klingelt oder der Speicher des Empfänger-Mobilteils voll ist.
- Einträgen zugeordnete Bilder und Sounds werden nicht übertragen.

Adressbuch mit Bluetooth als vCard übertragen

Im Bluetooth-Modus (→ S. 46) können Sie Adressbucheinträge im vCard-Format übertragen, z.B. zum Austauschen von Einträgen mit Ihrem Handy.


(Eintrag auswählen)
→ Optionen (Menü öffnen) → **Eintrag senden** / **Liste senden** → **vCard via Bluetooth**

Die Liste der „Bekannte Geräte " (→ S. 46) wird angezeigt.

 Gerät auswählen und OK drücken.

vCard mit Bluetooth empfangen

Sendet ein Gerät aus der Liste „Bekannte Geräte " (→ S. 46) eine vCard an Ihr Mobilteil, so geschieht dies automatisch. Sie werden am Display darüber informiert.

Ist das sendende Gerät nicht in der Liste aufgeführt, werden Sie am Display zur Eingabe der Geräte-PIN des sendenden Geräts aufgefordert:

 PIN des **sendenden** Bluetooth-Geräts eingeben und OK drücken.

Die übertragene vCard steht als Adressbucheintrag zur Verfügung.

Angezeigte Nummer ins Adressbuch übernehmen

Sie können Nummern in das Adressbuch übernehmen, die in einer Liste, z.B. der Anrufliste oder der Wahlwiederholungsliste angezeigt werden.

Es wird eine Nummer angezeigt:

Optionen → **Nr. ins Telefonbuch**

▶ Den Eintrag vervollständigen → S. 29.

Nummer oder E-Mail-Adresse aus Adressbuch übernehmen

In einigen Bediensituationen können Sie das Adressbuch öffnen, um z. B. eine Nummer oder E-Mail-Adresse zu übernehmen. Ihr Mobilteil muss nicht im Ruhezustand sein.

▶ Je nach Bediensituation das Adressbuch mit ⬚ oder →⬚ öffnen.

⬚ Eintrag auswählen (→ S. 30).

Jahrestag im Adressbuch speichern

Sie können zu jeder Nummer im Adressbuch einen Jahrestag speichern und eine Zeit angeben, zu der am Jahrestag ein Erinnerungsruf erfolgen soll (Lieferzustand: Jahrestag: **Aus**).

⬚ → ⬚ (Eintrag auswählen)

Ansehen Ändern
Display-Tasten nacheinander drücken.

⬚ In die Zeile **Jahrestag:** springen.

⬚ **Ein** auswählen.

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Jahrestag (Datum)
Tag/Monat/Jahr 8-stellig eingeben.

Jahrestag (Zeit)
Stunde/Minute für den Erinnerungsruf 4-stellig eingeben.

Jahrestag (Signal)
Art der Signalisierung auswählen.

Sichern Display-Taste drücken.

Hinweis

Für einen Erinnerungsruf ist die Zeitangabe notwendig. Wenn Sie die optische Signalisierung gewählt haben, ist die Zeitangabe nicht nötig und wird automatisch auf 00:00 gesetzt.

Jahrestag ausschalten

⬜ → ⬜ (Eintrag auswählen)

Ansehen **Ändern**
Display-Tasten nacheinander drücken.

⬜ In die Zeile **Jahrestag:** springen.

⬜ **Aus** auswählen.

Sichern Display-Taste drücken.

Erinnerungsruf an einem Jahrestag

Im Ruhezustand wird ein Erinnerungsruf im Display des Mobilteils sowie mit dem ausgewählten Klingelton und der Lautstärke, die für interne Anrufe eingestellt ist (→ S. 51), signalisiert.



Sie können:

Aus Display-Taste drücken, um den Erinnerungsruf zu quittieren und zu beenden.

Während der Signalisierung können Sie die Lautstärke mit den Seiten-Tasten ⊞ (lauter) oder ⊟ (leiser) dauerhaft ändern.

Während Sie telefonieren wird ein Erinnerungsruf **einmalig** mit einem Hinweiston am Mobilteil signalisiert.

Nicht quittierte Jahrestage, die während eines Gesprächs signalisiert werden, werden in die Liste **Entgang. Termine** eingetragen (→ S. 35).

Wahlwiederholungsliste

In der Wahlwiederholungsliste stehen die zwanzig am Mobilteil zuletzt gewählten Nummern (max. 32 Ziffern). Steht eine der Nummern im Adressbuch, wird der zugehörige Name angezeigt.

Manuelle Wahlwiederholung

⬜ Taste **kurz** drücken.

⬜ Eintrag auswählen.

⬜ Abheben-Taste erneut drücken. Nummer wird gewählt.

Bei Anzeige eines Namens können Sie sich mit der Display-Taste **Ansehen** die dazugehörige Nummer anzeigen lassen.

Einträge der Wahlwiederholungsliste verwalten

⬜ Taste **kurz** drücken.

⬜ Eintrag auswählen.

Optionen Menü öffnen.

Folgende Funktionen können Sie mit ⬜ auswählen:

Nr. ins Telefonbuch
Eintrag ins Adressbuch (→ S. 29) übernehmen.

Auto-Wahlwiederh.
Die gewählte Nummer wird in festen Abständen (mind. alle 20 Sek.) automatisch gewählt. Dabei blinkt die Freisprech-Taste, „Lauthören“ ist eingeschaltet.

- Teilnehmer meldet sich: **Abheben-Taste ⬜ drücken**. Die Funktion ist beendet.
- Kein Teilnehmer meldet sich: Der Ruf bricht nach ca. 30 Sek. ab. Nach Drücken einer beliebigen Taste oder zehn erfolglosen Versuchen endet die Funktion.

Nummer verwenden
(wie im Adressbuch → S. 31)

Eintrag löschen
(wie im Adressbuch → S. 31)

Liste löschen
(wie im Adressbuch → S. 31)

Anruflisten

Voraussetzung: Rufnummernübermittlung (CLIP → S. 27)

Ihr Telefon speichert verschieden Anrufarten:

- angenommene Anrufe
- abgehende Anrufe
- entgangene Anrufe

Sie können sich jede Anrufart einzeln anzeigen lassen oder eine Gesamtansicht aller Anrufe. Jeweils die letzten 20 Einträge werden angezeigt.

Die Anruflisten öffnen Sie über das Menü:



Listeneintrag

Neue Nachrichten stehen oben.

Beispiel für Listeneinträge:

Alle Anrufe
Frank
14.10.09, 15:40
089563795
14.10.09, 15:32
...0123727859362922
14.10.09, 15:07
Ansehen | Optionen

- Die Listenart (im Kopfteil)
- Der Status des Eintrags
  Fettschrift: Eintrag neu
- Nummer oder Name des Anrufers
- Datum und Uhrzeit des Anrufs (falls eingestellt → S. 14)
- Art des Eintrags:
  – angenommene Anrufe ( )
  – entgangene Anrufe ( )
  – abgehende Anrufe ( )

Drücken Sie die Abheben-Taste, um den ausgewählten Anrufer zurückzurufen.

Drücken Sie die Display-Taste **Ansehen**, um zusätzliche Informationen, beispielsweise die Nummer zu einem Namen, anzuzeigen.

Drücken Sie die Display-Taste **Optionen**, um folgende Funktionen auszuwählen:

Nr. ins Telefonbuch
Nummer ins Adressbuch übernehmen.

Eintrag löschen
Ausgewählten Eintrag löschen.

Liste löschen
Alle Einträge löschen.

Nach Verlassen der Anruflisten werden alle Einträge auf den Status „alt" gesetzt, d. h. sie werden beim nächsten Aufruf nicht mehr in Fettschrift dargestellt.

Listen mit Nachrichten-Taste aufrufen

Mit der Nachrichten-Taste rufen Sie folgende Listenauswahl auf:

- Netz-Anrufbeantworter, wenn Ihr Netzanbieter diese Funktion unterstützt und die Schnellwahl für den Netz-Anrufbeantworter festgelegt ist (→ S. 37).
- Liste der entgangenen Anrufe
- Liste der entgangenen Termine (→ S. 35)

Sobald ein **neuer Eintrag** in einer Liste eingeht, ertönt ein Hinweiston. Die Taste blinkt (erlischt nach Drücken der Taste). Im **Ruhezustand** wird für die neue Nachricht ein Symbol im Display angezeigt:

Symbol	Neue Nachricht...
	... auf dem Netz-Anrufbeantworter
	... in der Liste **Entgangene Anrufe**
	... in der Liste **Entgang. Termine**

Die Anzahl **neuer** Einträge wird unter dem jeweiligen Symbol angezeigt.



Hinweis

Sind Anrufe auf dem Netzanrufbeantworter gespeichert, erhalten Sie bei entsprechender Einstellung eine Meldung (siehe Bedienungsanleitung Ihres Netzanbieters).

Nach Drücken der Nachrichten-Taste sehen Sie alle Listen, die Nachrichten enthalten und die Netz-Anrufbeantworterliste.

Listen mit neuen Nachrichten stehen oben und sind durch Fettschrift gekennzeichnet:



Mit wählen Sie eine Liste aus. Zum Öffnen drücken Sie **OK**.

Liste der entgangenen Termine

Nicht angenommene (nicht quittierte) Termine aus dem Kalender (→ S. 39) und Jahrestage (→ S. 32) werden in folgenden Fällen in der Liste **Entgang. Termine** gespeichert:

- Sie nehmen einen Termin/Jahrestag nicht an.
- Der Termin/Jahrestag wurde während eines Anrufs signalisiert.
- Das Mobilteil ist zum Zeitpunkt eines Termins/Jahrestages ausgeschaltet.
- Zum Zeitpunkt eines Termins/Jahrestages war die automatische Wahlwiederholung aktiviert (→ S. 33).
- Sie öffnen die Liste durch Drücken der **Nachrichten-Taste** (→ S. 34).

Jeder Eintrag wird mit

- Nummer oder Name,
- Datum und Uhrzeit

angezeigt. Der neueste Eintrag steht am Anfang der Liste.

Drücken Sie die Display-Taste **Löschen**, um den markierten Eintrag zu löschen.

Sind in der Liste 10 Einträge gespeichert, wird beim nächsten Terminruf der älteste Eintrag gelöscht.

Kostenbewusst telefonieren

Telefonieren Sie über einen Netzanbieter, der besonders günstige Tarife (Call-by-Call) anbietet.

Automatische Netzanbietervorwahl (Preselection)

Sie können eine Call-by-Call-Nummer (Preselection-Nummer) speichern, die **automatisch** beim Wählen vorangestellt wird.

Tragen Sie in die Liste „**Mit Preselection**" die Vorwahl-Nummern bzw. die ersten Ziffern von Vorwahl-Nummern ein, bei denen die Preselection-Nummer verwendet werden soll.

Tragen Sie in die Liste „**Ohne Preselection**" die Ausnahmen zur Liste „Mit Preselection" ein.

Beispiel:

Preselection-Nr.	0999
Mit Preselection	08
Ohne Preselection	081 084

Alle Nummern, die mit 08 beginnen, mit Ausnahme von 081 und 084, werden mit Preselection-Nummer 0999 gewählt.

Rufnummer		gewählte Nummer
07112345678	→	07112345678
08912345678	→	**0999** 08912345678
08412345678	→	08412345678

Preselection-Nummer speichern


→ **Telefonie** → **Preselection**
→ **Preselection-Nr.**

 Preselection-Nummer (Call-by-Call-Nummer) eingeben bzw. ändern.

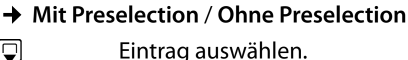
Sichern Display-Taste drücken.

Einträge in Preselection-Listen speichern bzw. ändern

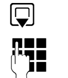
Jede der beiden Listen kann 20 Einträge mit jeweils 6 Ziffern enthalten.

In der Liste „**mit Preselection**" sind, je nach Land, ggf. Nummern voreingestellt. Dadurch werden z. B. alle nationalen Gespräche oder Gespräche in das Mobilfunknetz **automatisch** mit der vorher von Ihnen gespeicherten Preselection-Nummer verknüpft.


→ **Telefonie** → **Preselection**


→ **Mit Preselection** / **Ohne Preselection**

Eintrag auswählen.

 Anfangsziffern der Nummer eingeben oder ändern.

Sichern Display-Taste drücken.

Zeitweises Unterdrücken von Preselection

(**lang** drücken) → **Optionen**
→ **Preselection aus**
→ (Nummer wählen)

Preselection dauerhaft deaktivieren


→ **Telefonie** → **Preselection**
→ **Preselection-Nr.**

< C Display-Taste so lange drücken, bis die Preselection-Nummer gelöscht ist.

Sichern Display-Taste drücken.

Netz-Anrufbeantworter nutzen

Der Netz-Anrufbeantworter ist der Anrufbeantworter Ihres Netzanbieters im Netz. Sie können den Netz-Anrufbeantworter erst dann nutzen, wenn Sie diesen bei Ihrem Netzanbieter **beauftragt** haben.

Schnellwahl für Netz-Anrufbeantworter festlegen

Bei der Schnellwahl können Sie den Netz-Anrufbeantworter direkt anwählen.

Die Schnellwahl ist für den Netz-Anrufbeantworter voreingestellt. Sie brauchen nur noch die Nummer des Netz-Anrufbeantworters einzutragen.

Schnellwahl für den Netz-Anrufbeantworter festlegen und Nummer des Netz-Anrufbeantworters eintragen

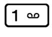
 **Netz-Anrufbeantw.**

 Nummer des Netz-Anrufbeantworters eingeben.

Sichern Display-Taste drücken.

Die Einstellung für die Schnellwahl gilt für alle Mobilteile Gigaset S4 professional.

Netz-Anrufbeantworter anrufen

 **Lang** drücken. Sie werden direkt mit dem Netz-Anrufbeantworter verbunden.

 Ggf. Freisprech-Taste drücken. Sie hören die Ansage des Netz-Anrufbeantworter laut.

Meldung des Netz-Anrufbeantworters ansehen

Wenn für Sie eine Nachricht eintrifft, erhalten Sie vom Netz-Anrufbeantworter einen Anruf. Im Display wird die Nummer des Netz-Anrufbeantworters angezeigt, wenn Sie die Rufnummernübermittlung beauftragt haben. Nehmen Sie den Anruf an, werden die neuen Nachrichten wiedergegeben. Nehmen Sie ihn nicht an, wird die Nummer des Netz-Anrufbeantworters in der Liste der entgangenen Anrufe gespeichert und die Nachrichten-Taste blinkt (→ S. 34).

Hinweis

Tragen sie in ihrem Adressbuch die Netz-Anrufbeantworter Rufnummer und die Bezeichnung „Netz-Anrufbeantworter“ ein, dann wird im Display und in der Anruferliste gleich diese Bezeichnung angezeigt.

ECO DECT

Mit Ihrem Gigaset S400 professional leisten Sie Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

Reduzierung des Stromverbrauchs

Durch die Verwendung eines stromsparenden Steckernetzteils verbraucht Ihr Telefon weniger Strom.

Reduzierung der Strahlung

Die Strahlung Ihres Telefons wird **automatisch** reduziert:

- Am Mobilteil wird die Funkleistung abhängig von der Entfernung des Mobilteils zur Basis reduziert.
- An der Basis wird die Funkleistung auf nahezu Null reduziert, wenn nur ein Mobilteil angemeldet ist und in der Basis steht.

Sie können die Strahlung von Mobilteil und Basis zusätzlich reduzieren, indem Sie **Eco-Modus oder Eco-Modus+** nutzen:

- **Eco-Modus**
  80% Reduzierung der Funkleistung der Basis im Standby- und Gesprächszustand.
- **Eco-Modus+**
  100% Abschaltung der Funkleistung von Basis und Mobilteil, wenn kein Gespräch geführt wird.

Eco-Modus / Eco-Modus+ können unabhängig voneinander ein- oder ausgeschaltet werden und funktionieren auch bei mehreren Mobilteilen. Das Mobilteil muss nicht in der Basis stehen.

Eco-Modus / Eco-Modus+ ein-/ausschalten:

➜ ➜ **Eco-Modus**
➜ **Eco-Modus / Eco-Modus+**

Ändern Displaytaste drücken (☑ = ein).

Zustandsanzeigen

Displaysymbol	
	Empfangsstärke: – gut bis gering – kein Empfang
weiss	**Eco-Modus** deaktiviert
grün	**Eco-Modus** aktiviert
weiss	**Eco-Modus+** aktiviert (wird im Ruhezustand statt des Empfangsstärkesymbols angezeigt)
grün	**Eco-Modus und Eco-Modus+** aktiviert

Hinweise

- Bei eingeschaltetem **Eco-Modus+** können Sie die Erreichbarkeit der Basis prüfen, indem Sie die Abhebentaste **lang** drücken. Ist die Basis erreichbar, hören Sie das Freizeichen.
- Bei eingeschaltetem **Eco-Modus+**:
  - verzögert sich der Gesprächsaufbau um ca. 2 Sekunden.
  - verringert sich die Standby-Zeit des Mobilteils um ca. 50%.
- Wenn Sie Mobilteile anmelden, die den **Eco-Modus+** nicht unterstützen, wird dieser Modus in Basis und allen Mobilteilen deaktiviert.
- Bei eingeschaltetem **Eco-Modus** reduziert sich die Reichweite der Basis.
- **Eco-Modus / Eco-Modus+** und Repeater-Unterstützung (➜ S. 55) schließen sich gegenseitig aus, d.h. wenn Sie einen Repeater verwenden, können Sie **Eco-Modus** und **Eco-Modus+** nicht nutzen.

Termin (Kalender) einstellen

Sie können sich von Ihrem Mobilteil an bis zu **30 Termine** erinnern lassen. Im Adressbuch eingetragene Jahrestage (→ S. 32) werden automatisch in den Kalender aufgenommen.

Termin speichern

Voraussetzung: Datum und Uhrzeit sind eingestellt (→ S. 14).





- Der aktuelle Tag ist ausgewählt (weiß umrandet).
- Tage, an denen bereits Termine gespeichert sind, sind weiß unterlegt.

Im grafischen Kalender den gewünschten Tag auswählen.

Der ausgewählte Tag ist weiß umrandet. Der aktuelle Tag ist nicht mehr umrandet.

Steuer-Taste mittig drücken.

- Sind bereits Termine eingetragen, öffnen Sie die Liste der gespeicherten Termine des Tages.
  Mit <**Neuer Eintrag**> → OK öffnen Sie das Fenster für die Dateneingabe.
- Wenn noch keine Termine eingetragen sind, öffnen Sie sofort das Fenster für die Dateneingabe des neuen Termins.

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Aktivierung:
Ein oder Aus auswählen.

Datum:
Tag/Monat/Jahr 8-stellig eingeben.

Zeit:
Stunden/Minuten 4-stellig eingeben.

Text:
Text (max. 16-stellig) eingeben. Der Text wird als Terminname in der Liste und beim Terminruf im Display angezeigt. Wenn Sie keinen Text eingeben, werden nur Datum und Zeit des Termins angezeigt.

Signal:
Wählen Sie die Art der Signalisierung.

Sichern Display-Taste drücken.

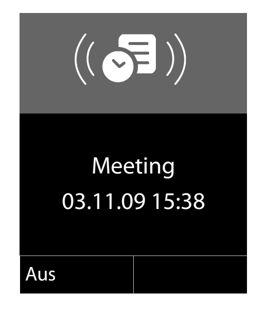
Hinweis

Wenn Sie 30 Termine gespeichert haben, müssen Sie zunächst einen bestehenden Termin löschen, um einen Neuen eingeben zu können.

Termine, Jahrestage signalisieren

Ein Terminruf wird im Ruhezustand 60 Sek. lang mit der ausgewählten Klingelmelodie und der Lautstärke, die für interne Anrufe eingestellt ist (→ S. 51), signalisiert. **Während der Signalisierung** können Sie die Lautstärke mit den Seiten-Tasten + (lauter) oder – (leiser) dauerhaft ändern.

Es werden bei Jahrestagen der Name und bei Terminen der eingetragene Text mit Datum und Uhrzeit angezeigt.

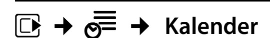


Sie können den Terminruf ausschalten oder beantworten:

 Display-Taste drücken, um den Terminruf auszuschalten.

> **Hinweis**
> Während eines Anrufs wird ein Termin nur durch einen kurzen Ton signalisiert.

Termine verwalten



Kalender

Einzelnen Termin bearbeiten

 Im grafischen Kalender Tag auswählen und Steuer-Taste drücken. (Tage, an denen bereits Termine gespeichert sind, sind im Kalender weiß unterlegt.)

 Termin des Tages auswählen.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

Ansehen Display-Taste drücken und Eintrag ändern oder bestätigen.

oder

 Menü zum Ändern, Löschen und Aktivieren / Deaktivieren öffnen.

Alle Termine eines Tages löschen

Optionen → **Alle Termine lösch.** → **OK**

Sicherheitsabfrage mit **Ja** beantworten. **Alle** Termine werden gelöscht.

Nicht angenommene Termine, Jahrestage anzeigen

Nicht angenommene Termine/Jahrestage (→ S. 32) werden in folgenden Fällen in der Liste **Entgang. Termine** gespeichert:

- Sie nehmen einen Termin/Jahrestag nicht an.
- Der Termin/Jahrestag wurde während eines Anrufs signalisiert.
- Das Mobilteil ist zum Zeitpunkt eines Termins/Jahrestages ausgeschaltet.
- Zum Zeitpunkt eines Termins/Jahrestages war die automatische Wahlwiederholung aktiviert (→ S. 33).

Im Display wird das Symbol und die Anzahl der **neuen** Einträge angezeigt. Der neueste Eintrag steht am Anfang der Liste.

Sie öffnen die Liste duch Drücken der **Nachrichten-Taste** (→ S. 34) oder über das **Menü**:



Entgang. Termine

Termin/Jahrestag auswählen. Informationen zum Termin/Jahrestag werden angezeigt. Ein entgangener Termin wird mit dem Termin-Namen, ein entgangener Jahrestag mit Name, Vorname angezeigt. Zusätzlich werden Datum und Uhrzeit angegeben.

Löschen Termin löschen.

Sind in der Liste 10 Einträge gespeichert, wird beim nächsten Terminruf der älteste Eintrag gelöscht.

Wecker einstellen

Voraussetzung: Datum und Uhrzeit sind eingestellt (→ S. 14).

Wecker ein-/ausschalten und einstellen



▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Aktivierung:
Ein oder **Aus** auswählen.

Zeit:
Weckzeit 4-stellig eingeben.

Zeitraum:
Täglich oder **Montag-Freitag** auswählen.

Lautstärke:
Lautstärke (1–6) einstellen.

Melodie:
Melodie auswählen.

Sichern Display-Taste drücken.

Im Ruhedisplay wird das Symbol ⏰ und die Weckzeit angezeigt.

Ein Weckruf wird im Display (→ S. 3) und mit der ausgewählten Klingelmelodie signalisiert. Der Weckruf ertönt 60 Sek. lang. Wird keine Taste gedrückt, wird der Weckruf zweimal nach jeweils fünf Minuten wiederholt und dann ausgeschaltet.

Während der Wecker klingelt können Sie die Lautstärke mit den Seiten-Tasten [+] (lauter) oder [-] (leiser) dauerhaft ändern.

Während eines Anrufs wird ein Weckruf nur durch einen kurzen Ton signalisiert.

Weckruf ausschalten/nach Pause wiederholen (Schlummermodus)

Voraussetzung: Es ertönt ein Weckruf.

Aus Display-Taste drücken. Der Weckruf wird ausgeschaltet.

bzw.

Snooze Display-Taste oder beliebige Taste drücken. Der Weckruf wird ausgeschaltet und nach 5 Minuten wiederholt. Nach der zweiten Wiederholung wird der Weckruf ganz ausgeschaltet.

Mehrere Mobilteile nutzen

Mobilteile anmelden

Sie können an Ihrer Basis insgesamt bis zu sechs Mobilteile anmelden.

Ein Mobilteil Gigaset S4 professional kann an bis zu vier Basen angemeldet werden.

Manuelle Anmeldung Gigaset S4 professional an Gigaset S400 professional

Die manuelle Anmeldung des Mobilteils müssen Sie am Mobilteil und an der Basis einleiten.

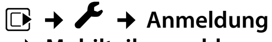
Nach erfolgreicher Anmeldung wechselt das Mobilteil in den Ruhezustand. Im Display wird die interne Nummer des Mobilteils angezeigt, z.B. **INT 1**. Andernfalls wiederholen Sie den Vorgang.

Am Mobilteil

Das Mobilteil ist an keiner Basis angemeldet:

Anmelden Display-Taste drücken.

Das Mobilteil ist bereits an einer Basis angemeldet:



→ **Mobilteil anmelden**

Falls das Mobilteil bereits an vier Basen angemeldet ist:

Basis auswählen, z.B. **Basis 3** und OK drücken.



Falls abgefragt, System-PIN der Basis eingeben und OK drücken.

Im Display wird die Information angezeigt, dass nach einer anmeldebereiten Basis gesucht wird.

An der Basis

Innerhalb von 60 Sek. Anmelde-/Paging-Taste an der Basis (→ S. 2) **lang** (ca. 3 Sek.) drücken.

Anmeldung anderer Mobilteile

Andere Gigaset-Mobilteile und Mobilteile anderer GAP-fähiger Geräte melden Sie wie folgt an.

Am Mobilteil

- Starten Sie die Anmeldung des Mobilteils entsprechend der jeweiligen Bedienungsanleitung.

An der Basis

Anmelde-/Paging-Taste an der Basis (→ S. 2) **lang** (ca. 3 Sek.) drücken.

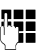
Mobilteile abmelden

Sie können von jedem angemeldeten Mobilteil Gigaset S4 professional jedes andere angemeldete Mobilteil abmelden.

 → → **Anmeldung** → **Mobilteil abmelden**



Abzumeldenden Intern-Teilnehmer auswählenund OK drücken.
(Das Mobilteil, das Sie gerade bedienen, ist mit < markiert.)



Aktuelle System-PIN eingeben und Sichern drücken.



Display-Taste drücken.

Mobilteil suchen („Paging")

Sie können Ihr Mobilteil mit Hilfe der Basis suchen.

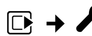
- Anmelde-/Paging-Taste an der Basis (→ S. 2) **kurz** drücken.
- Alle Mobilteile klingeln gleichzeitig („Paging"), auch wenn Klingeltöne ausgeschaltet sind.

Suche beenden

- Anmelde-/Paging-Taste an der Basis **kurz** drücken oder Abheben-Taste am Mobilteil drücken.

Basis wechseln

Ist Ihr Mobilteil an mehreren Basen angemeldet, können Sie es auf eine bestimmte Basis oder auf die Basis mit dem besten Empfang (**Beste Basis**) einstellen.

 → **Anmeldung** → **Basisauswahl**



Eine der angemeldeten Basen oder **Beste Basis** auswählen und Auswahl drücken.

Intern anrufen

Interne Gespräche mit anderen, an derselben Basis angemeldeten Mobilteilen sind kostenlos.

Ein bestimmtes Mobilteil anrufen

Internen Ruf einleiten.

Nummer des Mobilteils eingeben.

oder:

Internen Ruf einleiten.

Mobilteil auswählen.

Abheben-Taste drücken.

Alle Mobilteile anrufen („Sammelruf“)

[INT] Taste **lang** drücken.

oder:

[INT] Internen Ruf einleiten.

[* ▵] Stern-Taste drücken oder

An alle auswählen und

[Abheben] Abheben-Taste drücken.

Alle Mobilteile werden gerufen.

Gespräch beenden

[Auflegen] Auflegen-Taste drücken.

Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben

Sie können ein externes Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben (verbinden).

[INT] Liste der Mobilteile öffnen. Der externe Teilnehmer hört die Wartemelodie, falls eingeschaltet (➔ S. 54).

[▼] Mobilteil oder **An alle** auswählen und OK drücken.

Wenn sich der interne Teilnehmer meldet:

▶ Ggf. externes Gespräch ankündigen.

[Auflegen] Auflegen-Taste drücken.

Das externe Gespräch ist an das andere Mobilteil weitergegeben.

Wenn der interne Teilnehmer sich **nicht** meldet oder besetzt ist, drücken Sie die Display-Taste Beenden, um zum externen Gespräch zurückzukehren.

Sie können beim Weiterleiten die Auflegen-Taste [Auflegen] auch drücken, bevor der interne Teilnehmer abhebt.

Wenn der interne Teilnehmer sich dann nicht meldet oder besetzt ist, kommt der Anruf automatisch zu Ihnen zurück.

Intern rückfragen/Konferenz

Sie telefonieren mit einem **externen** Teilnehmer und können gleichzeitig einen **internen** Teilnehmer anrufen, um Rücksprache zu halten oder ein Konferenzgespräch zwischen allen 3 Teilnehmern zu führen.

Sie führen ein **externes** Gespräch:

[INT] Liste der Mobilteile öffnen. Der externe Teilnehmer hört die Wartemelodie, falls eingeschaltet (➔ S. 54).

[▼] Mobilteil auswählen und OK drücken. Der interne Teilnehmer wird gerufen.

Nimmt der interne Teilnehmer ab, können Sie **entweder:**

Beenden Display-Taste drücken. Sie sind wieder mit dem externen Teilnehmer verbunden.

oder:

Konferenz Display-Taste drücken. Alle 3 Teilnehmer sind miteinander verbunden.

Hinweise

- Sind nur **zwei** Mobilteiele angemeldet, wird das andere Mobilteil nach Drücken der Taste [INT] **sofort** gerufen.
- Taste [INT] **lang** drücken ruft **sofort alle** Mobilteile.

Konferenz beenden

[Auflegen] Auflegen-Taste drücken.

Drückt ein **interner** Teilnehmer auf die Auflegen-Taste [Auflegen], bleibt die Verbindung zwischen dem anderen Mobilteil und dem externen Teilnehmer bestehen.

Anklopfen annehmen/abweisen

Erhalten Sie während eines **internen** Gesprächs einen **externen** Anruf, hören Sie den Anklopfton (kurzer Ton). Bei Nummernübermittlung wird im Display die Nummer des Anrufers angezeigt.

Internen Anruf abbrechen, externen annehmen

Abheben — Display-Taste drücken.

Das interne Gespräch wird **beendet**. Sie sind mit dem externen Anrufer verbunden.

Externen Anruf abweisen

Abweisen — Display-Taste drücken.

Der Anklopfton wird abgeschaltet. Sie bleiben mit dem internen Teilnehmer verbunden. Der Klingelton ist an weiteren angemeldeten Mobilteilen noch zu hören.

Zu externem Gespräch zuschalten

Voraussetzung: Die Funktion **Intern zuschalten** ist eingeschaltet.

Sie führen ein externes Gespräch. Ein interner Teilnehmer kann sich zu diesem Gespräch zuschalten und mitsprechen. Das Zuschalten wird bei allen Gesprächspartnern durch einen Signalton signalisiert.

Intern zuschalten ein-/ausschalten

→ → **Telefonie** → **Intern zuschalten**

Funktion durch Drücken von Ändern ein- oder ausschalten (☑ = ein).

Intern zuschalten

Die Leitung ist durch ein externes Gespräch belegt. Ihr Display zeigt einen entsprechenden Hinweis. Sie wollen sich zu dem bestehenden Externgespräch zuschalten.

Abheben-Taste **lang** drücken.

Sie werden zu dem Gespräch zugeschaltet. Alle Teilnehmer hören einen Signalton. Während dieser Zeit wird im Display dieses Mobilteils die Meldung **Konferenz** angezeigt und es kann von diesem Mobilteil aus nicht gewählt werden.

Zuschalten beenden

Auflegen-Taste drücken.

Alle Teilnehmer hören einen Signalton.

Drückt der **erste** interne Teilnehmer auf die Auflegen-Taste, bleibt die Verbindung zwischen dem zugeschalteten Mobilteil und dem externen Teilnehmer bestehen.

Namen eines Mobilteils ändern

Beim Anmelden werden automatisch die Namen „INT 1“, „INT 2“ usw. vergeben. Sie können diese Namen ändern. Der Name darf max. 10-stellig sein. Der geänderte Name wird in der Liste jedes Mobilteils angezeigt.

Liste der Mobilteile öffnen. Das eigene Mobilteil ist mit ◀ markiert.

Mobilteil auswählen.

Optionen — Menü öffnen.

Name ändern

Namen eingeben.

Sichern — Display-Taste drücken.

Interne Nummer eines Mobilteils ändern

Ein Mobilteil erhält bei der Anmeldung **automatisch** die niedrigste freie Nummer. Sind alle Plätze belegt, wird die Nummer 6 überschrieben, sofern sich dieses Mobilteil im Ruhezustand befindet. Sie können die interne Nummer aller angemeldeten Mobilteile (1–6) ändern.

◻	Liste der Mobilteile öffnen. Das eigene Mobilteil ist mit ◀ markiert.
Optionen	Menü öffnen.

Nummer ändern

Auswählen und **OK** drücken.

◻	Nummer auswählen. Es werden nur Nummern angezeigt, die noch frei sind.
Sichern	Display-Taste drücken, um die Eingabe zu speichern.

Bluetooth-Geräte benutzen

Ihr Mobilteil Gigaset S400 professional kann mittels Bluetooth™ schnurlos mit anderen Geräten kommunizieren, die ebenfalls diese Technik verwenden.

Bevor Sie Ihre Bluetooth-Geräte verwenden können, müssen Sie zuerst Bluetooth aktivieren und dann die Geräte am Mobilteil anmelden.

Sie können 1 Bluetooth-Headset am Mobilteil anmelden. Zusätzlich können Sie bis zu 5 Datengeräte (PC, PDA) anmelden, um Adressbucheinträge als vCard zu übermitteln und zu empfangen oder Daten mit dem Rechner auszutauschen (→ S. 63).

Zur weiteren Verwendung der Rufnummern müssen Vorwahlnummer (Länder- und Ortsvorwahlnummer) im Telefon gespeichert sein (→ S. 54).

Die Beschreibung der Bedienung Ihrer Bluetooth-Geräte finden Sie in den Bedienungsanleitungen dieser Geräte.

Hinweise

- Sie können Headsets an Ihrem Mobilteil betreiben, die über das **Headset** oder das **Handsfree Profil** verfügen. Sind beide Profile verfügbar, wird über das Handsfree Profil kommuniziert.
- Der Verbindungsaufbau zwischen Ihrem Mobilteil und einem Bluetooth Headset kann bis zu 5 Sekunden dauern. Dieses gilt sowohl bei Gesprächsannahme am Headset und Übergabe an das Headset, als auch bei Einleitung einer Wahl vom Headset aus.

Bluetooth-Modus aktivieren/ deaktivieren



Aktivierung

Ändern drücken, um den Bluetooth-Modus zu aktivieren oder zu deaktivieren (☑ = aktiviert).

Das Mobilteil zeigt im Ruhezustand den aktivierten Bluetooth-Modus mit dem Symbol an (→ S. 3).

Bluetooth-Geräte anmelden

Die Entfernung zwischen dem Mobilteil im Bluetooth-Modus und dem eingeschalteten Bluetooth-Gerät (Headset oder Datengerät) sollte max. 10 m betragen.

Hinweise

- Melden Sie ein Headset an, so überschreiben Sie damit ein evtl. angemeldetes Headset.
- Möchten Sie ein Headset an Ihrem Mobilteil verwenden, das bereits an einem anderen Gerät (z.B. an einem Mobiltelefon) angemeldet ist, **deaktivieren** Sie bitte diese Verbindung bevor Sie die Anmeldeprozedur starten.

→ → **Suche Headset** / **Suche Datengerät**

Die Suche kann bis zu 30 Sekunden beanspruchen.

Nachdem das Gerät gefunden wurde, wird dessen Name am Display angezeigt.

Optionen Display-Taste drücken.

Gerät vertrauen

Auswählen und OK drücken.

PIN des **anzumeldenden** Bluetooth-Geräts eingeben und OK drücken.

Das Gerät wird in die Liste der bekannten Geräte aufgenommen.

Laufende Suche abbrechen/ wiederholen

Suche abbrechen:

Abbruch Display-Taste drücken.

Suche ggf. wiederholen:

Optionen Display-Taste drücken.

Suche wiederholen

Auswählen und OK drücken.

Liste der bekannten (vertrauten) Geräte bearbeiten

Liste öffnen

→ → **Bekannte Geräte**

In der angezeigten Liste befindet sich neben dem jeweiligen Gerätenamen ein entsprechendes Symbol:

Symbol	Bedeutung
	Bluetooth-Headset
	Bluetooth-Datengerät

Ist ein Gerät verbunden, so wird in der Kopfzeile des Displays das entsprechende Symbol anstelle von angezeigt.

Eintrag ansehen

Liste öffnen → (Eintrag auswählen)

Optionen Display-Taste drücken.

Eintrag ansehen

Auswählen und OK drücken.
Gerätename und Geräteadresse werden angezeigt.
Zurück mit OK.

Bluetooth-Geräte abmelden

Liste öffnen → (Eintrag auswählen)

Optionen Display-Taste drücken.

Eintrag löschen

Auswählen und OK drücken.

Hinweis

Melden Sie ein eingeschaltenes Bluetooth-Gerät ab, so versucht es möglicherweise, sich erneut als „nicht angemeldetes Gerät“ zu verbinden.

Namen eines Bluetooth-Gerätes ändern

Liste öffnen → (Eintrag auswählen)

Optionen Display-Taste drücken.

Name ändern

Auswählen und OK drücken.

Name ändern.

Sichern Display-Taste drücken

Nicht angemeldetes Bluetooth-Gerät ablehnen/annehmen

Falls ein Bluetooth-Gerät, das nicht in der Liste der bekannten Geräte registriert ist, mit dem Mobilteil Verbindung aufzunehmen versucht, werden Sie am Display zur Eingabe der PIN des Bluetooth-Geräts aufgefordert (Bonding).

- **Ablehnen**

 Auflegen-Taste **kurz** drücken.

- **Annehmen**

 PIN des **anzunehmenden** Bluetooth-Geräts eingeben und OK drücken.

Haben Sie das Gerät angenommen, können Sie es temporär verwenden (d.h., solange es sich im Empfangsbereich befindet bzw. bis Sie das Mobilteil ausschalten) oder in die Liste der bekannten Geräte aufnehmen.

Nach der PIN-Bestätigung in die Liste der bekannten Geräte aufnehmen:

- Ja Display-Taste drücken.
- Nein Display-Taste drücken: temporär verwenden.

Bluetooth-Name des Mobilteils ändern

Sie können den Namen des Mobilteils ändern, unter dem es ggf. an einem anderen Bluetooth-Gerät angezeit werden soll.



Ändern Display-Taste drücken

Name ändern.

Sichern Display-Taste drücken

Mobilteil einstellen

Ihr Mobilteil ist voreingestellt. Sie können die Einstellungen individuell ändern.

Mobilteil-PIN

Ihr Mobilteil ist durch eine PIN (Lieferzustand: **0000**) gegen unbefugte Benutzung geschützt. Bei jedem Einschalten wird die PIN abgefragt. Sie können die PIN ändern:

  **System** → **Mobilteil-PIN**

 Aktuelle Mobilteil-PIN eingeben und OK drücken.

 Neue Mobilteil-PIN eingeben und OK drücken.

Die Mobilteil-PIN ist geändert.

Schnellzugriff auf Nummern und Funktionen

Die **Ziffern-Tasten** [0 +] und [2 ABC] bis [9 WXYZ] können Sie mit je einer **Nummer aus dem Adressbuch** belegen.

Die linke und rechte **Display-Taste** ist mit einer **Funktion** vorbelegt. Sie können die Belegung ändern (→ S. 48).

Die Wahl der Nummer bzw. der Start der Funktion erfolgt dann mit einem Tastendruck.

Ziffern-Tasten belegen

Voraussetzung: Die Ziffern-Taste ist noch nicht mit einer Nummer belegt.

- Ziffern-Taste **lang** drücken
  oder
  Ziffern-Taste **kurz** drücken und Display-Taste Kurzwahl drücken.

Das Adressbuch wird geöffnet.

- Einen Eintrag auswählen und OK drücken.

Der Eintrag ist auf der entsprechenden Ziffern-Taste gespeichert.

Hinweis

Löschen oder ändern Sie später den Eintrag im Adressbuch, so wirkt sich dies nicht auf die Belegung der Ziffern-Taste aus.

Nummer wählen/Belegung ändern

Voraussetzung: Die Ziffern-Taste ist mit einer Nummer belegt.

Im Ruhezustand des Mobilteils

- Ziffern-Taste **lang** drücken:
  Die Nummer wird sofort gewählt.

oder

- Ziffern-Taste **kurz** drücken:
  Display-Taste mit Nummer/Name (ggf. abgekürzt) drücken, um die Nummer zu wählen **oder**
  Display-Taste Ändern drücken, um die Ziffern-Taste anders zu belegen oder die Belegung zu löschen.

Belegung einer Display-Taste ändern

- Linke oder rechte Display-Taste **lang** drücken.

Die Liste der möglichen Tastenbelegungen wird geöffnet. Folgendes steht zur Auswahl:

Wecker
Taste mit dem Menü zum Einstellen und Einschalten des Weckers belegen (→ S. 41).

Kalender
Grafischen Kalender anzeigen (→ S. 39).

Bluetooth
Taste mit dem Bluetooth-Menü belegen (→ S. 45).

Wahlwiederholung
Anzeigen der Wahlwiederholungsliste.

Mehr Funktionen...
Weitere Funktionen stehen zur Auswahl:

Anruflisten
Anruflisten anzeigen (→ S. 34).

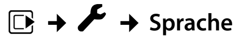
INT

Intern anrufen (→ S. 42).

- Einen Eintrag auswählen und OK drücken.

Display-Sprache ändern

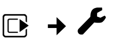
Sie können sich die Display-Texte in verschiedenen Sprachen anzeigen lassen.

 → **Sprache**

Die aktuelle Sprache ist mit ◉ markiert.

 Sprache auswählen und Auswahl drücken.

Wenn Sie aus Versehen eine für Sie unverständliche Sprache eingestellt haben:

Tasten nacheinander drücken und mit OK bestätigen.

 Die richtige Sprache auswählen und **rechte Display-Taste** drücken.

Display einstellen

Screensaver/Dia-Show einstellen

Sie können sich im Ruhezustand ein Bild oder eine Dia-Show (alle Bilder werden nacheinander angezeigt) aus dem Ordner **Screensaver** des **Media-Pool** (→ S. 52) oder die Uhrzeit als Screensaver anzeigen lassen. Er ersetzt die Anzeige im Ruhezustand.

Der Screensaver wird in bestimmten Situationen nicht angezeigt, z. B. während eines Gesprächs oder wenn das Mobilteil abgemeldet ist.

Ist ein Screensaver aktiviert, ist der Menüpunkt Screensaver mit ✓ markiert.

 → **Display + Tastatur** → **Screensaver**

Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

- Mehrzeilige Eingabe ändern:

Aktivierung:

Ein (Screensaver wird angezeigt) oder **Aus** (kein Screensaver) auswählen.

Auswahl :

Screensaver auswählen **oder**

Ansehen Display-Taste drücken. Der aktive Screensaver wird angezeigt.

Screensaver auswählen und OK drücken.

Sichern Display-Taste drücken.

Um das Ruhedisplay wieder anzuzeigen, drücken Sie **kurz** die Auflegen-Taste.

Hinweis

Wenn Sie die **Analoguhr** als Screensaver eingestellt haben, dann wird der **Sekundenzeiger** nur dargestellt, wenn sich das Mobilteil **in der Ladeschale** befindet.

Großschrift einstellen

Sie können sich die Schrift und Symbole in Anruflisten und im Adressbuch vergrößert darstellen lassen, um die Lesbarkeit zu verbessern. Es wird dann nur noch ein Eintrag statt mehrerer Einträge pro Display gleichzeitig angezeigt und Namen werden ggf. abgekürzt.

→ **Display + Tastatur** → **Großschrift**

Ändern Display-Taste drücken (☑ = ein).

Farbschema einstellen

Sie können sich das Display in verschiedenen Farbkombinationen anzeigen lassen.

→ **Display + Tastatur** → **Farbschema**

Farbschema (1 bis 5) auswählen und OK drücken.

Display-Beleuchtung einstellen

Sie können abhängig davon, ob das Mobilteil in der Basis/Ladeschale steht oder nicht, die Display-Beleuchtung ein- oder ausstellen. Ist sie eingeschaltet, leuchtet das Display dauerhaft halbhell. Bei ausgeschalteter Display-Beleuchtung schaltet der erste Druck auf eine beliebige Taste die Display-Beleuchtung ein. Die Taste hat in diesem Fall keine weitere Funktion.



→ **Display + Tastatur** → **Display-Beleucht.**

Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

In Ladeschale
Ein oder **Aus** auswählen.

Außerh. Ladeschale
Ein oder **Aus** auswählen.

Hinweis
Bei der Einstellung **Ein** kann sich die Bereitschaftszeit des Mobilteils beträchtlich verringern.

Sichern Display-Taste drücken.

Tastatur-Beleuchtung einstellen

Sie können die Helligkeit der Tastaturbeleuchtung in 5 Stufen einstellen.

→ → **Display + Tastatur** → **Tastatur-Beleucht.**

Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Helligkeit:
1 (am dunkelsten) bis **5** (am hellsten) auswählen.

Sichern Display-Taste drücken.

Automatische Rufannahme ein-/ausschalten

Wenn Sie diese Funktion eingeschaltet haben, nehmen Sie das Mobilteil bei einem Anruf einfach aus der Basis/Ladeschale, ohne die Abheben-Taste drücken zu müssen.

→ → **Telefonie** → **Auto-Rufannahm.**

Ändern Display-Taste drücken (☑ = ein).

Freisprech-/Hörerlautstärke ändern

Sie können die Lautstärke für das Freisprechen und die Hörerlautstärke in fünf Stufen einstellen.

Während eines Gespräches über den Hörer oder im Freisprech-Modus:

[+] / [-] Seiten-Taste drücken, um das Menü **Gesprächslautst.** aufzurufen. Lautstärke durch Drücken von [+] (lauter) oder [-] (leiser) ändern.

oder

Steuer-Taste drücken, um das Menü **Gesprächslautst.** aufzurufen. Mit Hörer- bzw. Freisprechlautstärke einstellen.

Die Einstellung wird nach ca. 3 Sekunden automatisch gespeichert oder Display-Taste **Sichern** drücken.

Wenn mit einer anderen Funktion belegt ist:

Optionen Menü öffnen.

Lautstärke Auswählen und **OK** drücken.

Einstellung vornehmen (siehe oben).

Hinweis

- Die Einstellungen für den Hörer gelten auch für ein angschlossenes Headset.
- Sie können die Gesprächslautstärke auch über das Menü einstellen (→ S. 25).

Freisprechprofil einstellen

Sie können im Ruhezustand verschiedene Profile für das Freisprechen einstellen, um Ihr Telefon optimal an Ihre Umgebungssituation anzupassen.

Profil 1
Für die meisten Anschlüsse die optimale Einstellung, deshalb voreingestellt.

Profil 2
Ermöglicht lautstärkenoptimiertes Freisprechen. Dies hat jedoch zur Folge, dass die Partner nacheinander reden müssen, da die sprechende Seite bevorzugt übertragen wird (erschwertes Gegensprechen).

Profil 3
Optimiert das Gegensprechverhalten – beide Seiten können sich verstehen, auch wenn sie gleichzeitig sprechen.

Profil 4
Optimiert auf spezielle Anschlüsse. Falls die Voreinstellung (Profil 1) für Sie nicht optimal klingt, unternehmen Sie bitte einen Versuch hiermit.

→ → **Töne und Signale**
→ **Freisprechprofile**

Freisprechprofil (1 bis 4) auswählen und **Auswahl** drücken.

Klingeltöne ändern

- Lautstärke:
  Sie können zwischen fünf Lautstärken (1–5; z.B. Lautstärke 3 =) und dem „Crescendo“-Ruf (6; Lautstärke wird mit jedem Klingelton lauter =) wählen.
- Klingeltöne:
  Sie können aus einer Liste vorinstallierter Klingeltöne und Melodien auswählen.
  Sie können verschiedene Klingeltöne, Melodien oder einen beliebigen Sound aus dem Media-Pool (→ S. 52) auswählen.

Sie können die Klingeltöne für folgende Funktionen unterschiedlich einstellen:

- Für interne Anrufe
- Für externe Anrufe

Lautstärke/Melodie einstellen

Im Ruhezustand:

→ → **Töne und Signale**
→ **Klingeltöne (Mobilt)**
→ **Lautstärke/Melodien**

	Lautstärke/Melodie für interne Anrufe und Jahrestage einstellen.
	In die nächste Zeile springen.
	Lautstärke/Melodie für externe Anrufe einstellen.
Sichern	Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern.

Während das Telefon klingelt können Sie die jeweilige Klingeltonlautstärke mit den Seiten-Tasten + (lauter) oder - (leiser) dauerhaft ändern.

 Zusätzlich für externe Anrufe:

Sie können einen Zeitraum eingeben, in dem Ihr Telefon nicht klingeln soll, z. B. nachts.

 → **Töne und Signale** → **Klingeltöne (Mobilt)** → **Zeitsteuerung**

Zeitsteuerung:
  Ein oder **Aus** auswählen.

Wenn die Zeitsteuerung eingeschaltet ist:

Nicht klingeln von:
  Beginn des Zeitraums 4-stellig eingeben.

Nicht klingeln bis:
  Ende des Zeitraums 4-stellig eingeben.

Hinweis

Bei Anrufern, denen Sie im Adressbuch eine eigene Melodie zugewiesen haben (VIP), klingelt Ihr Telefon auch in diesem Zeitraum.

Klingelton für anonyme Anrufe aus-/einschalten

Sie können einstellen, dass Ihr Mobilteil bei Anrufen mit unterdrückter Rufnummernübermittlung nicht klingelt . Der Anruf wird nur im Display signalisiert.

Im Ruhezustand:

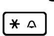
 → **Töne und Signale** → **Klingeltöne (Mobilt)** → **Anonym.Rufe aus**

Ändern drücken, um die Funktion ein- oder auszuschalten (☑ = ein).

Klingelton aus-/einschalten

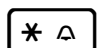
Sie können bei einem Anruf vor dem Abheben oder im Ruhezustand an Ihrem Mobilteil den Klingelton auf Dauer oder für den aktuellen Anruf ausschalten. Das Wiedereinschalten während eines externen Anrufs ist nicht möglich.

Klingelton auf Dauer ausschalten

 Stern-Taste **lang** drücken.

Im Display erscheint das Symbol 🔕.

Klingelton wieder einschalten

 Stern-Taste **lang** drücken.

Klingelton für den aktuellen Anruf ausschalten

Ruf aus Display-Taste drücken.

Aufmerksamkeitston ein-/ausschalten

Sie können statt des Klingeltons einen Aufmerksamkeitston einschalten. Bei einem Anruf ertönt dann **ein kurzer Ton** („Beep“) anstelle des Klingeltons.

 Stern-Taste **lang** drücken und **innerhalb von 3 Sek.:**

 Display-Taste drücken. Ein Anruf wird nun durch **einen** kurzen Aufmerksamkeitston signalisiert.
Im Display erscheint ⍾.

Media-Pool

Der Media-Pool des Mobilteils verwaltet Sounds, die Sie als Klingelton verwenden können und Bilder (CLIP-Bilder und Screensaver), die Sie als Anruferbilder bzw. als Screensaver verwenden können; Voraussetzung: Rufnummernübermittlung (CLIP). Der Media-Pool kann folgende Medien-Typen verwalten:

Typ	Format
Sound	
Klingeltöne	intern
Monophon	intern
Polyphon	intern
importierte Sounds	WMA, MP3, WAV
Bild – CLIP-Bild – Screensaver	BMP, JPG, GIF 128 x 86 Pixel 128 x 160 Pixel

In Ihrem Mobilteil sind verschiedene mono- und polyphone Sounds und Bilder voreingestellt.

Sie können sich die vorhandenen Sounds anhören und die Bilder anzeigen lassen.

Bilder und Sounds können Sie von einem PC herunterladen (→ S. 63). Falls nicht genügend Speicherplatz vorhanden ist, müssen Sie vorher ein oder mehrere Bilder oder Sounds löschen.

Sound abspielen/CLIP-Bilder ansehen

→ → **Media-Pool** → **Screensavers** / **CLIP-Bilder** / **Sounds** (Eintrag auswählen)

Bilder:

Ansehen	Display-Taste drücken. Das markierte Bild wird angezeigt. Mit der Taste zwischen den Bildern wechseln.

Haben Sie ein Bild in einem ungültigen Dateiformat abgespeichert, erhalten Sie nach dem Auswählen eine Fehlermeldung.

Sounds:

Der markierte Sound wird sofort abgespielt. Mit der Taste zwischen den Sounds wechseln.

Sie können die Lautstärke während des Abspielens einstellen:

Optionen	Menü öffnen.
Lautstärke	Auswählen und **OK** drücken.
	Lautstärke einstellen.
Sichern	Display-Taste drücken.

Bild/Sound umbenennen/löschen

Sie haben einen Eintrag ausgewählt.

Optionen	Menü öffnen.

Ist ein Bild/Sound nicht löschbar (), stehen diese Optionen nicht zur Verfügung. Sie können folgende Funktionen wählen:

Eintrag löschen
Der ausgewählte Eintrag wird gelöscht.

Name ändern
Namen ändern (maximal 16 Zeichen) und **Sichern** drücken. Der Eintrag wird mit dem neuen Namen gespeichert.

Speicherplatz überprüfen

Sie können sich den freien Speicherplatz für Screensaver und CLIP-Bilder anzeigen lassen.

→ → **Speicherplatz**

Hinweistöne ein-/ausschalten

Ihr Mobilteil weist Sie akustisch auf verschiedene Tätigkeiten und Zustände hin. Folgende Hinweistöne können Sie unabhängig voneinander ein- oder ausschalten:

- **Tastenklick**: Jeder Tastendruck wird bestätigt.
- **Quittungstöne**:
  - **Bestätigungston** (aufsteigende Tonfolge): am Ende der Eingabe/Einstellung und beim Eintreffen eines neuen Eintrags in der Anrufliste
  - **Fehlerton** (absteigende Tonfolge): bei Fehleingaben
  - **Menü-Endeton**: beim Blättern am Ende eines Menüs
- **Akkuton**: Der Akku muss geladen werden.

Im Ruhezustand:

→ → **Töne und Signale** → **Hinweistöne**

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Tastenklick:
Ein oder **Aus** auswählen.

Bestätigungen:
Ein oder **Aus** auswählen.

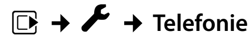
Akkuton:
Ein oder **Aus** auswählen.

Sichern	Display-Taste drücken.

Eigene Vorwahlnummer einstellen

Für die Übertragung von Rufnummern (z. B. in vCards) ist es notwendig, dass Ihre Vorwahlnummer (Länder- und Ortsvorwahlnummer) im Telefon gespeichert ist.

Einige dieser Nummern sind bereits voreingestellt.

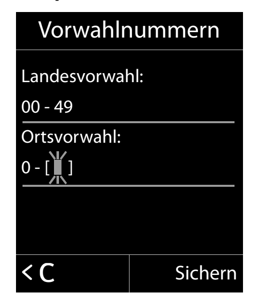

→ **Telefonie** → **Vorwahlnummern**

Kontrollieren Sie, ob die (vor)eingestellte Vorwahlnummer korrekt ist.

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

	Eingabefeld auswählen/wechseln.
	Im Eingabefeld navigieren.
< C	Ggf. Ziffer löschen: Display-Taste drücken.
	Ziffer eingeben.
Sichern	Display-Taste drücken.

Beispiel:

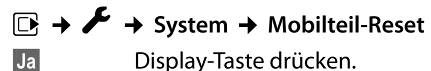


Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen

Sie können individuelle Einstellungen und Änderungen zurücksetzen.

Folgende Einstellungen sind vom Rücksetzen **nicht** betroffen:

- die Anmeldung des Mobilteils an der Basis
- Datum und Uhrzeit
- Einträge im Kalender
- Einträge des Adressbuchs, der Anruflisten sowie der Inhalt des Media-Pools



Ja	Display-Taste drücken.

Basis einstellen

Die Basis stellen Sie mit einem angemeldeten Mobilteil Gigaset S4 professional ein.

Wartemelodie ein-/ausschalten

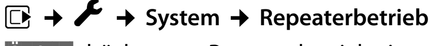
→ → **Töne und Signale** → **Wartemelodie**

Ändern drücken, um Wartemelodie ein- oder auszuschalten (☑ = ein).

Repeater-Unterstützung

Mit einem Repeater können Sie die Reichweite und Empfangsstärke Ihrer Basis vergrößern. Dazu müssen Sie den Repeater-Betrieb aktivieren. Dabei werden Gespräche, die gerade über die Basis geführt werden, abgebrochen.

Voraussetzung: Ein Repeater ist angemeldet.



Ändern drücken, um Repeaterbetrieb ein- oder auszuschalten (☑ = ein).

Nach Aktivieren oder Deaktivieren des Repeaters müssen Sie Ihr Mobilteil aus- und wieder einschalten (→ S. 21).

Hinweise

- Eco-Modus / **Eco-Modus+** (→ S. 38) und Repeater-Unterstützung schließen sich gegenseitig aus, d.h. wenn Sie einen Repeater verwenden, können Sie Eco-Modus und **Eco-Modus+** nicht nutzen.
- Die werksseitig aktivierte verschlüsselte Übertragung wird bei Anmeldung eines Repeaters deaktiviert.

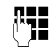
Vor unberechtigtem Zugriff schützen

Sichern Sie die Systemeinstellungen der Basis mit einer nur Ihnen bekannten System-PIN. Die System-PIN müssen Sie u. a. eingeben beim An- und Abmelden eines Mobilteils von der Basis oder beim Zurücksetzen in den Lieferzustand.

System-PIN ändern

Sie können die eingestellte, 4-stellige System-PIN der Basis (Lieferzustand: **0000**) in eine 4-stellige PIN ändern, die nur Sie kennen.



 Aktuelle System-PIN eingeben und **OK** drücken.

 Neue System-PIN eingeben und **OK** drücken.

System-PIN zurücksetzen

Sollten Sie die System-PIN vergessen haben, können Sie die Basis auf den ursprünglichen Code **0000** zurücksetzen:

Entfernen Sie das Netzkabel von der Basis. Halten Sie die Anmelde-/Paging-Taste an der Basis gedrückt, während Sie gleichzeitig das Netzkabel wieder an die Basis anschließen. Halten Sie die Taste mindestens 5 Sek. gedrückt.

Die Basis ist nun zurückgesetzt und die System-PIN **0000** eingestellt.

Hinweis

Alle Mobilteile sind abgemeldet und müssen neu angemeldet werden. Alle Einstellungen werden in den Lieferzustand zurückgesetzt.

Basis in Lieferzustand zurücksetzen

Beim Zurücksetzen

- bleiben Datum und Uhrzeit erhalten,
- bleiben Mobilteile angemeldet,
- wird der **Eco-Modus** ein- und der **Eco-Modus+** ausgeschaltet,
- wird die System-PIN nicht zurückgesetzt.

 → **System** → **Basis-Reset**

 System-PIN eingeben und **OK** drücken.

 Display-Taste drücken.

Basis an Telefonanlage anschließen

Die folgenden Einstellungen sind nur nötig, wenn Ihre Telefonanlage dies erfordert, siehe Bedienungsanleitung der Telefonanlage.

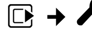
Wahlverfahren und Flash-Zeit

Die aktuelle Einstellung ist mit ◉ markiert.

Wahlverfahren ändern

Sie haben folgende Möglichkeiten, das Wahlverfahren einzustellen:

- Tonwahl (MFV),
- Impulswahl-Verfahren (IWV).

 → **Telefonie** → **Wahlverfahren**

Wahlverfahren auswählen und **Auswahl** drücken (◉ = ausgewählt).

Flash-Zeit einstellen

Ihr Telefon ist im Lieferzustand für den Betrieb am Hauptanschluss eingestellt. Für den Betrieb an Telefonanlagen kann es notwendig sein, diesen Wert zu ändern, siehe Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage.

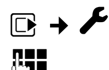


→ **Telefonie** → **Flash-Zeiten**

 Flash-Zeit auswählen und **Auswahl** drücken (◉ = eingestellter Wert). Mögliche Werte sind:
80 ms, 100 ms, 120 ms, 180 ms, 250 ms, 300 ms, 400 ms, 600 ms, 800 ms.

Vorwahlziffer (Amtskennziffer/AKZ) speichern

Voraussetzung: Bei Ihrer Telefonanlage müssen Sie ggf. für externe Gespräche vor der Nummer eine Vorwahlziffer eingeben, z.B. „0".

 → **Telefonie** → **Vorwahlziffer**

Vorwahlziffer max. 3-stellig eingeben bzw. ändern.

 Display-Taste drücken.

Ist eine Vorwahlziffer gespeichert, gilt:

- Die Vorwahlziffer wird automatisch vorangestellt bei Wahl aus den Anruflisten.
- Die Vorwahlziffer muss eingegeben werden bei manueller Wahl und bei manueller Eingabe von Adressbuch-, Notruf-/Kurzwahlnummern.
- Eine vorhandene Vorwahlziffer löschen Sie mit **< C**.

Pausenzeiten einstellen

Pause nach Leitungsbelegung ändern

Sie können die Länge der Pause einstellen, die zwischen dem Drücken der Abheben-Taste und Senden der Nummer eingefügt wird.

Hauptmenü öffnen.


Tasten drücken.


Ziffer für die Pausenlänge eingeben (**1** = 1 Sek.; **2** = 3 Sek.; **3** = 7 Sek.) und **OK** drücken.

Pause nach R-Taste ändern

Sie können die Länge der Pause ändern, wenn Ihre Telefonanlage dies erfordert (s. Bedienungsanleitung der Telefonanlage).

Hauptmenü öffnen.

Tasten drücken.

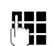

Ziffer für die Pausenlänge eingeben (**1** = 800 ms; **2** = 1600 ms; **3** = 3200 ms) und **OK** drücken.

Wahlpause (Pause nach Vorwahlziffer) ändern

Voraussetzung: Sie haben eine Vorwahlziffer gespeichert (→ S. 56).


Hauptmenü öffnen.


Tasten drücken.


Ziffer für die Pausenlänge (**1** = 1 Sek.; **2** = 2 Sek.; **3** = 3 Sek.; **4** = 6 Sek.) eingeben und **OK** drücken.

Wahlpause einfügen: die Taste R 2 Sek. lang drücken. Im Display erscheint ein P.

Zeitweise auf Tonwahl (MFV) umschalten

Sollte Ihre Telefonanlage noch mit Impulswahl (IWV) arbeiten, das Tonwahl-Verfahren aber für eine Verbindung erforderlich sein (z.B. zum Anhören des Netz-Anrufbeantworters), müssen Sie für das Gespräch auf Tonwahl umstellen.

Voraussetzung: Sie führen gerade ein Gespräch oder haben bereits eine externe Nummer gewählt.

Stern-Taste drücken.

Nach Auflegen ist automatisch wieder Impulswahl eingeschaltet.

Systembetreuung

Bei Störungen wenden Sie sich bitte an Ihre Systembetreuung.

Bei Fragen zur Bedienung hilft Ihnen Ihr Fachhändler weiter.

Hinweise:
– Fragen zum Telefonanschluss richten Sie bitte an Ihren Netzanbieter.

Bitte halten Sie Ihren Kaufbeleg bereit.

In Ländern, in denen unser Produkt nicht durch autorisierte Händler verkauft wird, werden keine Austausch- bzw. Reparaturleistungen angeboten.

Fragen und Antworten

Außerdem sind in der folgenden Tabelle häufig auftretende Probleme und mögliche Lösungen aufgelistet.

Anmelde- oder Verbindungsprobleme mit einem Bluetooth Headset.

▸ Reset am Bluetooth Headset durchführen (siehe Bedienungsanleitung Ihres Headsets).
▸ Anmeldedaten im Mobilteil löschen, indem Sie das Gerät abmelden (→ S. 46).
▸ Anmeldeprozedur wiederholen (→ S. 46).

Das Display zeigt nichts an.

1. Mobilteil ist nicht eingeschaltet.
   ▸ Auflegen-Taste [Taste] **lang** drücken.
2. Der Akku ist leer.
   ▸ Akku laden bzw. austauschen (→ S. 11).

Es werden nicht alle Menüpunkte angezeigt.

Die Menü-Ansicht ist eingeschränkt (**Standard-Modus**).
▸ Erweiterte Menü-Ansicht (**Experten-Modus**) einschalten (→ S. 24).

Im Display blinkt Keine Basis.

1. Mobilteil ist außerhalb der Reichweite der Basis.
   ▸ Abstand Mobilteil/Basis verringern.
2. Reichweite der Basis hat sich verringert, weil der Eco-Modus eingeschaltet ist.
   ▸ Eco-Modus ausschalten (→ S. 38) oder Abstand Mobilteil/Basis verringern.
3. Basis ist nicht eingeschaltet.
   ▸ Steckernetzgerät der Basis kontrollieren (→ S. 9).

Im Display blinkt Bitte Mobilteil anmelden.

Mobilteil ist noch nicht an Basis angemeldet bzw. wurde abgemeldet.
▸ Mobilteil anmelden (→ S. 41).

Das Mobilteil klingelt nicht.

1. Klingelton ist ausgeschaltet.
   ▸ Klingelton einschalten (→ S. 52).
2. Telefon klingelt nur, wenn die Rufnummer übertragen wird.
   ▸ Klingelton für anonyme Anrufe einschalten (→ S. 52).

Sie hören keinen Klingel-/Wählton vom Festnetz.

Es wurde nicht das mitgelieferte Telefonkabel verwendet bzw. dieses durch ein neues Kabel mit falscher Steckerbelegung ersetzt.
▸ Bitte immer das mitgelieferte Telefonkabel verwenden bzw. beim Kauf im Fachhandel auf die richtige Steckerbelegung achten (→ S. 9).

Die Verbindung bricht immer nach ca. 30 Sekunden ab.

Repeater wurde aktiviert oder deaktiviert (→ S. 55).
▸ Mobilteil aus- und wieder einschalten (→ S. 21).

Fehlerton nach System-PIN Abfrage.

Die von Ihnen eingegebene System-PIN ist falsch.
▸ System-PIN auf 0000 zurücksetzen (→ S. 55).

System-PIN vergessen.

▸ System-PIN auf 0000 zurücksetzen (→ S. 55).

Ihr Gesprächspartner hört Sie nicht.

Sie haben die Stummschalten-Taste [Taste] gedrückt. Das Mobilteil ist „stumm geschaltet“.
▸ Mikrofon wieder einschalten (→ S. 28).

Die Nummer des Anrufers wird trotz CLIP nicht angezeigt.
Nummernübermittlung ist nicht freigegeben. ▶ **Anrufer** sollte die Nummernübermittlung (CLI) beim Netzanbieter freischalten lassen.
Sie hören bei der Eingabe einen Fehlerton (absteigende Tonfolge)**.**
Aktion ist fehlgeschlagen/Eingabe ist fehlerhaft. ▶ Vorgang wiederholen. Beachten Sie dabei das Display und lesen Sie ggf. in der Bedienungsanleitung nach.
Sie können den Netz-Anrufbeantworter nicht abhören.
Ihre Telefonanlage ist auf Impulswahl eingestellt. ▶ Telefonanlage auf Tonwahl umstellen.

Haftungsausschlus

Einige Displays können Pixel (Bildpunkte) enthalten, die aktiviert oder deaktiviert bleiben. Da ein Pixel aus drei Subpixeln (rot, grün, blau) besteht, ist auch eine Farbabweichung von Pixeln möglich.

Dies ist normal und kein Anzeichen für eine Fehlfunktion.

Zulassung

Dieses Gerät ist für den analogen Telefonanschluss vorgesehen.

Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

We Siemens Enterprise Communications GmbH & Co. KG Hofmannstr. 51, D-80200 Munich / Germany daclare that the product to which this declaration relates, conforms to the following European Directives and European standards: Directive 99/5/EEC: Radio and Telecommunication Terminal Equipment. The Declaration of Conformity (DoC) has been signed. In case of need, a copy of the original DoC may be obtained by the Siemens Enterprise Service.

CE 0682

Bluetooth Qualified Design Identity

Für Ihr Gigaset S400 professional lautet die Bluetooth QD ID: B015360.

Umwelt

Unser Umweltleitbild

Wir tragen gesellschaftliche Verantwortung und engagieren uns für eine bessere Welt. Unsere Ideen, Technologien und unser Handeln dienen den Menschen, der Gesellschaft und der Umwelt. Ziel unserer weltweiten Tätigkeit ist die dauerhafte Sicherung der Lebensgrundlagen der Menschen. Wir bekennen uns zu einer Produktverantwortung, die den ganzen Lebensweg eines Produktes umfasst. Bereits bei der Produkt- und Prozessplanung werden die Umweltwirkungen der Produkte einschließlich Fertigung, Beschaffung, Vertrieb, Nutzung, Service und Entsorgung bewertet.

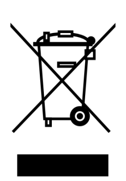
Ökologischer Energieverbrauch

Der Einsatz von ECO DECT (➜ S. 38) spart Energie und leistet damit einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz.

Entsorgung

Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Beachten Sie hierzu die örtlichen Abfallbeseitigungsbestimmungen, die Sie bei Ihrer Kommune erfragen können.

Alle Elektro- und Elektronikgeräte sind getrennt vom allgemeinen Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen zu entsorgen.



Wenn dieses Symbol eines durchgestrichenen Abfalleimers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt der europäischen Richtlinie 2002/96/EC.

Die sachgemäße Entsorgung und getrennte Sammlung von Altgeräten dienen der Vorbeugung von potenziellen Umwelt- und Gesundheitsschäden. Sie sind eine Voraussetzung für die Wiederverwendung und das Recycling gebrauchter Elektro- und Elektronikgeräte.

Ausführlichere Informationen zur Entsorgung Ihrer Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Kommune oder Ihrem Müllentsorgungsdienst.

Anhang

Pflege

- Basis, Ladeschale und Mobilteil mit einem **feuchten** Tuch (keine Lösungsmittel) oder einem Antistatiktuch abwischen.
- Beeinträchtigungen der Hochglanzoberfläche können vorsichtig mit Displaypolituren von Mobiltelefonen beseitigt werden.

Nie ein trockenes Tuch verwenden. Es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

Kontakt mit Flüssigkeit 

Falls das Mobilteil mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist:

1. **Das Mobilteil ausschalten und sofort den Akku entnehmen**.
2. Die Flüssigkeit aus dem Mobilteil abtropfen lassen.
3. Alle Teile trocken tupfen und das Mobilteil anschließend **mindestens 72 Stunden** mit geöffnetem Akkufach und mit der Tastatur nach unten an einem trockenen, warmen Ort lagern (**nicht:** Mikrowelle, Backofen o. Ä.).
4. **Das Mobilteil erst in trockenem Zustand wieder einschalten.**

Nach vollständigem Austrocknen ist in vielen Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

Technische Daten

Akkus

Technologie:
Nickel-Metall-Hydrid (NiMH)

Größe: AAA (Micro, HR03)
Spannung: 1,2 V

Kapazität: 550 - 1000 mAh

Das Gerät wird mit zwei zugelassenen Akkus ausgeliefert.

Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils

Dieses Gigaset kann Akkus bis zu einer Kapazität von 1000 mAh laden. Die Verwendung von speziellen Hochleistungsakkus oder von Akkus mit höheren Kapazitäten ist für Schnurlostelefone nicht sinnvoll.

Die Betriebszeit Ihres Gigaset ist von Akkukapazität, Alter der Akkus und Benutzerverhalten abhängig. (Alle Zeitangaben sind Maximalangaben und gelten bei ausgeschalteter Display-Beleuchtung.)

	Kapazität (mAh) ca.			
	550	700	800	1000
Bereitschaftszeit (Stunden) *	140/ 50	165/ 58	185/ 67	230/ 83
Gesprächszeit (Stunden)	11	12	14	17
Betriebszeit bei 1,5 Std. Gespräch pro Tag (Stunden) **	85	95	110	135
Ladezeit in Basis (Stunden)	7,5	8,5	10	12
Ladezeit in Ladeschale (Stunden)	6,5	7,5	8,5	10,5

* ohne/mit Display-Beleuchtung
** ohne Display-Beleuchtung
(Display-Beleuchtung einstellen → S. 50)

Leistungsaufnahme der Basis

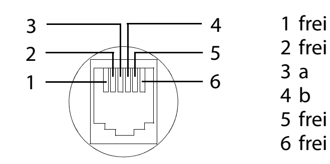
Im Bereitschaftszustand:
etwa 1,1 Watt

Während des Gesprächs:
etwa 1,0 Watt

Allgemeine technische Daten

DECT-Standard	wird unterstützt
GAP-Standard	wird unterstützt
Kanalzahl	60 Duplexkanäle
Funkfrequenzbereich	1880–1900 MHz
Duplexverfahren	Zeitmultiplex, 10 ms Rahmenlänge
Kanalraster	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kbit/s
Sendeleistung	10 mW, mittlere Leistung pro Kanal
Reichweite	bis zu 300 m im Freien, bis zu 50 m in Gebäuden
Stromversorgung Basis	230 V ~/50 Hz
Umgebungsbedingungen im Betrieb	+5 °C bis +45 °C; 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit
Wahlverfahren	MFV (Tonwahl)/ IWV (Impulswahl)

Steckerbelegung des Telefonsteckers



Text schreiben und bearbeiten

Beim Erstellen eines Textes gelten folgende Regeln:

- Jeder Taste zwischen [0 +] und [9 wxyz] sind mehrere Buchstaben und Zeichen zugeordnet.
- Die Schreibmarke (Cursor) wird mit [◀] [▶] [▲] [▼] gesteuert. **Lang** drücken von [◀] oder [▶] bewegt die Schreibmarke **wortweise**.
- Zeichen werden an der Schreibmarke eingefügt.
- Stern-Taste [* ⌂] drücken, um die Tabelle der Sonderzeichen anzuzeigen. Gewünschtes Zeichen auswählen, Display-Taste **Einfügen** drücken, um Zeichen an der Cursorposition einzufügen.
- Ziffern durch **langes** Drücken von [0 +] bis [9 wxyz] einfügen.
- Display-Taste **< C** drücken, um das **Zeichen** links von der Schreibmarke zu löschen. **Langes** Drücken löscht das **Wort** links von der Schreibmarke.
- Bei Einträgen ins Adressbuch wird der erste Buchstabe des Namens automatisch großgeschrieben, es folgen kleine Buchstaben.

Groß-, Klein- oder Ziffernschreibung einstellen

Den Modus für die Texteingabe wechseln Sie durch wiederholtes Drücken der Raute-Taste [# ⊸].

123	Ziffernschreibung
Abc	Großschreibung *
abc	Kleinschreibung

* 1. Buchstabe großgeschrieben, alle weiteren klein

Der aktive Modus wird rechts unten im Display angezeigt.

Namen schreiben

- Geben Sie die einzelnen Buchstaben/Zeichen durch Drücken der entsprechenden Taste ein.

Die der Taste zugeordneten Zeichen werden in einer Auswahlzeile links unten im Display angezeigt. Das ausgewählte Zeichen ist hervorgehoben.

- Drücken Sie die Taste mehrmals **kurz** hintereinander, um zum gewünschten Buchstaben/Zeichen zu springen.

Standardschrift

	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x	10x
[1 ⌂]	␣ 1)	↵ 2)	1							
[2 ABC]	a	b	c	2	ä	á	à	â	ã	ç
[3 DEF]	d	e	f	3	ë	é	è	ê		
[4 GHI]	g	h	i	4	ï	í	ì	î		
[5 JKL]	j	k	l	5						
[6 MNO]	m	n	o	6	ö	ñ	ó	ò	ô	õ
[7 PQRS]	p	q	r	s	7	ß				
[8 TUV]	t	u	v	8	ü	ú	ù	û		
[9 WXYZ]	w	x	y	z	9	ÿ	ý	æ	ø	å
[0 +]	.	,	?	!	0					

1) Leerzeichen
2) Zeilenschaltung

Zusatzfunktionen über das PC Interface

Damit Ihr Mobilteil mit dem Rechner kommunizieren kann, **muss das Programm „Gigaset QuickSync“ auf Ihrem Rechner installiert sein** (kostenloser Download unter www.gigaset.com/gigasets790).

Nach der Installation von „**Gigaset QuickSync**“ verbinden Sie das Mobilteil über Bluetooth (→ S. 45) oder über ein USB Datenkabel mit Ihrem Rechner (→ S. 16).

Hinweis

Bitte verbinden Sie Ihr Mobilteil **direkt** mit dem PC, **nicht** über einen USB-HUB.

Wollen Sie die Bluetooth Verbindung benutzen, muss Ihr Rechner mit einem entsprechenden Dongle ausgestattet sein.

Hinweise

- Ist das USB Datenkabel angesteckt, kann keine Bluetooth Verbindung hergestellt werden.
- Wird ein USB Datenkabel während einer bestehenden Bluetooth Verbindung angesteckt, wird die Bluetooth Verbindung abgebrochen.

Daten übertragen

Starten Sie das das Programm **„Gigaset QuickSync“**. Sie können nun

- das Adressbuch Ihres Mobilteils mit Outlook abgleichen,
- CLIP-Bilder (.bmp) vom Rechner auf das Mobilteil laden,
- Bilder (.bmp) als Screensaver vom Rechner auf das Mobilteil laden.
- Sounds (Klingeltonmelodien) vom Rechner auf das Mobilteil laden.

Während der Datenübertragung zwischen Mobilteil und PC wird im Display **Datentransfer läuft** angezeigt. Während dieser Zeit sind keine Eingaben über die Tastatur möglich und ankommende Anrufe werden ignoriert.

Zubehör

Gigaset-Mobilteile

Erweitern Sie Ihr Gigaset zu einer schnurlosen Telefonanlage:

Gigaset-Mobilteil S4 professional



- Beleuchtetes grafisches Farbdisplay (65k Farben)
- Beleuchtete Tastatur
- Freisprechen
- Polyphone Klingelmelodien
- Adressbuch für ca. 500 Einträge
- Picture-CLIP
- PC-Schnittstelle für z.B. Verwaltung von Adressbuch-einträgen, Klingeltönen und Screensavern
- Bluetooth
- Headset-Anschluss

Gigaset-Mobilteil S3 professional



- Beleuchtetes grafisches Farbdisplay (65k Farben)
- Beleuchtete Tastatur
- Freisprechen
- Polyphone Klingelmelodien
- Adressbuch für ca. 250 Einträge
- Picture-CLIP
- Headset-Anschluss

Gigaset-Mobilteil SL3 professional

- Beleuchtetes grafisches Farbdisplay (65k Farben)
- Beleuchtete Tastatur
- Freisprechen
- Polyphone Klingelmelodien
- Adressbuch für ca. 250 Einträge
- Picture-CLIP
- PC-Schnittstelle für z.B. Verwaltung von Adressbuch-einträgen, Klingeltönen und Screensavern
- Headset-Anschluss
- Bluetooth

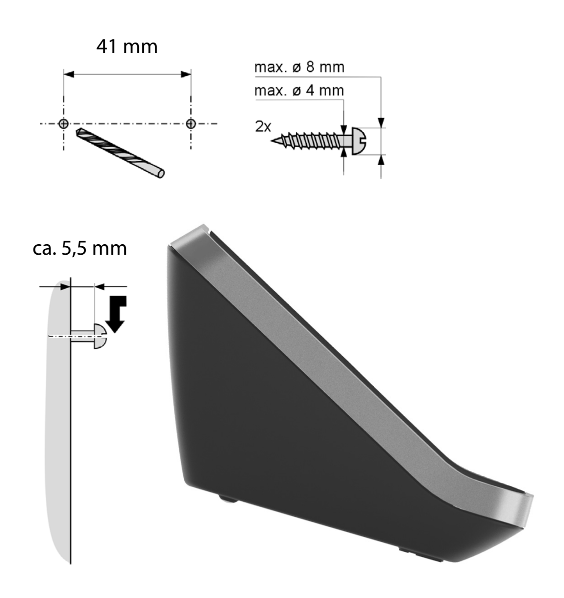


Alle Zubehörteile und Akkus können Sie über den Fachhandel bestellen.

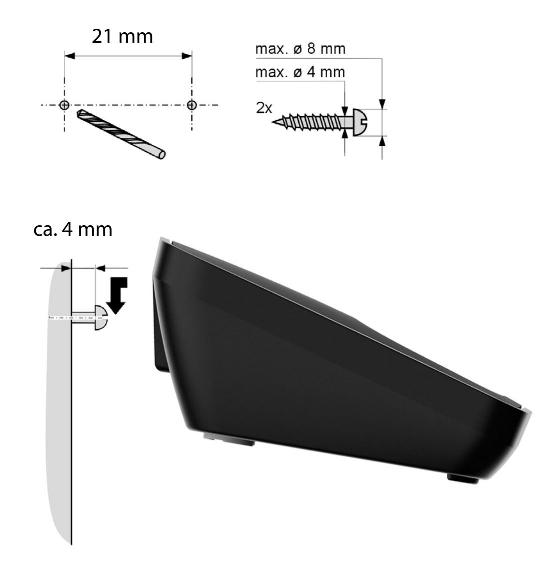
Gigaset Original Accessories

Verwenden Sie nur Originalzubehör. So vermeiden Sie mögliche Gesundheits- und Sachschäden und stellen sicher, dass alle relevanten Bestimmungen eingehalten werden.

Wandmontage der Basis



Wandmontage der Ladeschale



Stichwortverzeichnis

A

B

U

V

W

Z

Gigaset S400 professional – more than just a telephone

Your telephone sets new standards for the way you communicate.

The configuration and user interface of the cordless phone are excellent. It provides you with first-class voice quality in speaker mode, while the various ports (Bluetooth, USB) offer you high flexibility.

The large TFT display, user-friendly keypad and clearly laid out menu are very simple to use.

Your phone can do a whole lot more:

- You can use Bluetooth™ for wireless communication with other devices (e.g., headsets) that also use this technology.
- You can synchronise your directories on your telephone, mobile phone and PC via Bluetooth^{TM} or the USB port using the Gigaset QuickSync software (→ page 60).
- You can save appointments (→ page 38) and anniversaries, e.g., birthdays (→ page 31), in your phone and it will remind you of them in advance.
- You can designate important people as VIPs to identify important calls from the ringtone (→ page 28).
- You can assign a picture to entries in the directory – in future the picture will appear every time you receive a call from this number (→ page 28).
- If you do not want to take calls where the caller has withheld their number, just set your handset to only ring if Calling Line Identification has not been withheld (→ page 49).
- If you do not wish to be disturbed, you can simply set up a time control so that your phone will only ring when it is convenient (→ page 49). VIP calls are still connected.
- You can assign important numbers to the number keys on your phone.
- Adapt your Gigaset to suit your handsfree requirements (→ page 48).
- View your personal pictures as a screensaver slide show (→ page 47).
- The number is then dialled by simply pressing a key (→ page 46).
- You can set the display to large font to increase readability in particularly important situations (e.g., the directory and lists) (→ page 47).

You can adapt the menu display to suit your individual requirements so that only the most important functions (standard mode) or all functions (expert mode) are displayed (→ page 24).

Have fun using your new phone!

The handset at a glance



1 **Display** in idle status
2 **Battery charge status** (→ page 15)
3 **Side keys**
Set call (→ page 48) or ringtone volume (→ page 49)
4 **Display keys** (→ page 19)
5 **Message key** (→ page 33)
Access to call and message lists;
Flashes: new message or new call
6 **End call key, On/Off key**
End call, cancel function, go back one menu level (press briefly), back to idle status (press and hold), activate/deactivate handset (press and hold in idle status)
7 **Hash key**
Keypad lock on/off (press and hold in idle status);
toggles between upper/lower case and digits
8 **Mute key** (→ page 27)
Mute the microphone
9 **Microphone**
10 **Recall key**
- Consultation call (flash)
- Insert a dialling pause (press and hold)
11 **Star key**
Ringtone on/off (press and hold);
with an open connection: switch between pulse dialling/tone dialling (press briefly);
text input: open table of special characters
12 **Headset socket** (→ page 16)
13 **Key 1**
Dial network mailbox (press and hold)
14 **Talk key**
15 Flashes: incoming call;
Accept a call; open redial list (press briefly); start dialling (press and hold)**Speaker key**
Switch between earpiece and speaker mode
16 **Control key** (→ page 18)
17 **Signal strength** (→ page 15)
Green: Eco Mode (→ page 37) activated

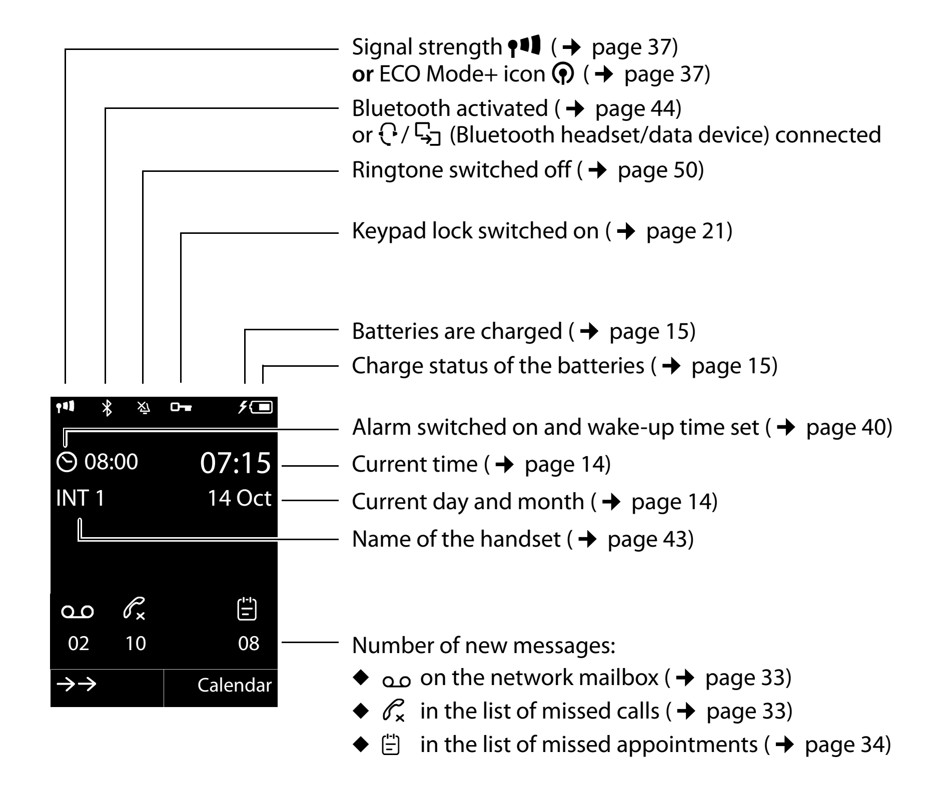
Base



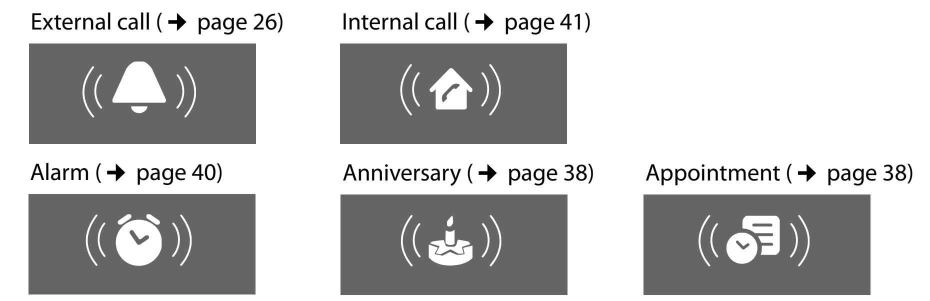
Registration/
Paging key
(→ page 41)

Display symbols

The following symbols are displayed dependent on the settings and the operating status of your telephone:



Signalling



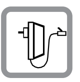
Contents

Safety precautions

Warning

Be sure to read this user guide and the safety precautions before using your telephone

Explain their content and the potential hazards associated with using the telephone to your children.



Use only the power adapter supplied, as indicated on the underside of the base.



Use only **rechargeable batteries** that correspond to the **specification provided on page 58**, as this could otherwise result in significant health risks and personal injury.



Using your telephone may affect nearby medical equipment. Be aware of the technical conditions in your particular environment, e.g., doctor's surgery.



Do not hold the rear of the handset to your ear when it is ringing or when speaker mode is activated. Otherwise you risk serious and permanent damage to your hearing.

Your Gigaset is compatible with the majority of digital hearing aids on the market. However, perfect function with all hearing aids cannot be guaranteed.

The handset may cause an unpleasant humming or whistling noise in hearing aids or cause them to overload. If you require assistance, please contact the hearing aid supplier.



Do not install the base or charger in bathrooms or shower rooms. The base and charger are not splashproof (→ page 58).



Do not use your phone in environments with a potential explosion hazard (e.g., paint shops).



If you give your Gigaset to a third party, make sure you also give them the user guide.



Remove faulty bases from use or have them repaired by our Service department, as they could interfere with other wireless services.

Please note

Not all of the functions described in this user guide are available in all countries.

First steps

Checking the package contents



1 One Gigaset S400 professional base
2 One power adapter
3 One Gigaset S4 professional handset
4 One phone cord
5 Two batteries
6 One battery cover
7 One belt clip
8 One plastic headset socket cover
9 One user guide

Setting up the base and charger (if included)

The base and charger are designed for use in dry rooms in a temperature range of +5°C to +45°C.

- Set up the base at a central point in the building on a level, non-slip surface or mount the base or charger on the wall (→ page 64).

Please note

Pay attention to the range of the base.
This is up to 300 m in unobstructed outdoor areas and up to 50 m inside buildings. The range is reduced when Eco Mode (→ page 37) is activated.

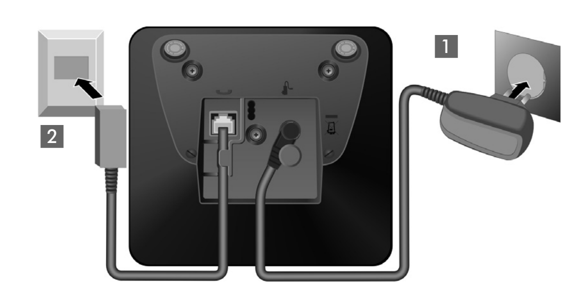
The phone's feet do not usually leave any marks on surfaces. However, due to the multitude of different varnishes and polishes used on today's furnishings, the occurrence of marks on the surfaces cannot be completely ruled out.

Please note:

- Never expose the telephone to the influence of heat sources, direct sunlight or other electrical devices.
- Protect your Gigaset from moisture, dust, corrosive liquids and fumes.

Connecting the base

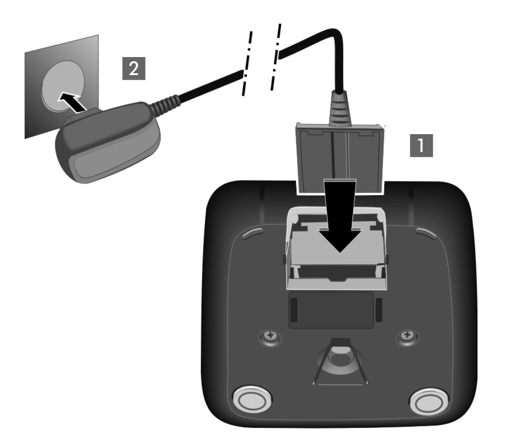
- **First** connect the telephone jack 2 and insert the cables into the cable ducts.
- **Then** connect the power adapter 1.



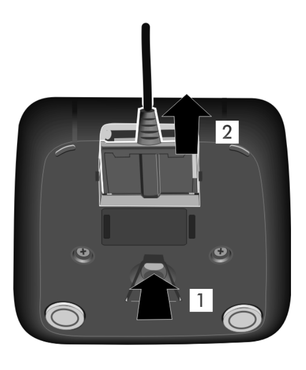
Please note:

- The power adapter
  must **always be connected**, as the phone will not operate without a mains connection.
- Use only the power adapter and phone cord **supplied**. Pin connections on telephone cables can vary (pin connections → page 59).

Connecting the charger (if included)



- Connect the flat plug from the power adapter 1.
- Plug the power adapter into the plug socket 2.



To disconnect the plug from the charger, press the release button 1 and disconnect the plug 2.

Setting up the handset for use

The display and keypad are protected by plastic films.
Remove the protective films!

Inserting the batteries and closing the battery cover

Warning

Use only rechargeable batteries as recommended (→ page 58). Never use conventional (non-rechargeable) batteries, as this could result in significant health risks and personal injury. For example, the outer casing of the batteries could be damaged or the batteries could explode. The phone could also malfunction or be damaged as a result of using batteries that are not of the recommended type.

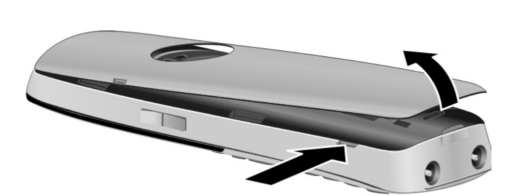
- Insert the batteries with the polarity in the correct direction.
  The polarity is indicated in/on the battery compartment.





- First insert the battery cover at the top ⓐ.
- Then press the cover ⓑ until it clicks into place.

To open the battery cover, for instance to replace the batteries, insert a coin into the cavity on the left-hand side of the casing, then pull the battery cover in an upward direction.



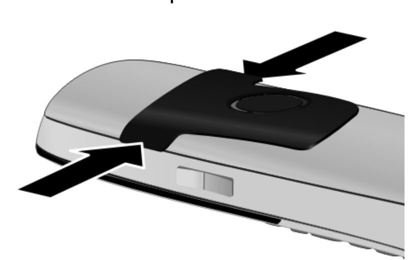
- Insert the plastic cover provided for the headset socket to ensure optimum sound in speaker mode.



Attaching the belt clip

The handset has notches on each side to attach the belt clip.

- **To attach** – press the belt clip onto the back of the handset so that the protrusions on the belt clip engage with the notches.
- **To remove** – press the centre of the belt clip firmly with your right thumb, push the fingernail of your left index finger up between the clip and the housing and pull the clip in an upward direction.



Placing the handset in the base/charger

- Place the handset in the base/charger with its **display facing forward**.

Each handset is registered with the base at the factory. You do not need to register the handset again. If you wish to use your handset with a different base or use further handsets with your base, you have to register the handset manually (→ page 40).

To charge the batteries, leave the handset in the base/charger.

Please note

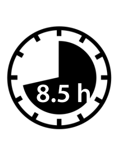
Only place the handset in the designated base/charger.

First battery charge and discharge

The correct charge level can only be displayed if the batteries are first fully charged **and** discharged.



- Charge the handset for **8.5 hours** in the base/charger.



- Then remove the handset from the base/charger and do not replace it until the batteries are fully discharged.

Please note

- After the first battery charge **and** discharge, you may replace your handset in the base/charger after every call.
- Always repeat the charging and discharging procedure if you remove the batteries from the handset and reinsert them.
- The batteries may warm up during charging. This is not dangerous.
- After a while, the charge capacity of the batteries will decrease for technical reasons.

Setting the date and time

Set the date and time so that the correct date and time can be assigned to incoming calls, and so that the alarm can be used.



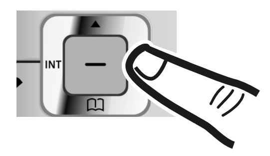
- Press the key below **Time** on the display screen to open the input field.

  (If you have already set the time and date, open the input field via the menu → page 25.)

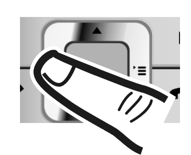


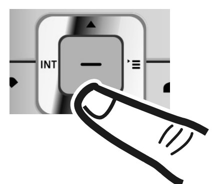
The **Date/Time** submenu is shown on the display.

- The active input position flashes. Enter day, month and year as an 8-digit number via the keypad, e.g., 1 4 1 0 2 0 0 9 for 14/10/2009.

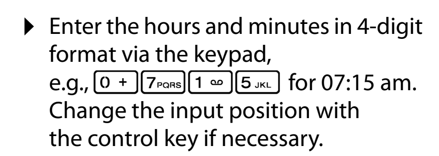


Press the **right** or **left** control key to change the input position and correct an entry.





- Press **down** on the control key to switch to the time input field.



- Enter the hours and minutes in 4-digit format via the keypad, e.g., 0 7 1 5 for 07:15 am. Change the input position with the control key if necessary.





▶ Press the key below **Save** on the display screen to confirm your entry.

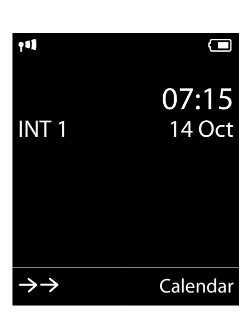


The display shows **Saved**. You will hear a confirmation tone and the handset will automatically return to idle status.

Display in idle status

Once the phone is registered and the time is set, the idle display is shown as in this example.

Displays



- Reception between the base and the handset:
  - Poor to good:
  - No reception:

  Green: Eco Mode activated (→ page 37)
- Charge status of the batteries:
  - (empty to full)
  - flashes **red**: batteries almost empty
  - (charging)
- INT 1

  Internal name of the handset (→ page 43)

If **Eco Mode+** (→ page 37) is activated, the icon is displayed in the top left corner of the display.

Your phone is now ready for use!

Connecting the headset



After removing the plastic cover, you can connect a headset to the left-hand side of your telephone with the 2.5 mm jack connector.

The headset volume corresponds to the settings for the handset volume (➜ page 48).

After using the headset, replace the plastic cover to enable optimum sound in speaker mode.

Connecting the USB data cable

You can connect a standard USB data cable with a mini-B connector to the back of your handset to connect the handset to a PC (➜ page 60).

- Remove the belt clip (if attached) (➜ page 12).
- Remove the battery cover (➜ page 11).
- Connect the USB data cable to USB socket 1.



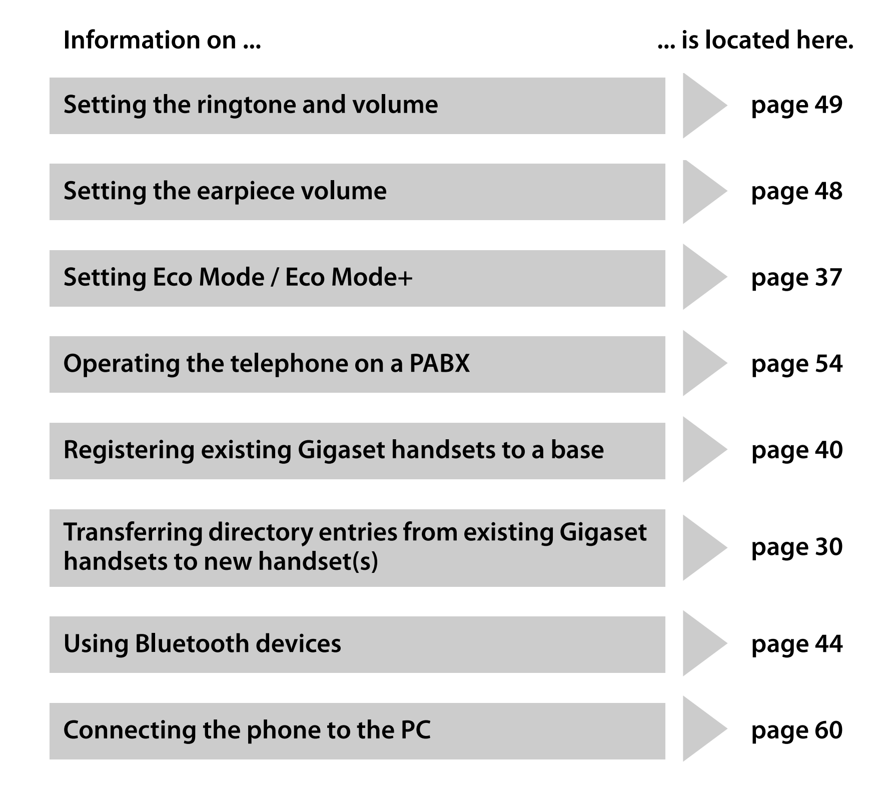
Please note

Please connect your handset **directly** to the PC; do **not** connect via a USB hub.

What would you like to do next?

Now you have successfully set up your Gigaset, you will certainly want to adapt it to your personal requirements. Use the following guide to quickly locate the most important topics.

If you are unfamiliar with menu-driven devices such as other Gigaset telephones, read the section entitled "Using the phone" (→ page 18) first.

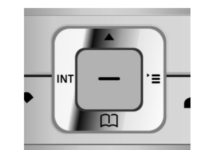


Information on ...	... is located here.
Setting the ringtone and volume	page 49
Setting the earpiece volume	page 48
Setting Eco Mode / Eco Mode+	page 37
Operating the telephone on a PABX	page 54
Registering existing Gigaset handsets to a base	page 40
Transferring directory entries from existing Gigaset handsets to new handset(s)	page 30
Using Bluetooth devices	page 44
Connecting the phone to the PC	page 60

If you have any questions about using your phone, please read the tips on troubleshooting (→ page 56) or contact our Customer Care team (→ page 56).

Using the phone

Control key



Below, the side of the control key that you must press in the respective operating situation is marked in black (top, bottom, right, left, centre), e.g., for "press right on the control key" or for "press the centre of the control key".

The control key has a number of different functions:

When the handset is in idle status

Open the directory.

Open the main menu.

Open the list of handsets.

Call up the menu for setting the handset's call volume (→ page 48).

In the main menu

, , or

Navigate to the required function.

In submenus and lists

/ Scroll up/down line by line.

In input fields

Use the control key to move the cursor up, down, right or left. Press and **hold** or to move the cursor **word by word**.

During an external call

Open the directory.

Initiate an internal consultation call.

Adjust the loudspeaker volume for earpiece and speaker mode.

Functions when pressing the middle of the control key

Depending on the operating situation, the key has different functions.

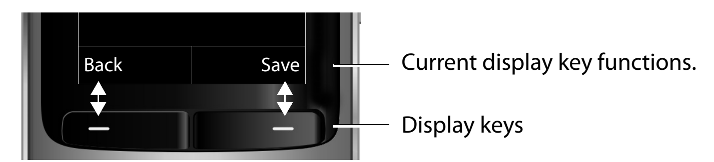
- **In idle status** the key opens the main menu.
- **In submenus, selection and input fields**, the key takes on the function of the display keys OK, Yes, Save, Select or Change.

Please note

These instructions demonstrate the main menu being opened by pressing the right of the control key and functions being actuated by pressing the appropriate display key. However, if you prefer, you can use the control key as described above.

Display keys

The functions of the display keys change depending on the particular operating situation. Example:



Some important display keys:

Options	Open a menu for further functions.
OK	Confirm selection.
< C	Delete key: delete character by character/word by word from right to left.
Back	Go back one menu level or cancel operation.
Save	Store entry.
→→	Open the redial list.

Keys on the keypad

[c] / [0 +] / [* ◬] etc.
Press the matching key on the handset.

[keypad] Enter digits or letters.

Side keys

[+] / [-] Press the keys on the right of the handset to set the volume for the **handset**, **ringtone**, **speaker**, **alarm**, signalling of **appointments** and the **headset** depending on the situation.

Correcting incorrect entries

You can correct incorrect characters in the input fields by navigating to the incorrect entry using the control key. You can then:

- Delete the **character** to the left of the cursor with the display key < C (**press and hold** to delete the **word**)
- Insert characters at the cursor position
- Overwrite the highlighted (flashing) character, e.g., when entering time and date.

Using the menus

Your telephone's functions are accessed using a menu that has a number of levels.

The menu display can be extended (**expert mode**) or restricted (**standard mode**).

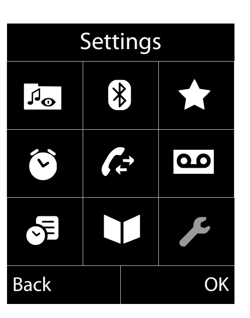
Settings or functions that are only available in expert mode are marked in these instructions by the Ⓔ icon.

Switching between standard mode/expert mode and the menu overview (→ page 24).

Main menu (first menu level)

▶ When the handset is in idle status press the **right** control key to open the main menu.

The main menu functions are shown in the display with icons. The icon for the selected function is highlighted in orange and the name of the associated function appears in the display header.



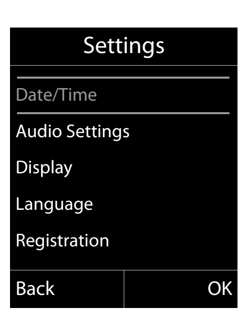
To access a function, i.e., to open the corresponding submenu (next menu level):

▶ Use the control key to select the required function and press the display key **OK**.

Briefly press the display key **Back** or the end call key to revert back to idle status.

Submenus

The functions in the submenus are displayed as lists (example on the right).



To access a function:

▶ Scroll to the function with the control key and press **OK**.

Briefly press the display key **Back** or the end call key to return to the previous menu level/cancel the operation.

Reverting to idle status

You can revert to idle status from anywhere in the menu as follows:

- Press and **hold** the end call key .

or:

- Do not press any key: after 2 minutes the display will **automatically** revert to idle status.

Settings that have not been saved by selecting the display keys OK, Yes, Save or Change are lost.

An example of the display in idle status is shown on page 15.

Activating/deactivating the handset

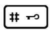
With the phone in idle status, press and **hold** the end call key (confirmation tone) to switch off the handset.
Press and **hold** the end call key again to switch the handset on.

Please note

When the handset is switched on, an animation showing the **Gigaset** logo is displayed for several seconds.

Activating/deactivating the keypad lock

The keypad lock prevents any inadvertent use of the phone.

 Press and **hold** the hash key in idle status to activate or deactivate the keypad lock. You will hear the confirmation tone.

If the keypad lock is activated, you will see a message when you press a key.

The keypad lock deactivates automatically when you receive a call. It is reactivated when the call is finished.

Please note

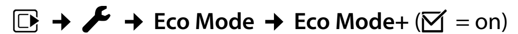
When the keypad lock is active, you cannot even call emergency numbers.

Using this guide

The operating steps are shown in abbreviated form.

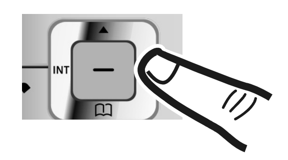
Example:

The illustration:



→ → **Eco Mode** → **Eco Mode+** (= on)

means:



▶ Press **right** on the control key to open the main menu.



▶ Press right, left, down and up on control key to navigate to the **Settings** submenu.

▶ Press the display key **OK** to confirm your selection.



▶ Press down on the control key until the **Eco Mode** menu option appears on the display.

▶ Press the display key **OK** to confirm your selection.



- Press down on the control key until the **Eco Mode+** menu option appears on the display.
- Press the display key **Change** to activate/deactivate the function.



The change is effective immediately and does not need to be confirmed.

- Press the key below **Back** on the display screen to jump back to the previous menu level.

  or

  Press and **hold** the end call key to return to idle status.

Menu overview

Setting standard mode or expert mode

The menu display can be extended (expert mode) or restricted (standard mode).

To change these settings:

Select → → **Menu View** → **Simplified** (standard mode) or **Complete** (expert mode) → Select (the active mode is marked with ◉)

Menu options that are only available in expert mode are marked with the icon.

Open the main menu: press when the phone is in idle mode.

Resource Directory

Screensavers	→ page 50
Caller Pictures	→ page 50
Sounds	→ page 50
Capacity	→ page 51

Bluetooth

Activation	→ page 44
Search for Headset	→ page 44
Search Data Device	→ page 44
Known Devices	→ page 45
Own Device	→ page 45

Additional Features

Resource Directory	Screensavers	→ page 50
	Caller Pictures	→ page 50
	Sounds	→ page 50
	Capacity	→ page 51

Alarm Clock → page 40

Call Lists

All Calls	→ page 32
Outgoing Calls	→ page 32
Accepted Calls	→ page 32
Missed Calls	→ page 32

Voice Mail

Network Mailbox	→ page 36

Organizer

Calendar	→ page 38
Missed Alarms	→ page 39

Directory

→ page 28



Settings

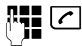
Menu	Submenu	Page
Date/Time		→ page 14
Audio Settings	Handset Volume	→ page 48
	Handsfree Profiles	→ page 48
	Advisory Tones	→ page 51
	Ringtones(Handset)	→ page 49
	Music on hold	→ page 52
Display + Keypad	Screensaver	→ page 47
	Large Font	→ page 47
	Colour Schemes	→ page 47
	Display Backlight	→ page 47
	Keypad Illumination	→ page 47
Language		→ page 47
Registration	Register Handset	→ page 40
	De-reg. Handset	→ page 41
	Select Base	→ page 41
Telephony	Auto Answer	→ page 48
	Area Codes	→ page 51
	Listening In	→ page 43
	Preselection	→ page 35
	Access Code	→ page 54
	Dialling Mode	→ page 54
	Recall	→ page 54
System	Handset PIN	→ page 46
	Handset Reset	→ page 52
	Base Reset	→ page 53
	Repeater Mode	→ page 52
	System PIN	→ page 53
Menu View	Simplified	→ page 24
	Complete	→ page 24
Eco Mode	Eco Mode	→ page 37
	Eco Mode+	→ page 37

Making calls

If the backlight is deactivated (→ page 47) it is switched on by pressing any key. In this case the pressed key has no other function.

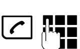
Making an external call

External calls are calls using the public telephone network.



Enter the number and press the talk key.

or:



Press and **hold** the talk key and then enter the number.

You can cancel the dialling operation with the end call key.

You are shown the duration of the call while the call is in progress.

Please note

Dialling with the directory (→ page 28), call list (→ page 32), redial list (→ page 32) and automatic redial (→ page 32) saves you from repeatedly keying in phone numbers.

Continuing a call on a Bluetooth headset

Prerequisite: Bluetooth is activated; a connection has been established between the Bluetooth headset and the handset (→ page 44).

Press the talk key on the headset; it may take up to 5 seconds to establish a connection to the handset.

You can set the earpiece and microphone volume during the call using the side keys.

For further details about your headset, see the accompanying user guide.

Ending a call



Press the end call key.

Accepting a call

The handset indicates an incoming call in three ways: by ringing, by a display on the screen and by the flashing talk key.

Accept the call by:

- Pressing the talk key.
- Pressing the speaker key.
- press the display key **Accept**.

If the handset is in the base/charger and the **Auto Answer** function is activated (→ page 48), the handset automatically answers the call when you remove it from the base/charger.

To deactivate the ringtone, press the **Silence** display key. You can accept the call as long as it is displayed on the screen.

Accepting a call on a Bluetooth headset

Prerequisite: Bluetooth is activated; a connection has been established between the Bluetooth headset and the handset (→ page 44).

Only press the talk key on the headset when the headset rings; it can take up to 5 seconds.

You can set the earpiece and microphone volume during the call using the side keys.

For further details about your headset, see the accompanying user guide.

Calling Line Identification

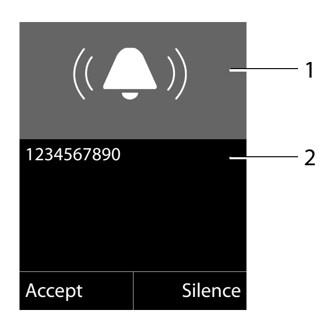
When you receive a call, the caller's number is displayed on the screen if the following conditions are met:

- Your network provider supports CLIP, CLI.
  - CLI (Calling Line Identification): the caller's number is transmitted.
  - CLIP (Calling Line Identification Presentation): the caller's number is displayed.
- You have requested CLIP from your network provider.

◆ The caller has requested CLI from the network provider.

Call display with CLIP/CLI

If the number of the caller is saved in your directory, you will see their name, and if you have assigned a caller picture to that caller, this will also be displayed.



1 Ringtone icon
2 Number or name of caller

The following is displayed in place of the number:

◆ **External**, if no number is transmitted.
◆ **Unavailable**, if the caller has not arranged Calling Line Identification.

Please note

The ringtone can be switched off for unknown calls (calls with Calling Line Identification withheld) (→ page 49).

Speaker mode

In speaker mode, instead of holding the handset to your ear you can put it down, for example on the table in front of you. This allows others to participate in the call.

Activating/deactivating speaker mode

Activating while dialling

 Enter the number and press the speaker key.

▶ Inform your caller before you use the speaker function so that the caller knows a third party may be listening.

Switching between earpiece and speaker mode

Press the speaker key.

During a call , activate or deactivate speaker mode.

If you wish to place the handset in the base/charger during a call:

▶ Press and hold the speaker key  while placing the handset in the base/charger and for a further 2 seconds.

For instructions on adjusting the speaker volume (→ page 48).

Please note

If you have a headset connected, you can switch between the headset and speaker mode.

Switching to mute

You can deactivate the microphone in your handset during an external call.

Press key to mute the handset. The display shows **Microphone is off**.
Press the key again to reactivate the microphone.

Please note

◆ If the telephone is muted, all keys except the mute key and the end-call key will not work.
◆ A connected headset will also be muted.

Using the directory and lists

The options are:

- Directory
- Redial list
- Call lists
- List of missed appointments

You can create a personalised directory for your own handset. You can also send lists/ entries to other handsets (→ page 30).

Directory

You can save up to 500 entries in the directory.

Please note

To quickly access a number from the directory (quick dial), you can assign the number to a key (→ page 46).

Directory

In the **directory**, you can save:

- Up to three numbers and associated first names and surnames
- E-mail addresses
- Anniversaries with reminder
- VIP ringtone with VIP icon
- Caller pictures.

You open the directory in idle status using the key.

Length of the entries

3 numbers:
each max. 32 digits

First name and surname:
each max. 16 characters

E-mail address:
max. 64 characters

Saving a number in the directory

 → **New Entry**

- You can enter data in the following fields:

First Name:/Surname:
Enter first names and/or surnames.
If you do not enter a name in either of the fields, the phone number is saved and displayed in place of a surname.
(For instructions on entering text and special characters, please see → page 59.)

Phone (Home): / Phone (Office): / Phone (Mobile):
Enter a number in at least one of the fields.
When scrolling through the directory, the entries are highlighted by a prefixed symbol: ⌂ / ▭ / ▯.

E-mail:
Enter the e-mail address.

Anniversary:
Select **On** or **Off**.
With setting **On:**
Enter **Annivers. (Date)** and **Anniversary (time)** and select reminder type: **Anniversary (tone)** → page 31.

Caller Picture:
If required, select a picture to be displayed when this person calls (see "Resource Directory", page 50).
Prerequisite: Calling Line Identification (CLIP).

Caller Melody (VIP):
Mark a directory entry as a **VIP** (Very Important Person) by assigning a specific ringtone to it. VIP calls are recognised by the ringtone.
When scrolling through the directory, VIP entries are highlighted by the VIP icon.
Prerequisite: Calling Line Identification (CLIP).

Save Press the display key.

Order of directory entries

Directory entries are generally sorted alphabetically by surname. Spaces and digits take first priority. If only the first name was entered in the directory, this is incorporated into the sort order instead of the surname.

The sort order is as follows:

1. Space
2. Digits (0–9)
3. Letters (alphabetical)
4. Other characters

To get round the alphabetical order of the entries, insert a space or a digit in front of the first letter of the surname. These entries will then move to the beginning of the directory.

Select a directory entry

 Open the directory.

You have the following options:

- Use ▢ to scroll through the entries until the required name is selected.
- Enter the first letters of the name (max. 8), if necessary scroll to the entry with the ▢ key.

  The directory searches for the surname. If a surname has not been entered, the directory searches for the first name.

Select from the directory

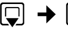
▢ → ▢ (Select entry)

  Press the talk key.
(If several numbers are entered, select the required number by pressing ▢ and press the talk key ▢ again).
The number is dialled.

Managing directory entries

Viewing entries

▢ → ▢ (Select entry)

 **View** Press the display key. The entry is displayed.

Options Press the display key.

The following functions can be selected with ▢:

Display Number
To edit or add to a saved number, or to save it as a new entry, press →▢ after the number is displayed.

Delete Entry
Delete selected entry.

Copy Entry
to Internal: Send a single entry to a handset (→ page 30).

vCard via Bluetooth: Send a single entry in vCard format via Bluetooth.

Editing entries

▢ → ▢ (Select entry)

 **View Edit** Press display keys one after the other.

▶ Carry out changes and save.

Using other functions

▢ → ▢ (Select entry)
→ **Options** (Open menu)

The following functions can be selected with ▢:

Display Number
Edit or add to a saved number and then dial with ▢ **or** save as a new entry; to do so, press →▢ after the number is displayed.

Edit Entry
Edit selected entry.

Delete Entry
Delete selected entry.

Copy Entry

to Internal: Send a single entry to a handset (→ page 30).

vCard via Bluetooth: Send a single entry in vCard format via Bluetooth.

Delete All

Delete **all** entries in the directory.

Copy All

to Internal: Send the complete list to a handset (→ page 30).

vCard via Bluetooth: Send the complete list in vCard format via Bluetooth.

Available Memory

Display the number of entries that are still available in the directory (→ page 28).

Using quick dial keys

- Press and **hold** the required quick dial key (→ page 46).

Transferring the directory to another handset

Prerequisites:

- The sending and receiving handsets must both be registered to the same base.
- The other handset and the base can send and receive directory entries.

→ (Select entry) → Options (Open menu) → **Copy Entry** / **Copy All** → **to Internal**

 Select the internal number of the receiving handset and press OK.

You can transfer several individual entries one after the other by responding to the **Entry copied - Copy next entry?** prompt with Yes.

A successful transfer is confirmed by a message and confirmation tone on the receiving handset.

Please note:

- Entries with identical numbers are not overwritten on the receiving handset.
- The transfer is cancelled if the phone rings or if the memory of the receiving handset is full.
- Pictures and sounds assigned to entries are not transferred.

Transferring the directory as a vCard with Bluetooth

In Bluetooth mode (→ page 44), you can transfer directory entries in vCard format, e.g., to exchange entries with your mobile phone.

→ (Select entry) → Options (Open menu) → **Copy Entry** / **Copy All** → **vCard via Bluetooth**

The list of "Known Devices " (→ page 45) is displayed.

 Select device and press OK.

Receiving a vCard with Bluetooth

If a device from the "Known Devices " list (→ page 45) sends a vCard to your handset, this occurs automatically. You are informed about it via the display.

If the sending device does not appear in the list, you will be asked on the display to enter the device PIN for the sending device:

 Enter the PIN for the **sending** Bluetooth device and press OK.

The transferred vCard is available as a directory entry.

Copying the displayed number to the directory

You can copy numbers displayed in a list, e.g., the call list or the redial list, to the directory.

A number is displayed:

Options → **Copy to Directory**

- Complete the entry (→ page 28).

Copying a number or e-mail address from the directory

In some operating situations, you can open the directory to copy a number or e-mail address, for example. Your handset need not be in idle status.

- Depending on the operating situation, open the directory with or .

Select entry (→ page 29).

Storing an anniversary in the directory

For each number in the directory, you can save an anniversary and specify a time at which a reminder call should be made on the anniversary (default setting: **Anniversary: Off**).

→ (Select entry)

View Edit Press display keys one after the other.

Scroll to the **Anniversary** line.

Select **On**.

- You can enter data in the following fields:

Annivers. (Date)
Enter day/month/year in 8-digit format.

Anniversary (time)
Enter the hour/minute for the reminder call in 4-digit format.

Anniversary (tone)
Select the reminder type.

Save Press the display key.

Please note

A time must be specified for reminder calls. If you select a visual signal, a time is not required and is automatically set to 00.00.

Deactivating anniversaries

→ (Select entry)

View Edit Press display keys one after the other.

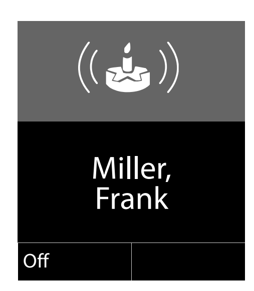
Scroll to the **Anniversary** line.

Select **Off**.

Save Press the display key.

Reminder call on an anniversary

In idle status, a reminder call is indicated on the handset display and by the selected ringtone and volume that has been set for internal calls (→ page 49).



You can:

Off Press the display key to acknowledge and end the reminder call.

During the reminder call, you can permanently change the volume by pressing the side keys + (louder) or - (quieter).

When you are on the phone, a reminder call is indicated on the handset with a **single** advisory tone.

Anniversaries that are indicated during a call and are not acknowledged are entered in the **Missed Alarms** list (→ page 34).

Redial list

The redial list contains the twenty numbers last dialled with the handset (max. 32 digits). If one of the numbers is in the directory, the corresponding name is displayed.

Manual redial

[talk key]	Press the key **briefly**.
[control key]	Select entry.
[talk key]	Press the talk key again. The number is dialled.

When a name is displayed, you can display the corresponding phone number by pressing the display key **View**.

Managing entries in the redial list

[talk key]	Press the key **briefly**.
[control key]	Select entry.
Options	Open menu.

The following functions can be selected with [control key]:

Copy to Directory
Copy an entry to the directory (→ page 28).

Automatic Redial
The selected number is automatically dialled at fixed intervals (at least every 20 seconds). The speaker key flashes and "open listening" is activated.

– Party answers:
  Press the talk key [talk key]. The function is ended.
– Party does not answer:
  The call is terminated after approx. 30 seconds. The function is ended after pressing any key or after ten unsuccessful attempts.

Display Number
(as in the directory → page 29)

Delete Entry
(as in the directory → page 29)

Delete All
(as in the directory → page 30)

Call lists

Prerequisite: Calling Line Identification (CLIP → page 26)

Your telephone stores various types of calls:

- Answered calls
- Outgoing calls
- Missed calls

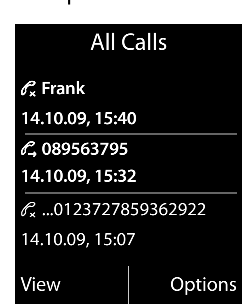
You can view each type of call separately or gain an overview of all calls. Each call record contains the last 20 numbers in its category.

Open the call lists via the menu:
[menu] → [call lists]

List entry

New messages are displayed at the top.

Example of list entries:



- List type (in header)
- Status of entry
  Bold: New entry
- Number or name of caller
- Date and time of call (if set → page 14)

◆ Type of entry:
  – Accepted calls ( )
  – Missed calls ( )
  – Outgoing calls ( )

Press the talk key to call the selected caller back.

Press the View display key to access additional information, including for example the number linked to the name.

Select the Options display key to select the following options:

Copy to Directory
Copy the number to the directory.

Delete Entry
Delete selected entry.

Delete All
Delete all entries.

When you quit the call lists, all entries are set to the status "old", i.e., the next time you call up the list, they will no longer be shown in bold.

Opening lists with the message key

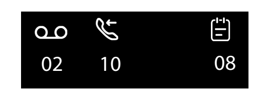
Use the message key to open the following list selection:

◆ network mailbox, if your network provider supports this function and fast access is set for the network mailbox (➜ page 36).
◆ List of missed calls
◆ List of missed alarms (➜ page 34)

An advisory tone sounds as soon as a **new message** arrives in a list. The key flashes (it goes off when the key is pressed). In **idle status**, the display shows an icon for the new message:

Icon	New message...
	...on the network mailbox
	... in the **missed calls list**
	... in the **Missed Alarms** list:

The number of **new** entries is displayed under the corresponding icon.



Please note

If calls are saved in the network mailbox, you will receive a message if the appropriate settings have been made (see your network provider user guide).

After pressing the message key, you can see all lists containing messages and the network mailbox list.

Lists containing new messages are at the top of the list and are marked in a bold font.



Select a list with . To open, press OK.

List of missed alarms

Missed (unacknowledged) appointments from the calendar (→ page 38) and anniversaries (→ page 31) are saved in the **Missed Alarms** list under the following circumstances:

- You do not accept an appointment/anniversary.
- The appointment/anniversary was signalled during a phone call.
- The handset is deactivated at the time of the appointment/anniversary.
- Automatic redial was activated at the time of an appointment/anniversary (→ page 32).
- Open the list by pressing the **message key** ✉ (→ page 33).

Each entry is displayed with:

- Number or name
- Date and time

The most recent entry is at the head of the list.

Press the display key **Delete**, to delete the selected entry.

If 10 entries are already stored in the list, the next appointment reminder will delete the oldest entry.

Making cost-effective calls

Make phone calls through a network provider who offers particularly low-cost call rates (call-by-call).

Automatic network provider code (preselection)

You can store a call-by-call number (preselection number), which is **automatically** placed in front of numbers when you dial them.

In the "**With Preselection**" list, specify the access codes or the first digits of the access codes that you wish to assign to the preselection number.

In the "**No Preselection**" list, enter the exceptions to the "**With Preselection**" list.

Example:

Preselection No.	0999
With Preselection	08
No Preselection	081 084

All numbers that start with 08, except for 081 and 084, are dialled with the preselection number 0999.

Phone number		Dialled number
07112345678	→	07112345678
08912345678	→	**0999** 08912345678
08412345678	→	08412345678

Saving preselection numbers

→ → **Telephony** → **Preselection** → **Preselection No.**

Enter or change the preselection number (call-by-call number).

Save Press the display key.

Save or change entries in the preselection lists

Each of the two lists can contain 20 entries, each with 6 digits.

Numbers may be prefixed according to the country in the "**With Preselection**" list. This means, for example, that all national calls or calls to the mobile network are **automatically** linked to the preselection number you have saved previously.

→ → **Telephony** → **Preselection** → **With Preselection** / **No Preselection**

Select entry.

Enter or edit the first digits of the number.

Save Press the display key.

Temporarily cancelling preselection

(press **and hold)** → **Options** → **Preselection off** → (dial number)

Permanently deactivating preselection

→ → **Telephony** → **Preselection** → **Preselection No.**

< C Press and **hold** the display key until the preselection number is deleted.

Save Press the display key.

Using the network mailbox

The network mailbox is your network provider's answering machine within the network. You cannot use the network mailbox unless you have **requested** it from your network provider.

Configuring fast access for the network mailbox

With fast access, you can dial the network mailbox directly.

Fast access is preset for the network mailbox. You only need to enter the number of the network mailbox.

Configuring fast access for the network mailbox and entering the network mailbox number



 Enter the number for the network mailbox.

 Press the display key.

The setting for fast access applies to all Gigaset S4 professional handsets.

Calling the network mailbox

1 Press and **hold**. You are connected straight to the network mailbox.

Press speaker key if required. You will hear the network mailbox announcement.

Viewing the network mailbox message

When a message is recorded, you receive a call from the network mailbox. If you have requested Calling Line Identification, the network mailbox number is displayed. If you accept the call, the new messages are played back. If you do not accept the call, the network mailbox number is saved in the missed call list and the message key flashes (→ page 33).

Please note

Enter the network mailbox phone number into your directory along with the designation "Network mailbox"; the display and the call list will then show this designation.

ECO DECT

You are helping to protect the environment with your Gigaset S400 professional.

Reducing energy consumption

By using a power-saving adapter plug, your telephone consumes less power.

Reducing radiation

The radiation from your telephone is reduced **automatically**:

- The handset's transmission power is reduced depending on the distance to the base.
- The transmission power on the base is reduced to virtually zero when only one handset is registered and the handset is placed in the base.

You can reduce the radiation from the handset and base even more by using **Eco Mode or Eco Mode+**.

- **Eco Mode**
  reduces the base's transmission power by 80% in standby and talk mode.
- **Eco Mode+**
  reduces the base and handset's transmission power by 100% when the phone is not being used to make or receive a call.

Eco Mode / **Eco Mode+** can be activated/ deactivated independently of one another and can also be used with multiple handsets. The handset must not be placed in the base.

Activate/deactivate Eco Mode /Eco Mode+:

→ → **Eco Mode**
→ **Eco Mode / Eco Mode+**

Change Press the display key (☑ = on).

Status displays

Display icon	
(signal icons)	Signal strength: – good to poor – no signal
(icon) **white**	**Eco Mode** deactivated
(icon) **green**	**Eco Mode** activated
(icon) white	**Eco Mode+** activated (displayed instead of the reception strength icon when in idle status)
(icon) green	**Eco Mode and Eco Mode+** activated

Please note

- With **Eco Mode+** activated, press and **hold** the talk key to check that the base can be reached. You will hear the dialling tone if the base can be reached.
- When **Eco Mode+** is activated:
  - Call setup is delayed by approx. two seconds.
  - Handset standby time is reduced by approx. 50%.
- Registering handsets that do not support **Eco Mode+** will cause the mode to be deactivated on the base and all other handsets.
- Activating **Eco Mode** reduces the range of the base.
- **Eco Mode** / **Eco Mode+** and repeater support (→ page 52) cancel each other out, i.e., if you use a repeater, you cannot use **Eco Mode** or **Eco Mode+**.

Setting an appointment (calendar)

You can use your handset to remind yourself of up to **30 appointments**. Anniversaries (➜ page 31) entered in the directory are automatically recorded in the calendar.

Saving an appointment.

Prerequisite: The date and time have already been set (➜ page 14).


➜ **Calendar**



- The current day is selected (highlighted in white).
- Days on which appointments have already been saved are highlighted in white.

Select the required day in the graphical calendar.

The selected day is highlighted in white. The current day is no longer highlighted.

Press the centre of the control key.

- If appointments have already been entered, this will open the list of saved appointments on that day.
  Select <**New Entry**> ➜ OK to open the data input window.
- If no appointments have been entered, the data input window will open immediately to add the new appointment.

▶ You can enter data in the following fields:

Activation:
Select **On** or **Off**.

Date:
Enter day/month/year in 8-digit format.

Time:
Enter hours/minutes in 4-digit format.

Text:
Enter text (max. of 16 characters). The text appears as the appointment name in the list and is displayed on the screen during the appointment reminder. If you do not enter any text, only the date and time of the appointment are displayed.

Signal:
Select the reminder type.

Save Press the display key.

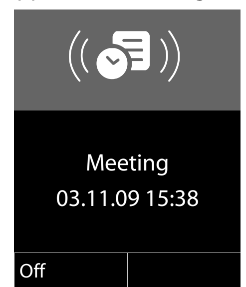
Please note

If you have already saved thirty appointments, you will have to first delete an existing appointment before adding a new one.

Signalling appointments and anniversaries

An appointment reminder is signalled in idle status for 60 seconds with the selected ringtone at the volume that has been set for internal calls (➜ page 49). **During the reminder call,** you can permanently change the volume by pressing the side keys [+] (louder) or [-] (quieter).

The name is displayed for anniversaries, while the entered text is displayed for appointments along with the date and time.



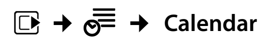
You can either deactivate or answer an appointment reminder:

 Press the display key to deactivate the appointment reminder.

Please note

During a call, the appointment reminder is signalled by a short tone.

Managing appointments



Editing individual appointments

 Select a day in the graphical calendar and press the control key ■. (Days on which appointments have already been saved are highlighted in white in the calendar).

 Select appointment for the day.

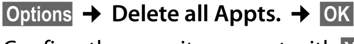
You have the following options:

 Press the display key and edit or confirm the entry.

or

 Open the menu for editing, deleting and activating/deactivating.

Deleting all appointments for one day

Options → **Delete all Appts.** → OK

Confirm the security prompt with Yes.
All appointments are deleted.

Displaying missed appointments, anniversaries

Missed appointments/anniversaries (→ page 31) are displayed in the **Missed Alarms** list if:

- You do not accept an appointment/anniversary.
- The appointment/anniversary was signalled during a phone call.
- The handset is deactivated at the time of the appointment/anniversary.
- Automatic redial was activated at the time of an appointment/anniversary (→ page 32).

The icon and the number of **new** entries are shown in the display. The most recent entry is at the head of the list.

Open the list by pressing the **message key** (→ page 33) or via the **menu**:



Select appointment/anniversary.
Information about the appointment/anniversary is displayed. A missed appointment is displayed with the appointment name and a missed anniversary is displayed with the last name and first name. The date and time will also be given.

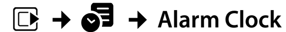
Delete Delete appointment.

If 10 entries are already stored in the list, the next appointment reminder will delete the oldest entry.

Setting the alarm clock

Prerequisite: The date and time have already been set (→ page 14).

Activating/deactivating and setting the alarm clock

 → **Alarm Clock**

▶ You can enter data in the following fields:

Activation:
Select **On** or **Off**.

Time:
Enter the wake-up time in 4-digit format.

How often:
Select Daily or Monday-Friday.

Volume:
Set the volume (1–6).

Melody:
Select melody.

Save — Press the display key.

In idle status, the ⏲ icon and wake-up time are displayed.

A wake-up call is signalled on the display and with the selected ringtone (→ page 3). The wake-up call sounds for 60 seconds. If no key is pressed, the wake-up call is repeated twice at five minute intervals and then switched off.

While the wake-up call sounds, you can permanently change the volume by pressing the side keys [+] (louder) or [-] (quieter).

During a call, the wake-up call is only signalled by a short tone.

Deactivating the wake-up call/ repeating after a pause (snooze mode)

Prerequisite: A wake-up call is sounding.

OFF — Press the display key. The wake-up call is deactivated.

or

Snooze — Press the display key or any key. The wake-up call is deactivated and then repeated after 5 minutes. After the second repetition the wake-up call is deactivated completely.

Using multiple handsets

Registering handsets

You can register up to six handsets to your base.

A Gigaset S4 professional handset can be registered on up to four bases.

Manually registering a Gigaset S4 professional an Gigaset S400 professional

You must activate manual registration of the handset on both the handset and the base.

When the registration process has completed successfully, the handset returns to idle status. The handset's internal number is shown in the display e.g., **INT 1**. If not, repeat the procedure.

On the handset

The handset is not registered to a base.

Register — Press the display key.

The handset is already registered to a base:

 → **Registration** → **Register Handset**

If the handset is already registered to four bases:

Select base, e.g., **Base 3** and press OK.

If required, enter the system PIN for the base and press OK.

A message appears stating that the handset is searching for a base that is ready for registration.

Version 4, 16.09.2005

On the base

Within 60 seconds press and **hold** the registration/paging key on the base (→ page 2) (approx. 3 seconds).

Registering other handsets

You can register other Gigaset handsets and handsets for other devices with GAP functionality as follows.

On the handset

- Start to register the handset as described in its user guide.

On the base

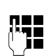
Press and **hold** the registration/paging key on the base (→ page 2) (approx. 3 sec.).

De-registering handsets

You can de-register any other registered handset from any registered Gigaset S4 professional handset.



→ **Registration** → **De-reg. Handset**

	Select the internal subscriber you wish to de-register and press **OK**. (The handset you are currently using is highlighted with <).
	Enter the current system PIN and press **Save**.
Yes	Press the display key.

Locating a handset ("Paging")

You can locate your handset using the base.

- **Briefly** press the registration/paging key on the base (→ page 2).
- All handsets will ring simultaneously ("paging"), even if the ringtones are deactivated.

Ending paging

- **Briefly** press the registration/paging key on the base or press the talk key on the handset.

Changing the base

If your handset is registered to more than one base, you can set it to a particular base or to the base that has the best reception (**Best Base**).



→ **Registration** → **Select Base**

	Select one of the registered bases or **Best Base** and press **Select**.

Making internal calls

Internal calls to other handsets registered on the same base are free.

Calling a specific handset

	Initiate internal call.
	Enter the number of the handset.

or:

	Initiate internal call.
	Select handset.
	Press the talk key.

Calling all handsets ("group call")

	Press and **hold**.

or:

	Initiate internal call.
	Press the star key. or
Call All	Select
	Press the talk key.

All handsets are called.

Ending a call

	Press the end call key.

Transferring a call to another handset

You can transfer an external call to another handset (connect).

[handset key] Open the list of handsets. The external participant hears music on hold, if activated (→ page 52).

[control key] Select a handset or **Call All** and press **OK**.

When the internal participant answers:

▶ If necessary, announce the external call.

[end call key] Press the end call key.

The external call is transferred to the other handset.

If the internal participant does **not** answer or the line is busy, press the display key **End** to return to the external call.

When transferring a call, you can also press the end call key [end call key] before the internal participant answers.

Then, if the internal participant does not answer or the line is busy, the call will automatically return to you.

Internal consultation/conference calls

When you are conducting an **external** call, you can call an **internal** participant at the same time for consultation or hold a conference call between all 3 participants.

You are conducting an **external** call:

[handset key] Open the list of handsets. The external participant hears music on hold, if activated (→ page 52).

[control key] Select handset and press **OK**. The internal participant is called.

If the participant picks up, you can **either:**

End Press the display key. You are reconnected with the external participant.

or:

Conference Press the display key. All 3 participants are connected with each other.

Please note

- If only **two** handsets are registered, the other handset is called **immediately** by pressing the [handset key] key.
- Pressing and **holding** the [handset key] key calls **all** handsets **immediately**.

Ending a conference call

[end call key] Press the end call key.

If an **internal** participant presses the end call key [end call key], the other handset remains connected to the external participant.

Accepting/rejecting call waiting

If you receive an **external** call during an **internal** call, you will hear the call waiting tone (short tone). With Calling Line Identification, the caller's number will appear in the display.

Ending an internal call, accepting an external call

Accept Press the display key.

The internal call is **ended**. You are connected to the external caller.

Rejecting the external call

Reject Press the display key.

The call waiting tone is turned off. You remain connected to the internal participant. The ringtone can still be heard on other registered handsets.

Listening in to an external call

Prerequisite: The **Listening In** function must be activated.

You are conducting an external call. An internal participant can listen in on this call and take part in the conversation. All the participants are made aware of additional listeners by a signal tone.

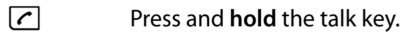
Activating/deactivating listening in



Press Change to activate/deactivate the function (☑ = on).

Internal listening in

The line is engaged with an external call. Your screen will display information to that effect. To listen in to the external call.



You can listen in to the call. All participants hear a signal tone. During this time, this handset displays the **Conference** message and it is not possible to dial another number from this handset.

Ending listening in

[end call key]	Press the end call key.

All participants hear a signal tone.

If the **first** internal participant presses the end call key, the handset that has "listened in" remains connected to the external participant.

Changing the name of a handset

The names "INT 1", "INT 2" etc. are assigned automatically on registration. You can change these names. The name must be no more than 10 characters. The changed name is displayed in every handset's list.

[control key left]	Open the list of handsets. Your own handset is indicated by ◀.
[control key down]	Select handset.
Options	Open menu.

Rename

[keypad]	Enter name.
Save	Press the display key.

Changing a handset's internal number

A handset is **automatically** assigned the lowest free number when it is registered. If all slots are occupied, number 6 is overwritten if this handset is in idle status. You can change the internal number of all registered handsets (1–6).

[control key left]	Open the list of handsets. Your own handset is indicated by ◀.
Options	Open menu.

Assign Handset No.

	Select and press OK.
[control key left/right]	Select number. Only numbers that have not been assigned are displayed.
Save	Press the display key to save the input.

Using Bluetooth devices

Your handset Gigaset S400 professional can communicate wirelessly via Bluetooth™ with other devices using this technology.

Before you can use your Bluetooth devices, you must first activate Bluetooth and then register the devices to the handset.

You can register 1 Bluetooth headset to the handset. You can also register up to 5 data devices (PC, PDA) to send and receive directory entries as vCards or exchange data with the computer (→ page 60).

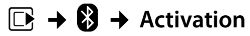
To use the phone numbers, dialling codes (country and area code) must be stored in the directory (→ page 51).

You will find a description of how to operate your Bluetooth devices in the user guides for these devices.

Please note

- You can operate headsets on your handset that have the **headset** or **handsfree profile**. If both profiles are available, the handsfree profile is used to communicate.
- It can take up to 5 seconds to establish a connection between your handset and a Bluetooth headset. This applies both when a call is accepted using the headset or transferred to the headset, and when a number is dialled from the headset.

Activating/deactivating Bluetooth mode



Activation

Press Change to activate or deactivate Bluetooth mode (☑ = activated).

In idle status, the Bluetooth icon on the handset shows that Bluetooth mode is activated (→ page 3).

Registering Bluetooth devices

The distance between the handset in Bluetooth mode and the activated Bluetooth device (headset or data device) should be no more than 10 m.

Please note

- If you register a headset, any headset that is already registered is overwritten.
- If you would like to use a headset with your handset that is already registered to another device (e.g., to a mobile phone), please **deactivate** this connection before you start the registration process.

→ → **Search for Headset / Search Data Device**

The search can take up to 30 seconds.

Once the device has been found, its name is shown on the display.

Options — Press the display key.

Trust Device

Select and press OK.

Enter the PIN for the Bluetooth device **you want to register** and press OK.

The device is saved in the list of known devices.

Cancelling/repeating current search

To cancel search:

Cancel — Press the display key.

Repeat search if necessary:

Options — Press the display key.

Repeat Search

Select and press OK.

Editing the list of known (trusted) devices

Open list

→ → **Known Devices**

A corresponding icon appears next to each device name in the list displayed:

Icon	Meaning
	Bluetooth headset
	Bluetooth data device

If a device is connected, the corresponding icon is shown in the header of the display instead of .

Viewing entries

Open list → (select entry)

View Press the display key. Device name and address are displayed. Go back with **OK**.

Deregistering Bluetooth devices

Open list → (select entry)

Options Press the display key.

Delete Entry Select and press **OK**.

Please note

If you deregister an activated Bluetooth device, it may try to reconnect as an "unregistered device".

Changing the name of a Bluetooth device

Open list → (select entry)

Options Press the display key.

Edit Name Select and press **OK**.

Change the name.

Save Press the display key

Rejecting/accepting an unregistered Bluetooth device

If a Bluetooth device that is not registered in the list of known devices tries to connect with the handset, you will be prompted on the display to enter the PIN for the Bluetooth device (bonding).

◆ **Reject**

Briefly press the end call key.

◆ **Accept**



Enter the PIN for the Bluetooth device **you want to accept** and press **OK**.

If you have accepted the device, you can use it temporarily (i.e., as long as it is within receiving range or until you deactivate the handset) or save it to the list of known devices.

Once the PIN has been confirmed, save to the list of known devices:

- **Yes** Press the display key.
- **No** Press the display key: Use temporarily.

Changing the Bluetooth name of the handset

You can change the handset name used to identify it on the display of another Bluetooth device.

→ → **Own Device**

Change Press the display key.



Change the name.

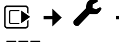
Save Press the display key.

Handset settings

Your handset is preconfigured, but you can change the settings to suit your individual requirements.

Handset PIN

Your handset is protected against unauthorised access with a PIN (default setting: **0000**). Each time you switch it on you are asked for the PIN. You can change the PIN:

 → **System** → **Handset PIN**

 Enter current handset PIN and press **OK**.

 Enter new handset PIN and press **OK**.

The handset PIN is changed.

Quick access to numbers and functions

You can assign a **number from the directory** to each of the **digit keys** 0 + and 2 ABC to 9 WXYZ.

The left and right **display keys** have a default **function**. You can change the assignment (→ page 46).

The number is then dialled or the function started by simply pressing a key.

Assigning digit keys

Prerequisite: You have not yet assigned a number to the digit key.

- Press and **hold** the digit key
  or
  Press the digit key **briefly** and press the display key **QuickDial**.

The directory opens.

- Select an entry and press **OK**.

The entry is saved to the corresponding digit key.

Please note

If you delete or edit the entry in the directory at a later date, this will not affect the assignment to the number key.

Selecting numbers/changing an assignment

Prerequisite: The digit key already has a number assigned to it.

When the handset is in idle status

- Press and **hold** the digit key:
  The number is dialled immediately.

or

- **Briefly** press the digit key.
  Press the display key with the number/name (abbreviated if necessary) to select the number **or**
  press the display key **Change** to change the assignment or to delete the assignment.

Changing display key assignments

- Press and **hold** the left or right side of the display key.

The list of possible key assignments is opened. The following can be selected:

Alarm Clock
Assign menu for setting and activating the alarm clock to a key (→ page 40).

Calendar
Display graphical calendar (→ page 38).

Bluetooth
Assign the Bluetooth menu to a key (→ page 44).

Redial
Display the redial list.

More Functions...
More features are available:

Call Lists
Display call lists (→ page 32).

INT
Internal calls (→ page 41).

- Select an entry and press **OK**.

Changing the display language

You can view the display texts in different languages.

 **Language**

The current language is indicated by a ◉.

☐	Select language and press **Select**.

If you accidentally choose a language you do not understand:



	Press keys in sequence and confirm by selecting **OK**.
☐	Select the correct language and press the **right display key**.

Setting the display

Setting the screensaver/slide show

When in idle state, a picture or a slide show (all the pictures are displayed one after the other) from the **Screensaver** folder of the **Resource Directory** (→ page 50) or the time can be displayed as a screensaver. This will replace the idle state display.

The screensaver is not displayed in certain situations, e.g., during a call or if the handset is de-registered.

If a screensaver is activated, the **Screensaver** menu option is marked with ✓.

☐ → 🔧 → **Display + Keypad**
→ **Screensaver**

The current setting is displayed.

- You can enter data in the following fields:

Activation:
Select **On** (screensaver is displayed) or **Off** (no screensaver).

Selection :
Select screensaver **or**

View	Press the display key. The active screensaver is displayed.
☐	Select screensaver and press **OK**.
Save	Press the display key.

Briefly press the end call key ☎ to return to the idle display.

Please note

If the **analogue clock** has been set as the screensaver, the **second hand** is shown only when the handset is **in the base.**

Setting large font

You can increase the font size of print and symbols in call lists and in the directory to improve readability. Only one entry is shown at a time on the display instead of several entries and names are abbreviated if necessary.

☐ → 🔧 → **Display + Keypad**
→ **Large Font**

Change	Press display key (☑ = on).

Setting the colour scheme

You can set the display to be shown in various colour combinations.

☐ → 🔧 → **Display + Keypad**
→ **Colour Schemes**

Select **Colour Scheme** (1 to 5) and press **OK**.

Ⓔ Setting the display Backlight

Depending on whether or not the handset is in the base/charger, you can activate or deactivate the backlight. If it is activated, the display is permanently dimmed. If the backlight is deactivated it is switched on by pressing any key. In this case the pressed key has no other function.

☐ → 🔧 → **Display + Keypad**
→ **Display Backlight**

The current setting is displayed.

▶ You can enter data in the following fields:

In Charger
Select **On** or **Off**.

Out of Charger
Select **On** or **Off**.

> **Please note**
> With the **On** setting, the standby time of the handset can be significantly reduced.

Save Press the display key.

Setting keypad illumination

The brightness of the keypad illumination can be set to one of five levels.


→ **Display + Keypad** → **Keypad Illumination**

The current setting is displayed.

▶ You can enter data in the following fields:

Brightness:
Select **1** (darkest) to **5** (brightest).

Save Press the display key.

Activating/deactivating auto answer

If you activate this function, when you receive a call you can simply lift the handset out of the base/charger without having to press the talk key.

 → **Telephony** → **Auto Answer**

 Press display key (☑ = on).

Changing the speaker/ earpiece volume

You can set the loudspeaker volume for speaker mode and the earpiece volume to five different levels.

During a conversation via the earpiece or in speaker mode:

[+] / [-] Press the side key to call up the **Handset Volume** menu. Change the volume by pressing [+] (louder) or [-] (quieter).

or

Press the control key to call up the **Handset Volume** menu. Set the earpiece or speaker volume by pressing.

The setting will automatically be saved after approximately 3 seconds, if not then press the display key **Save**.

If is assigned to another function:

Options Open menu.

Volume Select and press **OK**.

Configure setting (see above).

> **Please note**
> - The settings for the earpiece also apply to a connected headset.
> - You can also set the call volume using the menu (→ page 25).

Setting a handsfree profile

In idle state, you can set various handsfree profiles to optimally adapt your phone to your environment.

Profile 1
The optimum setting for most connections and set as default.

Profile 2
Optimum volume in handsfree mode. However, this means that the participants cannot speak at the same time as the person speaking is given preferential trans-

mission (making two-way conversations difficult).

Profile 3
Optimises two-way conversations, both callers can hear each other, even if they talk at the same time.

Profile 4
Optimised for special connections. If the default setting (profile 1) does not provide optimum sound, please give this a try.



→ **Audio Settings**
→ **Handsfree Profiles**

Select handsfree profile (1 to 4) and press **Select**.

Changing ringtones

- Volume:
  You can choose between five volumes (1–5; e.g., volume 3 = ▬▬▤) and the "crescendo" ringtone (6; volume increases with each ring = ▁▂▃▄▅◢).
- Ringtones:
  You can select a ringtone from a list of pre-loaded melodies.
  You can select various ringtones, melodies or any sound from the Resource Directory (→ page 50).

You can set different ringtones for the following functions:

- Int. Calls
- Extern. Calls

Setting volume/melodies

In idle status:



→ **Audio Settings**
→ **Ringtones(Handset)** → **Volume/ Melodies**

◀▶	Setting volume/melodies for internal calls and anniversaries.
▼	Scroll to the next line.
◀▶	Setting volumes/melodies for external calls.
Save	Press the display key to save the setting.

While the phone is ringing, you can permanently change the volume by pressing the side keys + (louder) or − (quieter).

Additionally for external calls:

You can specify a time period when you do not want the telephone to ring, e.g., during the night.

→ → **Audio Settings**
→ **Ringtones(Handset)** → **Time Control**

Time Control:
Select **On** or **Off**.

If the time control is activated:

Suspend ring. from:
Enter the start of the period in 4-digit format.

Suspend ring. until:
Enter the end of the period in 4-digit format.

Please note

During this period, you will continue to receive calls from numbers to which you have assigned a personalised melody in the directory (VIP).

Activating/deactivating the ringtone for unknown calls.

You can set your handset so that it doesn't ring for calls where Calling Line Identification has been withheld . The call will only be signalled on the display.

In idle status:

→ → **Audio Settings**
→ **Ringtones(Handset)** → **Anon. Calls Silent**

Press **Change** to activate or deactivate the function (☑ = on).

Activating/deactivating the ringtone

You can deactivate the ringtone on your handset before you answer a call or when the handset is in idle status; the ringtone can be deactivated permanently or just for the current call. The ringtone cannot be re-activated while an external call is in progress.

Deactivating the ringtone permanently

[*] Press and **hold** the star key.

The icon appears in the display.

Reactivating the ringtone

[*] Press and **hold** the star key.

Deactivating the ringtone for the current call

Silence Press the display key.

Activating/deactivating the alert tone

In place of the ringtone, you can activate an alert tone. When you receive a call, you will hear **a short tone** ("Beep") instead of the ringtone.

[*] Press and **hold** the star key and **within 3 seconds:**


Beep Press the display key. A call will now be signalled by **one** short alert tone.
appears in the display.

Resource Directory

The resource directory on the handset manages sounds, which you can use as ringtones, and pictures, which you can use as caller pictures or as screensavers. Prerequisite: Calling Line Identification (CLIP). The resource directory can manage the following media types:

Type	Format
Sound	
Ringtones	Internal
Monophonic	Internal
Polyphonic	Internal
Imported sounds	WMA, MP3, WAV
Picture – Caller picture – Screensaver	BMP, JPG, GIF 128 x 86 pixels 128 x 160 pixels

Various mono and polyphonic sounds and pictures are preconfigured on your handset.

You can listen to the available sounds and view the pictures.

You can download pictures and sounds from a PC (→ page 60). If there is not enough memory available, you must first delete one or more pictures or sounds.

Playing back sounds/viewing caller pictures

→ → **Resource Directory** → **Screensavers** / **Caller Pictures** / **Sounds** (select entry)

Pictures:

View Press the display key. The selected picture is displayed. Switch between pictures using the key.

If you have saved a picture in an invalid file format, you will see an error message after selecting the entry.

Sounds:

The selected sound is played back immediately. Switch between the sounds using the key.

You can set the volume during playback.

Options	Open menu.
Volume	Select and press OK.
	Set volume.
Save	Press the display key.

Deleting/renaming a picture/ sound

You have selected an entry.

Options	Open menu.

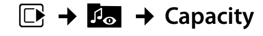
If a picture/sound cannot be deleted (), these options are not available. You can select the following functions:

Delete Entry
The selected entry is deleted.

Rename
Change the name (max. 16 characters) and press Save. The entry is stored with the new name.

Checking the memory

You can check how much memory is available for screensavers and caller pictures.



Capacity

Activating/deactivating advisory tones

Your handset uses advisory tones to tell you about different activities and statuses. The following advisory tones can be activated/ deactivated independently of each other:

- **Key tone**: every key press is confirmed.
- **Acknowledge tones**:
  - **Confirmation tone** (ascending tone sequence): at the end of an entry/setting and when a new entry arrives in or call list
  - **Error tone** (descending tone sequence): when you make an incorrect entry
  - **Menu end tone**: when scrolling to the end of a menu
- **Battery low beep**: the battery needs charging.

In idle status:

→ → **Audio Settings** → **Advisory Tones**

▶ You can enter data in the following fields:

Key Tones:
Select **On** or **Off**.

Confirmation:
Select **On** or **Off**.

Battery:
Select **On** or **Off**.

Save	Press the display key.

Setting your own area code

To transfer phone numbers (e.g., in vCards), it is essential that your area code (international and local area code) is saved on the phone.

Some of these numbers are already preset.

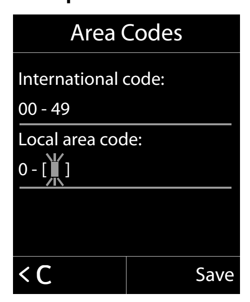
→ → **Telephony** → **Area Codes**

Check that the (pre)set area code is correct.

▶ You can enter data in the following fields:

	Select/change input field.
	Navigate in the input field.
	If necessary, delete number: press the display key.
	Enter number.
Save	Press the display key.

Example:

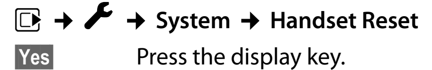


Restoring the handset default settings

You can reset individual settings and changes that you have made.

The following settings are **not** affected by a reset:

- Registration to the base
- Date and time
- Entries in the calendar
- Entries in the directory, the call lists and the content of the resource directory



Yes   Press the display key.

Setting the base

The base settings are carried out using a registered Gigaset S4 professional handset.

Activating/deactivating music on hold



→ **Music on hold**

Press Change to activate or deactivate the music on hold (☑ = on).

Repeater support

With a repeater, you can increase the range and signal strength of your base. You will need to activate repeater mode. This will terminate any calls that are in progress at the time.

Prerequisite: A repeater is registered.



Press Change to activate or deactivate repeater mode (☑ = on).

After activating or deactivating the repeater, switch your handset off and on again (→ page 21).

Please note

- Eco Mode / **Eco Mode+** (→ page 37) and repeater support cancel each other out, i.e., if you use a repeater, you cannot use Eco Mode or **Eco Mode+**.
- Encrypted transmission activated at the factory is deactivated when a repeater is registered.

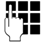
Protecting against unauthorised access

Protect the system settings of the base with a PIN known only to yourself. The system PIN must be entered when, for example, registering/de-registering a handset to/from the base or when restoring the default settings.

Changing the system PIN

You can change the 4-digit system PIN set on the base (default setting: **0000**) to a 4-digit PIN known only by you.

 → **System** → **System PIN**

 Enter the current system PIN and press **OK**.

 Enter your new system PIN and press **OK**.

Resetting the system PIN

If you have forgotten your system PIN, you can reset the base to the original code **0000**:

Disconnect the power cable from the base. Hold down the registration/paging key on the base while reconnecting the power cable to the base. Hold down the key for at least 5 seconds.

The base has now been reset and the system PIN set to **0000**.

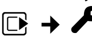
Please note

All handsets are de-registered and must be re-registered. All settings are reset to the factory settings.

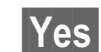
Resetting the base to the factory settings

When the settings are restored:

- Date and time are retained
- Handsets are still registered
- **Eco Mode** is activated and **Eco Mode+** is deactivated,
- The system PIN is not reset.

 → **System** → **Base Reset**

 Enter the system PIN and press **OK**.

 Press the display key.

Connecting the base to the PABX

The following settings are only necessary if your PABX requires them; see the PABX user guide.

Dialling modes and recall

The current setting is indicated by ◉.

Changing the dialling mode

The following dialling modes can be selected:

◆ Tone dialling (DTMF)

◆ Pulse dialling (PD)



Select dialling mode and press **Select** (◉ = selected).

Setting recall

Your phone is preset at the factory for operation on the main connection. For operation on a PABX, you may have to change this value. Please refer to the user guide for your PABX.



Select recall and press **Select** (◉ = set value).
Possible values are:
80 ms, 100 ms, 120 ms, 180 ms, 250 ms, 300 ms, 400 ms, 600 ms, 800 ms.

Saving an access code (outside line code)

Prerequisite: You may have to enter an access code in front of the number for external calls in your PABX, e.g., "0".



Enter or change access code, max. 3 digits.

Save Press the display key.

If an access code has been saved:

◆ The access code is prefixed automatically when you dial a number from the , call lists or .

◆ The access code must be entered when dialling manually and when manually entering directory, emergency/quick dial numbers .

◆ An existing access code is deleted using **< C**.

Setting pauses

Changing the pause after line seizure

You can change the length of the pause that is inserted between pressing the talk key and sending the number.

Open the main menu.



Press keys.



Enter number for the length of the pause (**1** = 1 sec.; **2** = 3 secs.; **3** = 7 secs.) and press **OK**.

Change pause after recall key

You can change the length of the pause if your PABX requires this (refer to the user guide for your PABX).



Open the main menu.



Press keys.



Enter a number for the length of the pause (**1** = 800 ms; **2** = 1600 ms; **3** = 3200 ms) and press **OK**.

Changing a dialling pause (pause after access code)

Prerequisite: You have saved an access code (→ page 54).



Open the main menu.



Press keys.



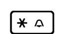
Enter number for the length of the pause (**1** = 1 sec.; **2** = 2 secs.; **3** = 3 secs.; **4** = 6 secs.) and press **OK**.

To insert a dialling pause: press and hold R for 2 seconds. A P appears in the display.

Switching temporarily to tone dialling (DTMF)

If your PABX still operates with pulse dialling (PD), but you need tone dialling for a connection (e.g., to listen to the network mailbox), you must switch to tone dialling for the call.

Prerequisite: You are conducting a call or have already dialled an external number.



Press the star key.

After the call ends, pulse dialling is automatically activated again.

System support

Please contact the system support service in the event of faults.

Your specialist dealer will be able to help you with any questions about operating your device.

Please note

Please address any questions about the phone line to your network provider.

Please have your proof of purchase ready when calling.

Replacement or repair services are not offered in countries where our product is not sold by authorised dealers.

Questions and answers

The table below contains a list of common problems and possible solutions.

Registration or connection problems with a Bluetooth headset.

- Reset the Bluetooth headset (see the user guide for your headset).
- Delete registration data from the handset when deregistering the device (→ page 45).
- Repeat the registration process (→ page 44).

The display is blank.

1. The handset is not switched on.
   - Press and **hold** the end call key [end call key].
2. The battery is empty.
   - Charge the battery or replace it (→ page 11).

Not all menu items are displayed.

The menu display is restricted (**standard mode**).

- Activate extended menu display (**expert mode**) (→ page 24).

No Base flashes on the display.

1. The handset is outside the range of the base.
   - Move the handset closer to the base.
2. The base's range is reduced because Eco Mode is activated.
   - Deactivate Eco Mode (→ page 37) or reduce the distance between the handset and the base.
3. The base is not switched on.
   - Check the base power adapter (→ page 9).

Please register handset flashes on the display.

Handset has not been registered with the base or has been deregistered.

- Register the handset (→ page 40).

Handset does not ring.

1. The ringtone is deactivated.
   - Activate the ringtone (→ page 50).
2. The phone only rings if the phone number has been transferred.
   - Switch on the ringtone for unknown calls (→ page 49).

You cannot hear a ringtone/dialling tone from the fixed line network.

The phone cord supplied has not been used or has been replaced by a new cord with the wrong pin connections.

- Please always use the phone cord supplied or ensure that the pin connections are correct when purchasing from a retailer (→ page 9).

The connection always terminates after approx. 30 seconds.

Repeater activated/deactivated (→ page 52).

- Activate/deactivate the handset (→ page 21).

Error tone sounds after system PIN prompt.

You have entered the wrong system PIN.

- Reset the system PIN to 0000 (→ page 53).

Forgotten the system PIN.

- Reset the system PIN to 0000 (→ page 53).

The other party cannot hear you.

You have pressed the mute button [mute button]. The handset is "muted".

- Reactivate the microphone (→ page 27).

The number of the caller is not displayed despite CLIP.

Calling Line Identification is not enabled.

- **The caller** should ask the network provider to enable Calling Line Identification (CLI).

You hear an error tone when keying an input (a descending tone sequence).
Action has failed/invalid input. ‣ Repeat the operation. Watch the display and refer to the user guide if necessary.
You cannot listen to messages on the network mailbox.
Your PABX is set for pulse dialling. ‣ Set your PABX to tone dialling.

Exclusion of

Some displays may contain pixels (picture elements), which remain activated or deactivated. As a pixel is made up of three sub-pixels (red, green, blue), it is possible that pixel colours may vary.

This is completely normal and does not indicate an error.

Authorisation

This device is intended for analogue phone lines in your network.

Country-specific requirements have been taken into consideration.

We Siemens Enterprise Communications GmbH & Co. KG Hofmannstr. 51, D-80200 Munich / Germany daclare that the product to which this declaration relates, conforms to the following European Directives and European standards: Directive 99/5/EEC: Radio and Telecommunication Terminal Equipment. The Declaration of Conformity (DoC) has been signed. In case of need, a copy of the original DoC may be obtained by the Siemens Enterprise Service.

CE 0682

Bluetooth Qualified Design Identity

The Bluetooth QD ID for your Gigaset S400 professional is B015360.

Protecting our environment

Our environmental mission statement

We bear social responsibility and are actively committed to a better world. Our ideas, technologies and actions serve people, society and the environment. The aim of our global activity is to secure sustainable life resources for humanity. We are committed to a responsibility for our products that comprises their entire life cycle. The environmental impact of products, including their manufacture, procurement, distribution, use, service and disposal, are already evaluated during product and process design.

Ecological energy consumption

The use of ECO DECT (→ page 37) saves energy and makes an active contribution towards protecting the environment.

Disposal

Batteries should not be disposed of in general household waste. Observe the local waste disposal regulations, details of which can be obtained from your local authority.

All electrical and electronic equipment must be disposed of separately from general household waste using the sites designated by local authorities.





If a product displays this symbol of a crossed-out rubbish bin, the product is subject to European Directive 2002/96/EC.

The appropriate disposal and separate collection of used equipment serve to prevent potential harm to the environment and to health. They are a prerequisite for the re-use and recycling of used electrical and electronic equipment.

For further information on disposing of your used equipment, please contact your local authority or your refuse collection service.

Appendix

Caring for your telephone

- Wipe the base, charger and handset with a **damp** cloth (do not use solvent) or an antistatic cloth.
- Impairments in the high-gloss finish can be carefully removed using diplay polishes for mobile phones.

Never use a dry cloth as this can cause static.

Contact with liquid 

If the handset should come into contact with liquid:

1. **Switch the handset off and remove the battery immediately**.
2. Allow the liquid to drain from the handset.
3. Pat all parts dry, then place the handset with the battery compartment open and the keypad facing down in a dry, warm place **for at least 72 hours** (**not** in a microwave, oven etc.).
4. **Do not switch on the handset again until it is completely dry.**

When it has fully dried out, you will usually be able to use it again.

Specifications

Batteries

Technology:
Nickel-metal-hydride (NiMH)

Size: AAA (Micro, HR03)
Voltage: 1.2 V

Capacity: 550 - 1000 mAh

The device is supplied with two approved batteries.

Handset operating times/charging times

This Gigaset can charge batteries up to a capacity of 1000 mAh. The use of special high-performance batteries or batteries with high capacities is not recommended for cordless phones.

The operating time of your Gigaset depends on the capacity and age of the batteries and the way they are used. (All times are maximum possible times).

	Capacity (mAh) approx.			
	550	700	800	1000
Standby time (hours)*	140/ 50	165/ 58	185/ 67	230/ 83
Talktime (hours)	11	12	14	17
Operating time for 1.5 hrs of calls per day (hours)**	85	95	110	135
Charging time in base (hours)	7,5	8,5	10	12
Charging time in charger (hours)	6,5	7,5	8,5	10,5

* without/with display backlight
** without display backlight
(Setting the display Backlight → page 47)

Base power consumption

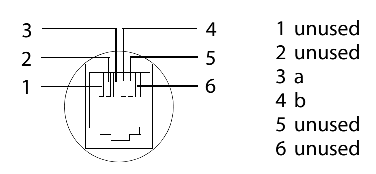
In standby mode:
approx. 1.1 watt

During the conversation:
approx. 1.0 watt

General specifications

DECT standard	Is supported
GAP standard	Is supported
No. of channels	60 duplex channels
Radio frequency range	1880–1900 MHz
Duplex method	Time multiplex, 10 ms frame length
Channel grid	1728 kHz
Bit rate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Language code	32 kbit/s
Transmission power	10 mW, average power per channel
Range	Up to 300 m outdoors, up to 50 m indoors
Base power supply	230 V ~/50 Hz
Environmental conditions in operation	+5°C to +45°C, 20% to 75% relative humidity
Dialling mode	DTMF (tone dialling)/ PD (pulse dialling)

Pin connections on the telephone jack



1 unused
2 unused
3 a
4 b
5 unused
6 unused

Writing and editing text

The following rules apply when writing text:

- Each key between [0 +] and [9wxyz] is assigned several letters and characters.
- Control the cursor with [◄] [►] [▲] [▼]. Press and **hold** [◄] or [►] to move the cursor **word by word**.
- Characters are inserted at the cursor position.
- Press the star key [* △] to display the table of special characters. Select the required character and press the display key **Insert** to insert the character at the cursor position.
- Press and **hold** [0 +] to [9wxyz] to enter digits.
- Press display key **< C** to delete the **character** to the left of the cursor. Press and **hold** to delete the **word** to the left of the cursor.
- The first letter of the name of directory entries is automatically capitalised, followed by lower case letters.

Setting upper/lower case or digits

Repeatedly press the hash key [# ⊸] to change the text input mode.

123	Writing digits
Abc	Upper case *
abc	Lower case

* First letter in capitals, all others in lower case

The active mode is indicated at the bottom right of the screen.

Writing names

- Enter the individual letters/characters by pressing the corresponding key.

The characters assigned to the key are shown in a selection line at the bottom left of the screen. The selected character is highlighted.

- **Briefly** press the key several times in succession to select the required letter/character.

Standard characters

	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x	10x
1	␣ 1)	↵ 2)	1							
2 ABC	a	b	c	2	ä	á	à	â	ã	ç
3 DEF	d	e	f	3	ë	é	è	ê		
4 GHI	g	h	i	4	ï	í	ì	î		
5 JKL	j	k	l	5						
6 MNO	m	n	o	6	ö	ñ	ó	ò	ô	õ
7 PQRS	p	q	r	s	7	ß				
8 TUV	t	u	v	8	ü	ú	ù	û		
9 WXYZ	w	x	y	z	9	ÿ	ý	æ	ø	å
0 +	.	,	?	!	0					

1) Space
2) Line break

Additional functions via the PC interface

To enable your handset to communicate with the PC, the "**Gigaset QuickSync**" program must be installed on your PC (free to download at www.gigaset.com/gigasets790).

After installing "**Gigaset QuickSync**", connect the handset to your computer using Bluetooth (→ page 44) or USB data cable (→ page 16).

Please note

Please connect your handset **directly** to the PC; do **not** connect via a USB hub.

To use the Bluetooth connection, your computer must be equipped with a suitable dongle.

Please note

- If the USB data cable is plugged in, a Bluetooth connection cannot be established.
- If a USB data cable is plugged in during an existing Bluetooth connection, the Bluetooth connection is cancelled.

Transferring data

Start the **"Gigaset QuickSync"** program. You can now:

- Synchronise your handset directory with Outlook
- Download caller pictures (.bmp) from the computer to the handset,
- Download pictures (.bmp) as a screensaver from the computer to the handset.
- Download sounds (ringtones) from the computer to the handset.

During the transfer of data between handset and PC, you will see **Data transfer in progress** on the display. During this time the keypad is disabled, and incoming calls will be ignored.

Accessories

Gigaset handsets

Upgrade your Gigaset to a cordless PABX:

Gigaset S4 professional handset

- Illuminated graphic colour display (65k colours)
- Illuminated keypad
- Speaker mode
- Polyphonic ringtones
- Directory for approx. 500 entries
- Caller picture
- PC interface, e.g., for managing directory entries, ringtones and screensavers
- Bluetooth
- Headset socket



Gigaset S3 professional handset

- Illuminated graphic colour display (65k colours)
- Illuminated keypad
- Speaker mode
- Polyphonic ringtones
- Directory for approx. 250 entries
- Caller picture
- Headset socket



Gigaset SL3 professional handset



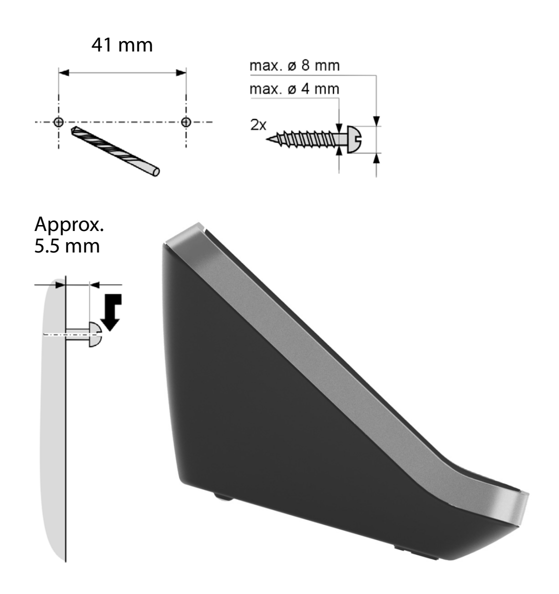
- Illuminated graphic colour display (65k colours)
- Illuminated keypad
- Speaker mode
- Polyphonic ringtones
- Directory for approx. 250 entries
- Caller picture
- PC interface, e.g., for managing directory entries, ringtones and screensavers
- Headset socket
- Bluetooth

All accessories and batteries are available from your phone retailer.

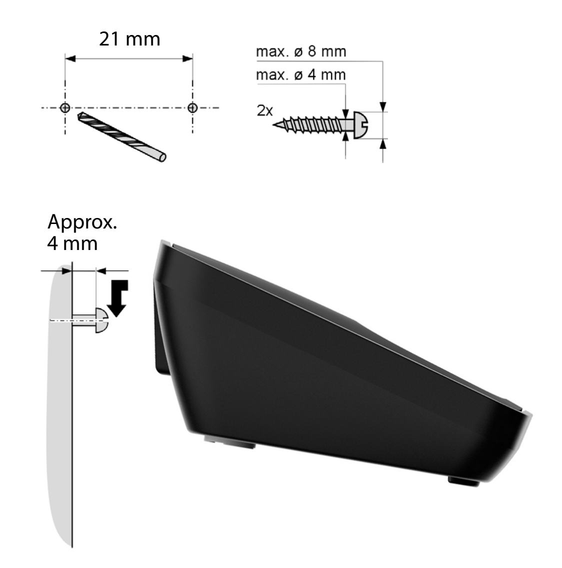
Gigaset Original Accessories

Use only original accessories. This will avoid possible health risks and personal injury, and also ensure that all the relevant regulations are complied with.

Mounting the base on the wall



Mounting the charger on the wall



Index

M

N

O

P

Q

R

S

T

U

V

W



A31003-G2100-U112-3-7419

Communication for the open minded

Siemens Enterprise Communications
www.siemens-enterprise.com

Reference No:
A31003-G2100-U112-3-7419